

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 2

Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

2. Vierteljahr und 1. Halbjahr 1985



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Oktober 1985

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2140200 - 85322

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1.1	Rechtsgrundlage der Statistik	5
1.2	Berichtskreis	5
1.3	Erhebung	5
1.4	Konzeption der Veröffentlichung	5
1.5	Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr	6
1.6	Finanzstatistische Bereinigung	7
1.7	Finanzstatistische Begriffe	7
1.8	Steuereinnahmen	8
1.9	Sonstige Hinweise	8
2	Öffentliche Finanzen im ersten Halbjahr 1985	10
3	Schaubild	16
4	Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil	17

Tabellenteil

2. Vierteljahr

1	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen	26
2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	28
3	Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten	29
4	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	30
5	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	38
6	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	39
7	Fundierte Schulden der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	40

1. Halbjahr

8	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen	44
9	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	46
10	Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten	47
11	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	48
12	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	56
13	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	57

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

0,0	= weniger als die Hälfte von 0,1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	= nichts vorhanden
.	= Zahlenwert unbekannt
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
Mill	= Million
BGBI	= Bundesgesetzblatt

Vorzeichen bei Salden:

+	= Mehreinnahmen
-	= Mehrausgaben

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage für die vierteljährliche Kassenstatistik über die Öffentliche Finanzwirtschaft ist das Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673). Nach den Vorschriften des Gesetzes werden erfaßt:

- vierteljährlich die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten (§ 3 Abs. 1 Nr. 2, § 4 Nr. 2)
- am Ende eines jeden Vierteljahres der Stand der Schulden (§ 6 Nr. 3).

1.2 Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis der vierteljährlichen Kassenstatistik gehören gegenwärtig:

- der Bund und seine Sondervermögen Lastenausgleichsfonds (LAF) und ERP-Sondervermögen,
- die Länder (einschl. der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin (West)),
- die Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.).

Als Gemeindeverbände sind finanzstatistisch erfaßt:

die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Kommunalverband Ruhrgebiet, der Bezirksverband Pfalz,
die Landeswohlfahrtsverbände Hessen, Baden, Württemberg-Hohenzollern, die Bezirke in Bayern und die Regionalverbände in Baden-Württemberg,
die Landkreise,
die Ämter in Schleswig-Holstein, die Samtgemeinden in Niedersachsen und die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz.

1.3 Erhebung

Berichtsstellen für die vierteljährliche Kassenstatistik sind das Bundesfinanzministerium, die Länderfinanzministerien und -senatoren, die Gemeinden und die Gemeindeverbände. Sonderrechnungen der Länder und Gemeinden/Gv. werden - abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik nicht einbezogen.

1.4 Konzeption der Veröffentlichung

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch Aufteilung der Ausgaben und Einnahmen nach "laufender Rechnung", "Kapitalrechnung" und "besonderen Finanzierungsvorgängen" werden dabei

- die dem laufenden Verbrauch dienenden Finanzvorfälle,
- die im gesamtwirtschaftlichen Sinne vermögensverändernden Vorgänge und
- die zur Deckung der Finanzierungslücke zwischen Ausgaben und Einnahmen bestimmten, periodenübergreifenden Finanzierungstransaktionen

herausgestellt (s. 1.7) und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u.ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluß fortgeführt.

Die im Rahmen der finanzstatistischen Aufbereitung vorgenommenen Änderungen sind im einzelnen:

Absetzungen

- Die finanzstatistische Darstellung enthält nicht die zu Doppelzählungen innerhalb des Einzelhaushalts führenden Ausgaben und Einnahmen. Hierbei handelt es sich im staatlichen Bereich um die haushaltstechnischen Verrechnungen (durchlaufende Gelder, Erstattungen u.a.); im kommunalen Bereich sind es die Inneren Verrechnungen, die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegenbuchungen;
- bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushaltes Bremen mit den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert;
- die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden an Bund und Land wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital abgesetzt;

- die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und nach dem Unterhaltsvorschußgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden - soweit statistisch gesondert erfaßt - bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden;

Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto (Aufnahmen und Tilgungen) nachgewiesen;
- die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen (2. Vj 1985: 428,9 Mill. DM, 2. Vj 1984: 442,4 Mill. DM; 1. Hj 1985: 891,8 Mill. DM, 1. Hj 1984: 908,4 Mill. DM);
- für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.

Die statistischen Ergebnisse werden regelmäßig sowohl für das Berichtsvierteljahr als auch jeweils für die kumulierten Vierteljahre (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) getrennt in zwei gleich aufgebauten Tabellengruppen dargestellt. Tabellen 1 bis 7 enthalten die Ausgaben und Einnahmen des jeweiligen Berichtsvierteljahres sowie den Schuldenstand zum Quartalsanfang und -ende. Tabellen 8 bis 13 zeigen die Ausgaben und Einnahmen der kumulierten Vierteljahre (entfallen im 1. Vj).

In der Tabelle 1 (8) werden die wichtigsten Daten aller erfaßten öffentlichen Haushalte

(Gesamthaushalt) nach Ausgabe- und Einnahmearten und Körperschaftsgruppen dargeboten. Es folgen je eine Übersicht über die kassenmäßigen Bauausgaben der öffentlichen Haushalte nach Aufgabenbereichen (Tabelle 2 bzw. 9) und ihrer Steuereinnahmen nach einzelnen Steuerarten (Tabelle 3 bzw. 10), ebenfalls mit Vergleichsdaten aus dem Vorjahr. Detaillierte, nach Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Daten des Gesamthaushalts enthält Tabelle 4 (11), während in den Tabellen 5 und 6 (12 und 13) nur die Ergebnisse der einzelnen kommunalen Körperschaftsgruppen dargestellt werden. Tabelle 7 zeigt den Stand der öffentlichen Schulden nach einzelnen Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern.

1.5 Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr

Die Ausgaben und Einnahmen, die Zahlungen der öffentlichen Haushalte untereinander oder mit anderen Bereichen darstellen und die keine unmittelbare finanzielle Gegenleistung sind (Zahlungsströme), werden nach einzelnen Bereichen (Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert. Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik. Unter dem "öffentlichen Bereich" werden hierbei neben den Gebietskörperschaften auch die Sozialversicherungsträger (einschl. Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung) sowie die Zweckverbände und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit subsumiert. Die Zahlungen an (von), Unternehmen, private(n) Haushalte(n), Organisationen ohne Erwerbszweck, natürliche(n) Personen und an die (von der) übrige(n) Welt sind im finanzstatistischen Veröffentlichungsprogramm grundsätzlich als Zahlungen "an (von) andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert. Die laufenden Zuschüsse an Organisationen ohne Erwerbszweck (Gruppe 685) und die Erstattungen an sonstige Bereiche (Obergruppe 67) werden im Sinne des Staatsverbrauchs der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als "laufender Sachaufwand" nachgewiesen.

1.6 Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen öffentlichen Haushalten ergeben sich bei der Zusammenfassung der Ergebnisse mehrerer Körperschaften oder Körperschaftsgruppen zu einer Darstellungsebene Doppelzählungen. Die finanzstatistische Bereinigung erfolgt nicht bei der einzelnen Ausgabe- oder Einnahmeart, sondern global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen, in dem die Zahlungen zwischen den darin enthaltenen einzelnen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen - in Höhe der Zahlungseingänge - in einer Summe abgesetzt werden. Eine Ausnahme davon bilden die Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und den Trägern der öffentlichen Zusatzversorgung (Sozialversicherung) die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlungen von anderen Bereichen (Kreditmarkt im weiteren Sinne) behandelt und daher bei der Bereinigung nicht berücksichtigt werden.

Finanzstatistische Bereinigung um Zahlungen von gleicher Ebene

Darstellungsebene	Bereinigt um Zahlungen von				
	Bund	LAF	ERP	Länder	Gemeinden/Gv.
Insgesamt	X	X	X	X	X
Staat (Bund, LAF u. ERP, Länder)	X	X	X	X	
Gemeinden/Gv...					X
Länder einschl. Gemeinden/Gv..				X	X
Länder				X	
Land einschl. Gemeinden/Gv..				X ¹⁾	X

1) Staat ohne Zahlungen von anderen Ländern.

1.7 Finanzstatistische Begriffe

Laufende Rechnung

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten - meistens regelmäßig - anfallen und nicht vermögenswirksam sind (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben und -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gebühreneinnahmen, Steuern), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

Kapitalrechnung

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensänderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen (Baumaßnahmen, Erwerb und Veräußerung von Vermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährungen und -rückflüsse) und keine "besonderen Finanzierungsvorgänge" darstellen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

Ausgaben/Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge

Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

Finanzierungssaldo

Saldo der Ausgaben und Einnahmen ohne "besondere Finanzierungsvorgänge" zuzüglich bzw. abzüglich des Saldos der haushaltstechnischen Verrechnungen (s. Punkt 1.4).

Besondere Finanzierungsvorgänge

Einnahmen: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt (einschl. Darlehen von der Sozialversicherung), Innere Darlehen, Münzeinnahmen, Entnahmen aus Rücklagen, Abwicklung von Überschüssen aus Vorjahren.

Ausgaben: Schuldentilgung am Kreditmarkt (einschl. Ausgleichsforderungen, Tilgung an die Sozialversicherung), Rückzahlung innerer Darlehen, Zuführungen an Rücklagen, Abwicklung von Fehlbeträgen aus Vorjahren.

Abschluß

Es handelt sich um den finanzstatistischen Ist-Abschluß. Er errechnet sich aus dem Finanzierungssaldo zuzüglich bzw. abzüglich der "besonderen Finanzierungsvorgänge".

Fundierte Schulden

Als fundierte Schulden gelten alle Kredite, die haushaltsmäßig vereinnahmt werden. Dazu zählen nicht die Kredite, die zur Überbrück-

kung vorübergehender Kassenanspannungen aufgenommen werden (sogenannte schwebende Schulden). Die Schulden aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die auf fremde Währung lautenden Schulden der Gemeinden, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfaßt werden.

1.8 Steuereinnahmen

In der vierteljährlichen Kassenstatistik der öffentlichen Haushalte wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften im jeweiligen Berichtsvierteljahr nach der Verteilung der Gemeinschaftssteuern und der Gewerbesteuerumlage erfaßt. Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen ist im einzelnen zu beachten, daß im vorliegenden Bericht (Reihe 2: vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte)

- die EG-Anteile an den Zöllen und der Umsatzsteuer nicht enthalten sind;
- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin (West) finanzstatistisch den Steuern der Länder zugerechnet werden;
- die Anteile der Umsatzsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder gibt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis);
- die Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte um die Investitionszulagen nach § 4 b Investitionszulagengesetz gekürzt worden sind (2. Vj 1985: 523,7 Mill. DM, 2. Vj 1984: 1 195,0 Mill. DM; 1. Hj 1985: 1 239,0 Mill. DM, 1. Hj 1984: 2 071,0 Mill. DM).

1.9 Sonstige Hinweise

Europäische Gemeinschaften (EG)

Seit dem Haushaltsjahr 1971 stehen die Abschöpfungsbeträge bei Preisausgleichsmaßnahmen

sowie die Zollanteile den EG als eigene Einnahmen zur Verfügung. Aufgrund eines Beschlusses des Rates der EG vom 21. April 1970 wird seit dem Haushaltsjahr 1975 außerdem ein Teil der Umsatzsteuer des Bundes an die EG als eigene Einnahme abgetreten. Diese Einnahmen sowie Ausgaben der EG für Marktordnungsmaßnahmen bleiben in der vierteljährlichen Kassenstatistik unberücksichtigt. Sie werden mit den Jahresergebnissen jeweils nachrichtlich gemeldet.

Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe

Seit dem 1. Januar 1983 entstanden für den Bund Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe. Das Aufkommen ist entsprechend der Veranschlagung im Bundeshaushaltsplan in die Gesamtsumme der Kreditaufnahme einbezogen worden (2. Vj 1984: 673,5 Mill. DM, 1. Hj 1984: 1 028,3 Mill. DM).

Nachdem das Bundesverfassungsgericht die Abgabe für rechtsunwirksam erklärt hatte, entschied sich die Bundesregierung für eine vollständige Rückzahlung. Diese Rückzahlung ist als Schuldentilgung nachgewiesen (2. Vj 1985: 49,5 Mill. DM; 1. Hj 1985: 470,7 Mill. DM).

In den Daten der Schuldenstatistik (Tabelle 7), die eine tiefere Gliederung vorsieht als die finanzstatistische Darstellung, werden die Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe als gesonderte Schuldart nachgewiesen.

Vergleichbarkeit der Daten im 1. Halbjahr 1985

Die Vergleichsdaten des Vorjahres weichen wegen inhaltlicher Anpassungen von den früher veröffentlichten Ergebnissen ab. In der nachfolgenden Übersicht sind die entsprechenden Vergleichsdaten zusammengestellt.

Angleichung der Ergebnisse für das 1. Halbjahr 1984 an den aktuellen Berichtsstand
- Mill. DM -

Ausgabe-/Einnahmeart	Zusammen	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Bayern	Hamburg
Ausgaben der laufenden Rechnung ..	- 426,7	+ 30,0	- 455,2	-	- 1,5
Personalausgaben	- 484,1	+ 30,0	- 494,8	-	- 19,3
Laufender Sachaufwand	- 287,8	-	- 305,6	-	+ 17,8
Zinsausgaben	- 34,7	-	- 34,7	-	-
Laufende Zuweisungen und Zu- schüsse, Schuldendiensthilfen	+ 379,9	-	+ 379,9	-	-
an öffentlichen Bereich	- 60,4	-	-	- 60,4	-
an andere Bereiche	+ 440,3	-	+ 379,9	+ 60,4	-
Ausgaben der Kapitalrechnung	- 0,9	-	-	-	- 0,9
Sachinvestitionen	- 147,8	-	- 146,9	-	- 0,9
dar. Baumaßnahmen	- 104,3	-	- 103,4	-	- 0,9
Vermögensübertragungen	+ 146,9	-	+ 146,9	-	-
an öffentlichen Bereich	- 317,1	-	-	- 317,1	-
an andere Bereiche	+ 464,0	-	+ 146,9	+ 317,1	-
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge	- 427,6	+ 30,0	- 455,2	-	- 2,4
Besondere Finanzierungsvorgänge ..	- 60,0	-	- 60,0	-	-
Schuldentilgung	- 60,0	-	- 60,0	-	-
Einnahmen der laufenden Rechnung .	- 487,9	+ 30,0	- 515,5	-	- 2,4
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	- 79,7	-	- 79,5	-	- 0,2
Laufende Zuweisungen und Zu- schüsse, Schuldendiensthilfen	+ 7,2	+ 30,0	- 20,8	-	- 2,0
Sonstige Laufende Einnahmen ...	- 415,4	-	- 415,2	-	- 0,2
Einnahmen ohne besondere Finan- zierungsvorgänge	- 487,9	+ 30,0	- 515,5	-	- 2,4

Die Abweichungen rühren in erster Linie daher, daß Hochschulkliniken mit kaufmännischer Buchführung in Nordrhein-Westfalen ab 1985 größtenteils nicht mehr im Landeshaushalt nachgewiesen werden.

Im übrigen sind 1985 keine staatlichen Krankenhäuser durch Umstellung ihres Rechnungswesens auf die kaufmännische doppelte Buchführung aus der Berichterstattung der vierteljährlichen Kassenstatistik ausgeschieden.

Das Ausgabevolumen der nicht in der vierteljährlichen Kassenstatistik, sondern lediglich in der Jahresrechnungsstatistik erfaßten öffentlichen Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen dürfte im Jahr 1984 schätzungsweise 29 Mrd. DM betragen haben. Vierteljährliche Angaben stehen für diesen Bereich nicht zur Verfügung.

2 Öffentliche Finanzen im ersten Halbjahr 1985

Nach den vorliegenden Halbjahresdaten haben die öffentlichen Haushalte auch 1985 ihre Politik der Ausgabenbegrenzung fortgesetzt. Mit insgesamt 273,7 Mrd. DM lag das Ausgabevolumen im 1. Halbjahr 1985 um 3,5 % höher als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Deutlich unter dieser Zuwachsrate blieben die Länder, aus deren Kassen mit 110,5 Mrd. DM sogar nur 2,9 % mehr als im 1. Halbjahr 1984 abflossen. Trotz einer vorgezogenen Liquiditätshilfe an die Rentenversicherung waren auch die Bundesausgaben von 134,4 Mrd. DM nur um 3,5 % höher als vor Jahresfrist. Die Gemeinden und Gemeindeverbände dagegen wurden im 1. Halbjahr 1985 durch erhöhte Unterhaltsaufwendungen für ihr Sachvermögen, und ganz besonders durch einen starken Anstieg der Sozialausgaben belastet. Sie hatten deshalb trotz weiterer Reduzierungen bei den Investitionsausgaben um 4,1 % höhere Ausgaben als in den ersten sechs Monaten des Vorjahres zu verzeichnen, insgesamt 63,7 Mrd. DM.

Einnahmen flossen im 1. Halbjahr 1985 in Höhe von 240,9 Mrd. DM in die öffentlichen Kassen, 3,8 % mehr als im gleichen Zeitraum des Jahres 1984. Bei unterschiedlichen Einnahmeschwerpunkten ist der Zuwachs aller Haushaltsebenen prozentual etwa gleich hoch ausgefallen (Bund: + 3,2 % auf 109,3 Mrd. DM; Länder: + 3,5 % auf 102,7 Mrd. DM und Gemeinden/Gv.: + 3,4 auf 63,9 Mrd. DM). Lediglich beim ERP-Sondervermögen haben sich die Einnahmen aufgrund außergewöhnlich hoher Darlehensrückflüsse im 1. Halbjahr 1985 um über ein Drittel auf 2,1 Mrd. DM erhöht.

Bestimmend für die unterschiedliche Entwicklung der Finanzierungssalden waren in erster Linie die Ausgaben. Während bei den Ländern der geringe Ausgabenanstieg zu einer leichten Verminderung des Finanzierungsdefizits auf 8,3 Mrd. DM führte, ergab sich beim Bund vor allem aufgrund der erwähnten Sonderzahlungen an die Rentenversicherung im 1. Halbjahr 1985 eine Verschlechterung um über 1 Mrd. DM auf knapp 25 Mrd. DM. Bei den Gemeinden/Gv. schmolz der im Vorjahr erstmals positive Finanzierungsüberschuß inzwischen wieder auf 159,6 Mill. DM zusammen. Durch die außergewöhnlich günstige Kassenlage beim ERP-Sondervermögen (Finanzierungssaldo im 1. Halbjahr 1984: - 0,8 Mrd. DM; 1. Halbjahr 1985: + 0,0 Mrd. DM) ergab sich schließlich für die öf-

fentlichen Haushalte zusammen im Berichtszeitraum nur eine relativ geringe Erhöhung des Finanzierungsdefizits um knapp eine halbe Milliarde auf insgesamt 33,2 Mrd. DM.

Zur Deckung der Finanzierungslücke standen im 1. Halbjahr 1985 25,3 Mrd. DM aus Kreditmarktmitteln (nach Abzug der Schuldentilgungen von 46,7 Mrd. DM) zur Verfügung. Die Länder und die Gemeinden/Gv. setzten einen ganz erheblichen Teil der neu aufgenommenen Mittel zur Tilgung alter Schulden ein; ihre Nettokreditaufnahme zur Finanzierung der Ausgaben belief sich auf lediglich 2,7 Mrd. DM bzw. 0,1 Mrd. DM. Neben den Fremdmitteln standen noch 0,1 Mrd. DM aus Münzeinnahmen zur Verfügung. Da per saldo gleichzeitig 0,5 Mrd. DM den Rücklagen zugeführt wurden und rd. 0,6 Mrd. DM an Fehlbeträgen aus Vorjahren abzudecken waren, verblieb im 1. Halbjahr 1985 ein Ausgabenüberschuß von 8,8 Mrd. DM (1. Halbjahr 1984: 8,3 Mrd. DM), der aus Kassenbeständen oder über Kassenverstärkungskredite finanziert werden mußte.

Auf der Ausgabenseite der öffentlichen Haushalte hat sich auch im 1. Halbjahr 1985 die Struktur weiter zu Lasten der Kapitalrechnung (- 1,5 %) und hier besonders der Investitionsausgaben entwickelt. Das Gewicht der laufenden Rechnung (+ 4,3 %) erhöhte sich dabei einmal aufgrund materieller Mehrausgaben, die sicher auch im gesamten Jahresergebnis die Entwicklung beeinflussen werden (z.B. bei der Vermögensunterhaltung und den Sozialausgaben). Zum anderen spielen im Halbjahresergebnis aber auch noch veränderte Zahlungsrhythmen eine Rolle, die im weiteren Jahresverlauf sicher an Wirkung verlieren (z.B. vorgezogene Leistungen an die Sozialversicherung).

Die größte Position der laufenden Rechnung, die Ausgaben für das aktive und im Ruhestand befindliche Personal, verzeichnete im 1. Halbjahr 1985 eine vergleichsweise kräftige Zunahme von 4,2 % und erreichte ein Volumen von 84,8 Mrd. DM. Die Löhne und Gehälter im öffentlichen Dienst sind zu Jahresbeginn 1985 erstmals wieder spürbar angehoben worden, nachdem sie in den beiden Jahren zuvor nur geringfügig (Angestelltenvergütungen und Arbeiterlöhne) oder überhaupt nicht (Beamtenbesoldung) zugenommen hatten.

Der laufende Sachaufwand liegt mit 38,4 Mrd. DM um 2,4 % über dem Vorjahresniveau. Im einzelnen verbergen sich hinter diesen relativ geringen Zunahmen allerdings unterschiedliche und teilweise gegenläufige Entwicklungen. Erheblich mehr als 1984 (+ 11,3 %) gab der Bund im 1. Halbjahr 1985 für die Unterhaltung seines unbeweglichen Vermögens - insbesondere Straßen - aus. Da aber infolge des sehr unregelmäßigen Mittelabrufs gleichzeitig rund 6,5 % weniger für militärische Beschaffungen und Anlagen zu leisten waren, blieben seine gesamten laufenden Sachausgaben etwa auf dem Vorjahresniveau (16,0 Mrd. DM).

Bei den Ländern insgesamt liegt der laufende Sachaufwand im 1. Halbjahr 1985 bei 9,6 Mrd. DM und damit nur um 2,7 % höher als 1984. Doch stehen hier recht kräftigen Mehrausgaben für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (Straßen, Brücken, Plätze usw.) bei der Mehrzahl der Länder vereinzelt erhebliche Ausgabenrückgänge gegenüber.

Auch die Kommunen wendeten mit 12,8 Mrd. DM wiederum deutlich mehr auf (+ 5,5 %) als im 1. Halbjahr 1984, ebenfalls wegen verstärkter Ausbesserungs- und sonstigen Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden, Straßen und anderen Grundstücken.

Die Zinsausgaben der öffentlichen Haushalte sind mit 6,2 % im 1. Halbjahr 1985 trotz weiter nachgebender Zinssätze wieder stärker gestiegen als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die relativ hohe Neuverschuldung der vergangenen Jahre führte vor allem bei den Ländern zu überdurchschnittlich starkem Anwachsen um + 9,3 % auf insgesamt 10,3 Mrd. DM. Eine deutliche Verlangsamung dieses Trends läßt sich bisher lediglich in den Länderhaushalten von Hessen (+ 4,6 %), Baden-Württemberg (+ 2,4 %) und in Berlin (+ 1,6 %) erkennen. Vergleichsweise günstig entwickelten sich die Zinsausgaben des Bundes (+ 5,5 % auf 16,5 Mrd. DM), da er seine Nettokreditaufnahme in den letzten drei Jahren fühlbar vermindern konnte. Den deutlichsten Erfolg weisen jedoch die Gemeinden/Gv. auf. Aufgrund ihrer geringen Neuverschuldung am Kreditmarkt im Jahre 1984 lagen ihre Zinsausgaben von 3,5 Mrd. DM im 1. Halbjahr 1985 nur minimal über dem entsprechenden Vorjahreswert (+ 0,4 %).

Die unterschiedlichen Anlässe und Gründe für die laufenden Zuweisungen der öffentlichen Haushalte untereinander sowie ihre laufenden

Zuschüsse an den nicht-öffentlichen Sektor erfordern eine detailliertere Betrachtung nach einzelnen Haushaltsebenen.

Der Bund leistete im 1. Halbjahr 1985 insgesamt rund 42 Mrd. DM oder 7,7 % mehr Zuweisungen an öffentliche Haushalte als im gleichen Vorjahreszeitraum. Vorgezogene Zahlungen an die Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in Höhe von 6,4 Mrd. DM (1. Halbjahr 1984: 3,1 Mrd. DM) zur Vermeidung temporärer Liquiditätsengpässe waren die Hauptursache für die kräftige Zunahme. An die Bundesanstalt für Arbeit braucht der Bund 1985 voraussichtlich keine Liquiditätshilfe zu zahlen, da sich ihre Finanzsituation durch gesetzliche Maßnahmen (Einnahmeverbesserungen und Ausgabe-einschränkungen) sowie durch eine rückläufige Zahl der Arbeitslosengeldbezieher und deutlich geringerer Zahl der Kurzarbeiter anhaltend verbessert hat.

Die laufenden Zuschüsse des Bundes an nicht-öffentliche Bereiche (private Haushalte, Wirtschaftsunternehmen, sonstige Institutionen sowie das Ausland) blieben mit 27,0 Mrd. DM geringfügig unter dem entsprechenden Vorjahreswert, da umfangreiche Mehrausgaben für die Arbeitslosenhilfe (zunehmende Zahl längerfristig Arbeitsloser) und die Weltraumforschung (verstärkte Mittelabflüsse an die ESA und die NASA) geringere Aufwendungen für Kindergeld, Kriegsopferversorgung und -fürsorge (abnehmende Zahl der Anspruchsberechtigten) sowie die Förderung von Kohle und Stahl (überhöhte Vorjahreswerte infolge von Nachzahlungen für 1983 sowie allmähliches Auslaufen der Stahlsubventionen) gegenüberstanden.

Zwei gegenläufige Tendenzen stehen hinter der relativ kräftigen Zunahme der Länderzuweisungen an öffentliche Haushalte um 6,5 % auf rd. 18 Mrd. DM. Die nochmalige Aufstockung der Länderleistungen im kommunalen Finanzausgleich hat bereits im 1. Halbjahr 1985 zu verstärkten Mittelabflüssen an die Gemeinden/Gv. geführt (+ 8,6 %). Aufgrund zahlungstechnischer Besonderheiten ergab sich allerdings in den einzelnen Ländern bis Ende Juni ein sehr unterschiedliches Bild. So lagen die allgemeinen Zuweisungen an Gemeinden/Gv. beispielsweise in Schleswig-Holstein im 1. Halbjahr 1985 um 26,7 %, in Bayern dagegen lediglich um 3,2 % über den entsprechenden Kassenabflüssen des Vorjahres. 6,3 % niedriger als im 1. Halbjahr 1984 waren insgesamt die Zahlungen der Länder im Rahmen des Länderfinanzausgleichs, doch ergibt auch hier die Abrech-

nung im Laufe des Jahres erhebliche Schwankungen und Unterschiede zwischen den ausgleichspflichtigen Ländern (z.B. Hessen: + 71,3 %; Hamburg: - 90,3 %). Nur geringfügig höher als im 1. Halbjahr 1984 fielen die Zahlungen der Länder an den nicht-öffentlichen Sektor aus. Von den insgesamt 12,9 Mrd. DM flossen 3,6 Mrd. DM Zuschüsse und Schuldendiensthilfen an Unternehmen, rd. 3,7 Mrd. DM an soziale oder ähnliche Einrichtungen und 0,9 Mrd. DM ins Ausland; auf 4,6 Mrd. DM beliefen sich die Zahlungen an private Haushalte, hauptsächlich Leistungen des Sozialbereichs. Alle Einzelposten blieben gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert.

Die höheren Zuweisungen der Gemeinden/Gv. (+ 5,7 %) an öffentliche Haushalte haben ihre Ursache einmal in gestiegenen Umlagen an die Gemeindeverbände (+ 5,7 %), auf die über zwei Drittel des Gesamtbetrages von 13,8 Mrd. DM entfiel. Noch etwas stärker erhöhten sich die übrigen laufenden Zahlungen an öffentliche Haushalte (+ 6,0 %), in erster Linie Zuweisungen an kommunale Zweckverbände, Krankenhausumlagen an das Land sowie Erstattungen der Gemeinden/Gv. untereinander für Gastschüler, Sozialhilfe und verschiedene andere Leistungen.

Eine der wesentlichen Ursachen für die kräftige Zunahme der laufenden Zuschüsse der Gemeinden/Gv. im 1. Halbjahr 1985 waren die beträchtlichen Mehrausgaben für Sozialhilfe und ähnliche Leistungen von 9,0 %. Sie machen fast 84 % aller laufenden Zuschüsse (Gesamtbetrag: 12,6 Mrd. DM) oder mehr als ein Fünftel aller laufenden Ausgaben der Gemeinden/Gv. aus. Von kommunaler Seite wird für diese Entwicklung in erster Linie die zunehmende Sozialhilfe für längerfristig Arbeitslose verantwortlich gemacht, die keine oder unzureichende Arbeitslosenhilfe beziehen und damit die kommunalen Sozialtats in immer stärkerem Maße belasten.

Angesichts der schwierigen Auftragslage und der hohen Arbeitslosigkeit im Baubereich kommt der Kapitalrechnung der öffentlichen Haushalte - hier natürlich ganz besonders ihren Bauinvestitionen - eine außerordentliche Bedeutung zu. Nach wie vor sind die Ausgaben der Kapitalrechnung über das gesamte Halbjahresergebnis 1985 gesehen leicht rückläufig (- 1,5 %). Bei differenzierter Betrachtung lassen sich im einzelnen jedoch einige positive Ansatzpunkte erkennen. Insbesondere die

Entwicklung der öffentlichen Bauausgaben, die mit einem Rückgang von 3,1 % auf 12,0 Mrd. DM auf den ersten Blick konjunkturpolitisch nicht zufrieden stellt, läßt sich durch eine sachlich und zeitlich genauere Analyse zutreffender beurteilen.

Zunächst weist der Bund im Halbjahresergebnis bereits ein stattliches Plus seiner Bauausgaben - insbesondere für Straßen - um über 8 % auf. Bei den Ländern insgesamt wie auch bei den Gemeinden/Gv. waren die Bauausgaben im 1. Halbjahr 1985 noch weiter rückläufig (- 6,1 % bzw. - 4,7 %). Eine Ausnahme bilden die staatlichen Bauausgaben in Hessen (+ 15,0 %), Rheinland-Pfalz (+ 9,1 %) und Bayern (+ 4,9 %). Im Zeitablauf ist jedoch nach dem schlechten, auf den strengen Winter zurückzuführenden Ergebnis des 1. Quartals im 2. Vierteljahr 1985 bei den Ländern eine Stabilisierung ihrer Bauausgaben auf dem Vorjahresniveau und bei den Gemeinden/Gv. eine deutliche Abschwächung des Rückgangs (1. Vierteljahr: - 8,0 %; 2. Vierteljahr: - 2,1 %) festzustellen. Das relativ günstige finanzielle Gesamtergebnis der kommunalen Haushalte im Jahr 1984 gab Veranlassung, mit einer Zunahme der kommunalen Bauinvestitionen im Jahr 1985 zu rechnen. Ob dieses Ziel im Jahresergebnis erreicht wird, ist anhand der vorliegenden Daten nur schwer einzuschätzen.

Im Gegensatz zu den Baumaßnahmen haben die Ausgaben für den Erwerb von Sachvermögen ganz erheblich zugenommen (+ 11,0 % auf 4,4 Mrd. DM) und damit bei den Sachinvestitionen insgesamt sogar zu einem leichten Plus von 0,3 % gegenüber dem Ergebnis des 1. Halbjahres 1984 geführt. Eine Aussage über die allgemeine Tendenz der Ausgaben oder sogar ein Rückschluß auf das Investitionsverhalten der öffentlichen Haushalte wäre allerdings wegen der von Land zu Land sehr unterschiedlichen Kas senbewegungen im 1. Halbjahr 1985 verfrüht.

Auch bei den Vermögensübertragungen sind die Kassenergebnisse im Verlauf eines Jahres stärker durch Schwankungen des Mittelabrufs - insbesondere bei den Investitionszuschüssen an nachgeordnete Haushalte - beeinflusst. Einige spezifische Entwicklungen lassen sich jedoch bereits erkennen. Der kräftige Rückgang der Vermögensübertragungen an öffentliche Haushalte um 11,7 % auf 6,2 Mrd. DM hat seine Ursache einmal darin, daß der Bund ab 1985 nicht mehr die Investitionsausgaben der Krankenhäuser von Ländern und Gemeinden/Gv.

mitfinanziert und dafür u.a. die Bausparförderung alleine trägt. Dies führte im 1. Halbjahr 1985 zu einem erheblichen Rückgang seiner Investitionszuweisungen an die Länder um über 15 %. Auch die Länder insgesamt zahlten im 1. Halbjahr 1985 über 10 % weniger Investitionszuweisungen an die Gemeinden/Gv.; aufgrund des unterschiedlichen Mittelabflusses ergaben sich dabei aber im einzelnen z.B. Zunahmen von 21,8 % im Saarland auf der einen und Rückgänge um über ein Viertel in Bayern auf der anderen Seite.

Leicht zurückgegangen (- 2,8 %) sind im 1. Halbjahr 1985 die Vermögensübertragungen an den nicht-öffentlichen Bereich. Das Halbjahresergebnis läßt sich allerdings auch bei dieser Position wegen verschiedenartiger Einflußfaktoren und schwankender Zahlungsrhythmen kaum analysieren.

Zu der relativ günstigen Entwicklung der laufenden Einnahmen der öffentlichen Haushalte (+ 4,2 % gegenüber dem 1. Halbjahr 1984) trugen - trotz einiger retardierender Sonderfaktoren - in erster Linie die Steuern bei. Insgesamt flossen im 1. Halbjahr 1985 193,5 Mrd. DM und damit 4,1 % mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum an Steuern und steuerähnlichen Abgaben in die öffentlichen Kassen (ohne Anteile der Europäischen Gemeinschaften an den Zöllen und der Umsatzsteuer). Von dem gesamten Steuermehrbetrag von 7,5 Mrd. DM gegenüber dem 1. Halbjahr 1984 entfielen allein 4,4 Mrd. DM auf die Lohnsteuer. Ihre kräftige Zunahme von 7,1 % resultierte einmal aus einem Anstieg der Beschäftigtenzahl sowie einem weiteren Abbau der Kurzarbeit. Zum anderen haben aber auch die versteuerten Verdienste der Beschäftigten durch eine Tarifierhebung 1985 sowie aufgrund der arbeitskampfbedingten Einnahmeausfälle des Vorjahres deutlich zugenommen. Weitere kräftige Mehreinnahmen (+ 2,6 Mrd. DM) erzielten die öffentlichen Haushalte aus der Körperschaftsteuer, weil viele Unternehmen aufgrund ihrer günstigeren Ertragslage höhere Vorauszahlungen leisteten. Mit verursacht wird der außerordentlich hohe Anstieg von 20,8 % gegenüber dem 1. Halbjahr 1984 aber auch durch das allmähliche Auslaufen der 1982 eingeführten Investitionszulage, die Steuerpflichtigen zum Anreiz von Neuinvestitionen steuerentlastend gewährt wird. Grundsätzlich beeinflusste dieser Effekt sowie die verbesserte Gewinnsituation der Wirtschaft auch das Aufkommen der veranlagten Einkommensteuer im 1. Halbjahr 1985 positiv. Der wei-

tere Anstieg der Steuererstattungsfälle durch veranlagungspflichtig gewordene Arbeitnehmer (Erreichung der Veranlagungsgrenze) wirkte jedoch gleichzeitig dämpfend, so daß das Gesamtaufkommen dieser Steuer nicht ganz so stark (+ 5,6 % oder + 0,7 Mrd. DM) über dem vergleichbaren Vorjahreswert lag.

Der Rückgang des Umsatzsteueraufkommens um 1,5 % auf 55,1 Mrd. DM war nicht zuletzt Folge der Anhebung der Vorsteuerpauschale für die Landwirtschaft zum 1. Juli 1984. Allerdings kommt in der Entwicklung des Umsatzsteueraufkommens auch die relativ verhaltene Nachfrage der privaten Haushalte zum Ausdruck. Während nämlich die Umsatzsteuer auf Einfuhren im 1. Halbjahr 1985 sogar noch relativ kräftig zunahm (+ 6,9 %), ergab sich bei der Steuer auf Inlandsumsätze ein überproportional starker Einbruch um 9,4 %.

Unter den übrigen Steuerquellen brachten lediglich die kommunale Gewerbesteuer (+ 5,6 % oder 0,8 Mrd. DM) sowie die Kraftfahrzeugsteuer (+ 6,7 % oder 0,3 Mrd. DM) nennenswerte Mehrerträge.

Nach der Verteilung der Gemeinschaftssteuern und der Abführung der Gewerbesteuerumlage hat sich im 1. Halbjahr 1985 bei Ländern (+ 4,4 % auf 74,8 Mrd. DM) und Gemeinden/Gv. (+ 4,8 % auf 23,4 Mrd. DM) eine etwas stärkere Zunahme der Steuereinnahmen ergeben. Die Steuern des Bundes entwickelten sich dagegen mit + 3,6 % verhaltener und erreichten insgesamt 95,2 Mrd. DM.

Verstärkt flossen den öffentlichen Haushalten im Berichtszeitraum Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit zu (+ 5,6 %). Von den 20,5 Mrd. DM insgesamt entfällt dabei fast die Hälfte auf den Bund, bei dem sich insbesondere der Bundesbankgewinn seit Beginn der 80er Jahre zu einer ständigen und immer ergiebigeren Einnahmequelle entwickelt hat. Da diese Gewinnabführung gegenüber dem 1. Halbjahr 1984 erneut um 0,4 Mrd. DM gestiegen ist, erzielte der Bund 5,1 % mehr Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit. Im aggregierten Ergebnis aller Länder ergab sich sogar noch eine höhere Zunahme (+ 7,1 %), die allerdings fast ausschließlich auf Einnahmeverbesserungen in Schleswig-Holstein (+ 17,1 %), Niedersachsen (+ 11,9 %), Hamburg (+ 31,8 %) und Bremen (+ 31,3 %) zurückgeht, während bei den übrigen Ländern im 1. Halbjahr 1985 nur geringe Mehreinnahmen oder sogar Mindereinnahmen zu

verzeichnen waren. Ein außerordentlich hohes Gewicht haben die Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit mit 1,5 Mrd. DM in Niedersachsen aufgrund der Förderabgabe der Mineralölgesellschaften. Bei den Gemeinden/Gv. läßt sich die statistisch nachgewiesene Position nicht eindeutig interpretieren, da sie - aus erhebungstechnischen Gründen - neben den eigentlichen Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit auch den Ersatz von Sozialhilfeausgaben durch Dritte einschließt.

Die laufenden Zuweisungen von öffentlichen Haushalten, die für Länder und Gemeinden/Gv. neben den Steuern eine der wichtigsten Einnahmequellen darstellen, wurden bereits bei den entsprechenden Ausgabepositionen der Zuweisungsgeber ausführlich dargestellt.

Unter den "sonstigen laufenden Einnahmen" werden statistisch auch die Gebühreneinnahmen für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen (Benutzungsgebühren) nachgewiesen, in erster Linie ein Finanzierungsinstrument der Gemeinden und Stadtstaaten. Die Kommunen haben mit insgesamt 8,3 Mrd. DM kaum mehr eingenommen als im 1. Halbjahr 1984. Bei den Ländern (einschl. Stadtstaaten) ergab sich dagegen ein Plus der sonstigen laufenden Einnahmen von 3,9 % auf 3,3 Mrd. DM, wobei die Gebühren sogar noch etwas stärker, nämlich um 5,2 % auf 2,5 Mrd. DM zunahmen.

In der Kapitalrechnung der öffentlichen Haushalte blieben die Einnahmen im 1. Halbjahr 1985 insgesamt um 8,5 % unter dem vergleichbaren Vorjahreswert. Ausschlaggebend waren dabei einige gewichtige Sonderfaktoren. Beim Bund rührte der außerordentlich starke Rückgang von 30,8 % auf 1,3 Mrd. DM vor allem daher, daß im Vorjahr Mehreinnahmen aus der Veräußerung von VEBA-Aktien von rd. 800 Mill. DM erzielt worden waren, während im 1. Halbjahr 1985 insgesamt aus Vermögenserlösen nur ein sehr geringer Betrag von 65,3 Mill. DM in die Bundeskassen floß. Da sich der Bund aufgrund der schon erwähnten Entflechtung der Mischfinanzierung seit Jahresbeginn nicht mehr an den Investitionsausgaben für öffentliche Krankenhäuser beteiligt, sind die Einnahmen der Länder aus Investitionszuweisungen vom Bund drastisch zurückgegangen (- 16,7 % auf 2,3 Mrd. DM). Verstärkt wurde dieser Einnahmerückgang noch dadurch, daß einige Länder bereits im Jahr 1985 die Bundesmittel für die Wohnungsbauprämien nicht mehr im Landeshaushalt vereinnahmen und weiterleiten (bei den übrigen

Ländern erfolgt diese Umstellung in Abstimmung mit dem Bundesnachweis erst ab 1986).

Im übrigen erbrachte lediglich die Veräußerung von Beteiligungen in Baden-Württemberg und Hamburg zusammen noch ein geringes Plus von rd. 100 Mill. DM, so daß die Ländereinnahmen der Kapitalrechnung insgesamt um 7,7 % oder 0,4 Mrd. DM niedriger ausfielen als vor Jahresfrist.

Die kommunalen Einnahmen der Kapitalrechnung waren im 1. Halbjahr 1985 ebenfalls bei allen wichtigen Hauptpositionen rückläufig und blieben mit insgesamt 7,2 Mrd. DM um fast 10 % unter dem vergleichbaren Vorjahreswert. Den relativ stärksten Einbruch (- 14,8 %) verzeichneten dabei die Erlöse aus der Veräußerung von gemeindeeigenen Vermögen. Auch bei ihrer wichtigsten Einnahmequelle der Kapitalrechnung, den als "Vermögensübertragungen" nachgewiesenen Zuweisungen anderer öffentlicher Haushalte für investive Zwecke, hatten die Gemeinden/Gv. im 1. Halbjahr 1985 Einbußen von 5,5 % zu verzeichnen, hauptsächlich wegen geringerer Investitionszuweisungen von Ländern (- 5,0 % auf 2,9 Mrd. DM). Wohl aufgrund zahlungstechnischer Überschneidungen ist dabei der Rückgang der entsprechenden Ausgabeposition der Länder im 1. Halbjahr 1985 sogar doppelt so stark ausgefallen (- 10,5 %). Die kräftige Abnahme der Vermögensübertragungen von nicht-öffentlichen Haushalten um 14,4 % auf 1,6 Mrd. DM ergibt sich hauptsächlich aus geringeren Beitragseinnahmen für die Erschließung, den Ausbau oder die Wiederherstellung kommunaler Straßen, Abwasserbeseitigungsanlagen sowie sonstiger Einrichtungen der Ver- und Entsorgung. Sie dürfte größtenteils auf den rückläufigen Wohnungsneubau in den Kommunen zurückzuführen sein.

Am 30. Juni 1985 waren die öffentlichen Haushalte insgesamt mit 725,5 Mrd. DM verschuldet (ohne Schulden der Verwaltungen untereinander in Höhe von 35,3 Mrd. DM). Seit Jahresbeginn sind die öffentlichen Schulden damit um insgesamt 23,1 Mrd. DM und gegenüber dem gleichen Stichtag des Vorjahres um 49,9 Mrd. DM gestiegen.

Die von Januar bis Juni 1985 neu aufgenommenen Mittel stammen ausschließlich vom inländischen Kreditmarkt. Die Verschuldung bei ausländischen Kreditinstituten oder sonstigen ausländischen Stellen wurde dagegen per Saldo um 1 Mrd. DM abgebaut und auch die Investi-

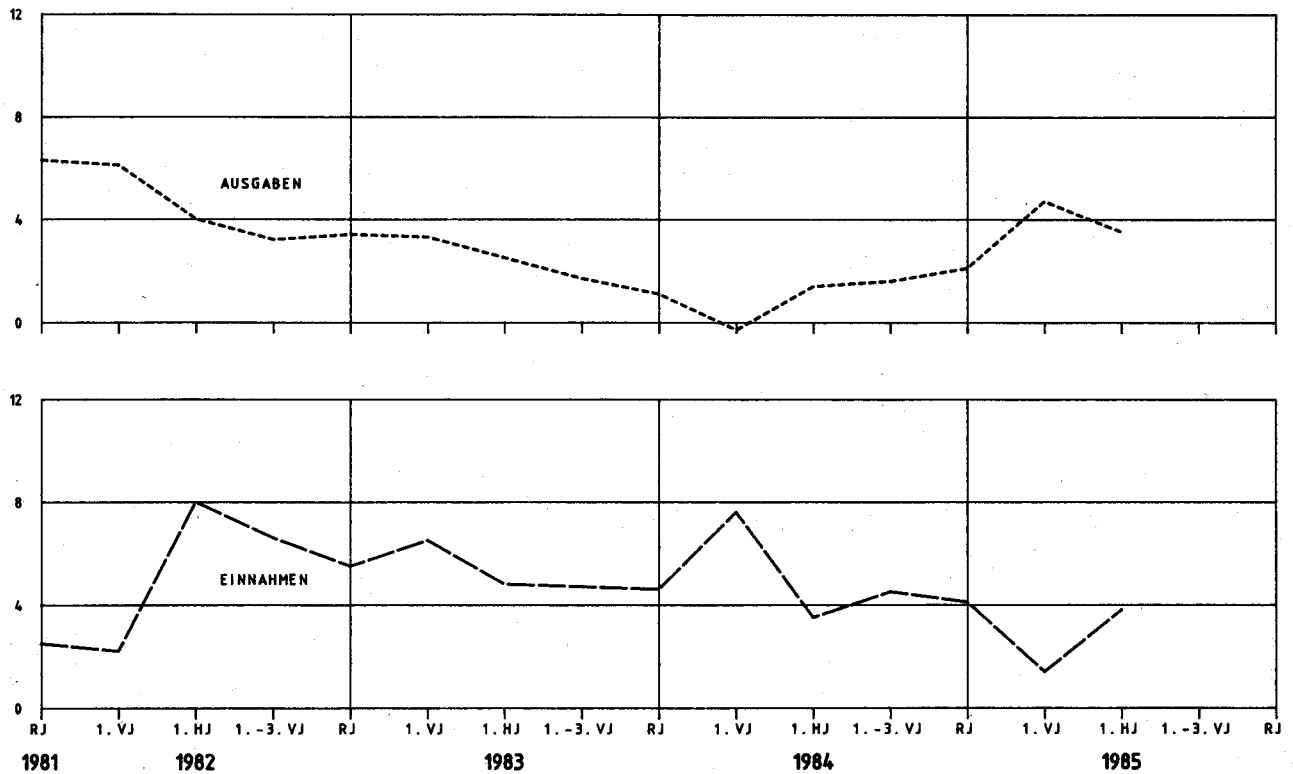
tionshilfeabgabe war am 30. Juni bis auf einen Restbetrag von gut 140 Mill. DM getilgt. Der Stand der Ausgleichsforderungen und sonstigen Altverbindlichkeiten blieb gegenüber Jahresanfang 1985 fast unverändert.

Von dem Gesamtbetrag der öffentlichen Schulden am 30. Juni 1985 entfielen 384,3 Mrd. DM auf den Bund, 233,7 Mrd. DM auf die Länder, 101,1 Mrd. DM auf die Gemeinden/Gv. und 6,3 Mrd. DM auf das ERP-Sondervermögen.

ÖFFENTLICHE HAUSHALTE 1)

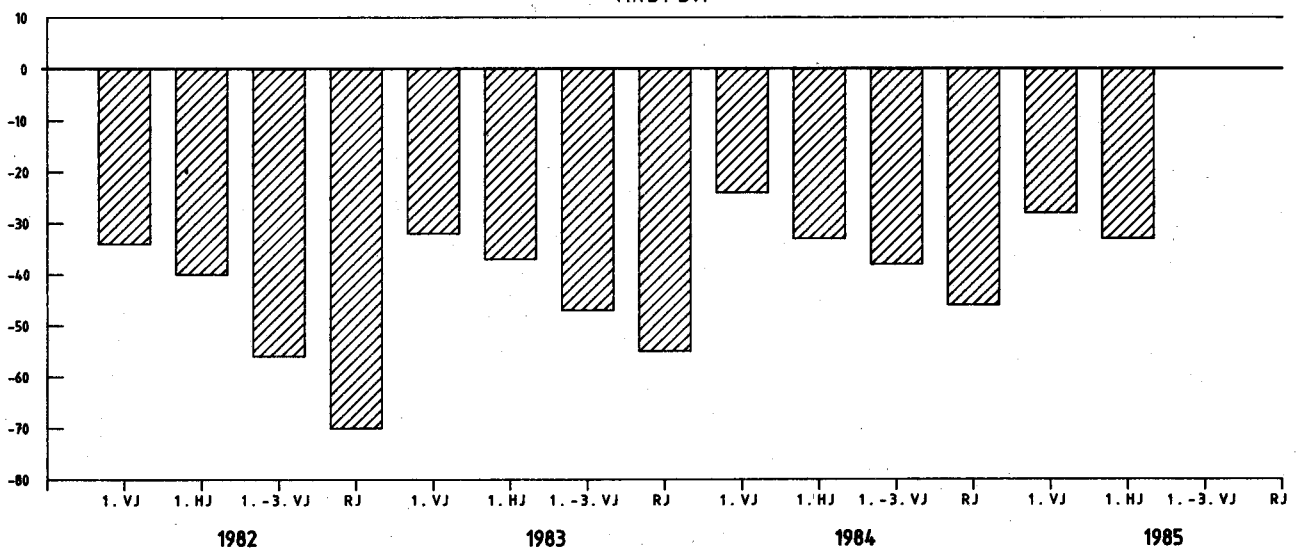
AUSGABEN UND EINNAHMEN

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %



FINANZIERUNGSSALDO 2)

MRD. DM



1) BUND, LASTENAUSGLEICHSFONDS, ERP-SONDERVERMOEGEN, LAENDER, GEMEINDEN/GV. ; OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE; VIERTELJAERHLICHE KASSENENERGEBNISSE.

2) EINSCHLIESSLICH SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN U. AE.

STAT. BUNDESAMT 108.703

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
1	1	Personalausgaben	4	40-46
4		Löhne und Gehälter	41, 42	-
5		Versorgungsbezüge u. dgl.	43	-
6		Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	44	-
7		Personalbezogene Sachausgaben	45	-
8	2	Laufender Sachaufwand	51-55, 67, 685	50-66, 675-677, 717, 84
11		Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	519, 521	s. Fußn. a)
12	3	Sonstige sächl. Verwaltungsausgaben	51-54 (ohne 519, 521)	50-66, a)
15		Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	55	-
16		Erstattungen an andere Bereiche	67	s. Fußn. b)
17	4	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	685	675-677, 717, 84 b)
		Zinsausgaben		
20	5	an öffentlichen Bereich	56	800-803
23	6	an andere Bereiche	57	804, 808
26		an die Sozialversicherung	572	-
27		für Ausgleichsforderungen	573	-
28		an sonstigen Kreditmarkt	571, 575, 576	-
		Allgem. Zuweisungen und Umlagen		
29	7	an Länder	612	821, 831
32	8	an Gemeinden/Gv.	613	822, 832
-	9	an sonstigen öffentlichen Bereich	-	823, 824, 833
		Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke		
35	10	an öffentlichen Bereich	61-65 (ohne 612, 613)	670-674, 710-714, 720-724, 823, 824, 833 k)
38		an Bund	611, 621 631, 641, 651	.
39		an LAF und ERP	614, 615, 624, 625, 634, 635, 644, 645, 654, 655	-
40		an Länder	622, 632, 642, 652	.
41		an Gemeinden/Gv.	623, 633, 643, 653	.
42		an Zweckverbände	617, 627, 637, 647, 657	.
43		an die Sozialversicherung	616, 626, 636, 646, 656	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
44	11	an andere Bereiche	66,68 (ohne 685)	70,715,716, 725-727,73-78
47	12	Renten, Unterstützungen u.ä. an natürliche Personen	681	73-78
50	13	an Sonstige	66,682-684, 686-689	70,715,716, 725-727
53		an öffentl. Unternehmen, soweit nicht durch lfd. Betrieb bedingt	687	-
54		Sonstige an Unternehmen	661-663,669,682 683,689	.
55		an soziale u.ä. Einrichtungen	684	.
56		an übrige Welt	666,686,688	-
57	14	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
60	15	<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u>	x	x
63	16, 21	Sachinvestitionen	7,81,82	932,935,94-96
66	16	Baumaßnahmen	7	94-96
69	17	Schulen	Funktion 12	Einzelplan 2
72		Hochschulen	Funktion 13	-
73		Einrichtungen des Gesundheitswesens	Funktion 31	.
74		Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	Funktion 62	-
75	18	Abwasserbeseitigung	-	Abschnitt 70
76	19	Straßen	Funktion 72	Abschn. 63-66
79	20	Übrige Aufgabenbereiche	Restliche Funktionen	Restl.Epl. u. Abschnitte
82	21	Erwerb von Sachvermögen	81,82	932-935
85		Erwerb von unbewegl. Sachen	82	.
86		Erwerb von bewegl. Sachen	81	.
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
87	22	an öffentlichen Bereich	881-887	980-984
90		an Bund	881	.
91		an Länder	882	.
92		an Gemeinden/Gv.	883	.
93		an Zweckverbände	887	.
94		an sonstigen öffentl. Bereich	884,885,886	.
95	23	an andere Bereiche	89	985-987

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
Sonstige Vermögensübertragungen				
98		an Öffentlichen Bereich	691-693	-
99		an Länder	692	-
100		an Bund und Gemeinden/Gv.	691,693	-
101	24, 25	an andere Bereiche	697-699	990,991
104	24	an Unternehmen	697	990
107	25	an Sonstige im Inland	698	991
110		an übrige Welt	699	-
Darlehen				
111		an Öffentlichen Bereich	851-857	siehe Fußnote c)
112		an Länder	852	.
113		an Gemeinden/Gv.	853	.
114		an Zweckverbände	857	.
115		an sonstigen öffentl. Bereich	851,854,855, 856	.
116	26	an andere Bereiche	86,87	92 c)
119	27	Erwerb von Beteiligungen u. dgl.	83	930
122	28	Tilgungsausgaben an Öffentlichen Bereich	58	970-973
125		an Bund	581	.
126		an LAF und ERP	584,585	.
127		an Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände	582,583,587	.
128	29	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
131	30	<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>	x	x
134	31	<u>Ausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)</u>	x	x
-	32	Besondere Finanzierungsvorgänge	-	892,91,974, 978,979,992
137	33	Schuldentilgung am Kreditmarkt	59	974,978
140		an die Sozialversicherung	592	.
141		an Öffentliche Unternehmen und Ausland	591,596	.
142		für Ausgleichsforderungen	593	-
143		an sonstigen inländischen Kreditmarkt	595	.
144	34	Rückzahlung innerer Darlehen	-	979
145	35	Zuführungen an Rücklagen	91	91

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
148	36	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	96	892,992
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
151		./. Sonderhaushalte	x	-
152		./. Bruttostellungen	x	-
153		+ Nettostellungen	98	638 aus A 14; 679,68;717 aus UA 291,78 aus UA 480;481,488, 809,810,815,86, 90
-	37	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	679,68,809,86,90
-	38	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	638 aus A 14,717 aus UA 291,78 aus UA 480,481, 488
-	39	Steuerausgleiche	-	810,815
156		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
157	40	Steuern und steuerähnliche Abgaben	0 (ohne 092)	00-03 (./ 810,815)
160		Einkommen- und Körperschaftsteuer	011-014	-
161		Umsatzsteuer	015,016	-
162		Gewerbsteuerumlage	017	-
163		Bundessteuern	021-049	-
164		Landessteuern	051-069	-
165		Gemeindesteuern der Stadtstaaten	071-089	-
166		Steuerähnliche Abgaben	09 (ohne 092)	-
167	41, 42	Grundsteuer A und B	-	000,001
168	43	Gewerbsteuer netto	-	003 (./ 810,815)
169		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	-	003
170		- Gewerbsteuerumlage	-	810(815)
171	44	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	01
172	45	Grunderwerbsteuer	-	024
173	46	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	-	002,02 (ohne 024),03
174	47	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen	12 ^{d)}	13-15,21,22 24-26 d)
Zinseinnahmen				
177		vom öffentlichen Bereich	151-157	. s. Fußn. e)
178		von Ländern	152	.
179		von Gemeinden/Gv.	153	.
180		von Zweckverbänden	157	.
181		vom sonstigen öffentl. Bereich	151,154-156	.
182		von anderen Bereichen	16	. s. Fußn. h)
Allgem. Zuweisungen und Umlagen				
-	48	vom Bund	-	060
183	49	von Ländern	212	041,051,061
186	50, 51	von Gemeinden/Gv.	052,062,072
			s. Fußn. f)	
Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke				
187	52	vom öffentlichen Bereich	21-25 (ohne 212)	060,k) 160-164, 170-174,e) 200-204, 230-234
190		vom Bund für Ausgleichsforderungen	241 (Fu 921)	-
191	53	Sonstige von Bund, LAF, ERP	211,214,215, 221,224,225 231,234,235, 241 (ohne Fu 921),244, 245,251,254, 255	060,160,170, 200,230

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
194	54	von Ländern	222,232,242, 252	161,171,201, 231
197	55	von Gemeinden/Gv.	213 f), 233, 243,253	162,172,202, 232
200		von Zweckverbänden	217,227,237, 247,257	. s. Fußn. g)
201	56	von sonstigen öffentl. Bereichen	216,226,236, 246,256	163,164,173, 174,203,204, 233,234 g)
204	57	von anderen Bereichen	112,26,28	165-167, 175-177, 205-207, 235-237 h)
207	58	Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	111,113,119,27	10-12 i)
210	58	Gebühren, sonstige Entgelte	111	10-12
213		Sonstige Verwaltungseinnahmen und Erstattungen von anderen Bereichen	113,119,27	.
214	59	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
217	60	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	x	x
220	61	Veräußerung von Vermögen	13	33,34
223		Veräußerung von Sachvermögen	131,132	.
224		Veräußerung von Beteiligungen	133,134	.
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
225	62	vom öffentlichen Bereich	33	360-364
228	63	vom Bund	331	360
231	64	von Ländern	332	361
234	65	von Gemeinden/Gv.	333	362
237	66	vom sonst. öffentl. Bereich	334-337	363,364
240	67	von anderen Bereichen	34	35,365-367
Sonstige Vermögensübertragungen				
243		vom öffentlichen Bereich	291-293	-
244		von anderen Bereichen	297-299	-
Darlehensrückflüsse				
245		vom öffentlichen Bereich	171-177	. s. Fußn. j)
246		von Ländern	172	.
247		von Gemeinden/Gv.	173	.
248		von Zweckverbänden	177	.
249		vom sonstigen öffentl. Bereich	171,174-176	.
250	68	von anderen Bereichen	14,18	32 j)

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
253	69	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	311-315,317	370-373
256		bei Bund, LAF und ERP	311,314,315	.
257		bei Ländern, Gemeinden/Gv. und Zweckverbänden	312,313,317	.
258	70	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
261	71	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	x	x
264	72	<u>Einnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)</u>	x	x
-	73	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>	-	31,374,378, 379
267	74	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	32	374,378
270		bei der Sozialversicherung	322	.
271		am sonstigen Kreditmarkt	32 (ohne 322)	.
272	75	Innere Darlehen	-	379
273	76	Entnahmen aus Rücklagen	35	31
276		Überschüsse aus Vorjahren	36	-
277		Münzeinnahmen	092	-
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
278		./. Sonderhaushalte	x	.
279		./. Bruttostellungen	x	.
280		+ Nettostellungen	38	169,209,27,28, 30,810,815, 160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	77	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	169,209,27,28, 30,
-	78	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	79	Steuerausgleiche	-	810,815
283		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

- a) Einschl. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (GrNr. 50, 51) ohne weitere Finanzausgaben der Gemeinden (GrNr. 84).
b) Einschl. Erstattungen an andere Bereiche (GrNr. 675-677) und weiterer Finanzausgaben (GrNr. 84).
c) Einschl. Darlehen an öffentlichen Bereich.
d) Einschl. sonstiger Verwaltungseinnahmen (GrNr. 15); Gemeinden/Gv. einschl., Bund u. Länder ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen.
e) Einschl. Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich (GrNr. 200-204).

- f) Einschl. Allg. Zuweisungen von Gemeinden (Gr.Nr.213).
g) Einschl. Zahlungen von Zweckverbänden (GrNr. 163, 173, 203, 233).
h) Einschl. Erstattungen (GrNr. 165-167) und Zinseinnahmen von anderen Bereichen (GrNr. 205-207), ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen (GrNr. 24-26 s. Fußnote d).
i) Ohne sonstige Verwaltungseinnahmen (s. Fußnote d). und Erstattungen von anderen Bereichen (s. Fußnote h).
j) Einschl. Darlehensrückflüsse vom öffentlichen Bereich.
k) Nur in Tabelle 4.

TABELLENTEIL

2. VIERTELJAHR

1 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1985

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 5	GEMEINDEN/ GV. 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	39 908.9	8 594.8	-	-	22 202.0	9 112.1
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	19 209.6	8 320.2	5.0	0.8	4 802.3	6 081.3
3	ZINSAUSGABEN	12 476.3	5 452.5	-	86.2	4 601.7	2 335.9
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	189.5	-	-	-	115.0	74.5
5	AN ANDERE BEREICHE	12 286.8	5 452.5	-	86.2	4 486.7	2 261.4
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	60 827.8	31 532.8	296.0	10.0	15 280.1	13 708.9
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	34 472.8	18 020.6	7.0	-	9 004.4	7 440.8
8	AN ANDERE BEREICHE	26 355.0	13 512.2	289.0	10.0	6 275.7	6 268.1
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	21 463.5	-	-	-	206.7	5 901.7
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	110 959.1	53 900.3	301.0	97.0	46 679.4	25 336.5

11	SACHINVESTITIONEN	9 541.7	1 513.6	-	-	1 669.4	6 358.7
12	BAUMASSNAHMEN	7 210.1	1 233.6	-	-	1 200.8	4 775.7
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	2 331.6	280.0	-	-	468.6	1 583.0
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	8 904.3	3 961.6	73.3	-	4 152.2	717.2
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 742.9	1 525.4	-	-	1 866.3	351.2
16	AN ANDERE BEREICHE	5 161.4	2 436.2	73.3	-	2 285.9	366.0
17	DARLEHEN	4 529.5	1 920.0	7.0	747.1	1 563.3	292.1
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 011.9	828.2	-	140.7	43.0	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 517.6	1 091.8	7.0	606.4	1 520.3	292.1
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	675.3	387.7	-	25.5	71.0	191.1
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	389.6	-	-	-	135.6	254.0
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 101.9	-	-	-	1.6	150.6
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	19 938.5	7 782.9	80.3	772.6	7 589.9	7 662.5
24	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	130 897.6	61 683.2	381.3	869.6	54 269.3	32 999.0

EINNAHMEN							
25	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	99 806.4	48 709.7	-	-	37 387.6	13 709.1
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	13 921.1	8 320.6	-	2.0	2 220.3	3 376.2
27	ZINSEINNAHMEN	617.8	224.1	1.0	164.8	227.8	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	88.2	87.2	-	-	1.0	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	529.6	136.9	1.0	164.8	226.9	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	23 247.3	184.6	319.0	-	7 813.5	14 930.2
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	21 850.5	85.2	319.0	-	6 949.3	14 497.0
32	VON ANDEREN BEREICHEN	1 396.8	99.4	-	-	864.2	433.2
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	6 851.6	897.6	1.0	0.1	1 629.8	4 323.1
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	21 463.5	-	-	-	206.7	5 901.7
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	122 980.7	58 336.6	321.0	166.9	49 072.4	30 438.9

36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	951.3	32.5	-	-	71.3	847.5
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4 114.1	15.9	-	-	1 630.7	2 467.5
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	3 312.2	-	-	-	1 583.4	1 728.8
39	VON ANDEREN BEREICHEN	801.9	15.9	-	-	47.3	738.7
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	1 562.6	358.6	53.3	675.6	353.3	121.8
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	143.7	121.6	-	-	22.1	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 418.9	237.0	53.3	675.6	331.2	121.8
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	675.3	-	-	-	551.6	123.7
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 101.9	-	-	-	1.6	150.6
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	3 201.4	407.0	53.3	675.6	2 605.3	3 409.9
46	EINNAHMEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	126 182.1	58 743.6	374.3	842.5	51 677.7	33 848.8

FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	-305.2	39.0	-	-	-348.6	4.4
48	FINANZIERUNGSSALDO	-5 020.7	-2 900.6	-7.0	-27.1	-2 940.2	854.2

BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	20 337.7	11 226.0	-	184.5	5 448.4	3 478.8
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	19 319.0	11 226.0	-	184.5	5 435.5	2 473.0
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	5.2	-	-	-	-	5.2
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	640.5	-	-	-	12.9	627.6
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	373.0	-	-	-	-	373.0
54	EINNAHMEN	36 566.0	24 481.5	-	-	9 139.9	2 944.6
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	35 830.6	24 395.0	-	-	9 090.3	2 345.3
56	INNERE DARLEHEN	30.9	-	-	-	-	30.9
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	580.7	-	-	-	12.3	568.4
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	37.3	-	-	-	37.3	-
59	MUENZEINNAHMEN	86.5	86.5	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	11 207.6	10 354.9	-7.0	-211.6	751.3	320.0

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

1 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1984

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 1) 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 1) 5	GEMEINDEN/ GV. 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	38 459.4	8 281.1	-	-	21 439.6	8 738.7
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	18 551.6	8 090.0	6.0	0.6	4 681.5	5 773.5
3	ZINSAUSGABEN	11 921.6	5 235.2	-	88.0	4 278.3	2 320.2
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	198.8	-	-	-	120.4	78.4
5	AN ANDERE BEREICHE	11 722.8	5 235.2	-	88.0	4 157.8	2 241.8
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	59 967.1	32 476.7	319.0	10.0	14 416.8	12 744.4
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	34 139.2	19 045.9 A)	6.3	-	8 191.8	6 895.2
8	AN ANDERE BEREICHE	25 827.9	13 431.0	312.7	10.0	6 225.0	5 849.2
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	20 634.8	-	-	-	432.2	5 651.6
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	108 264.9	54 083.1	325.0	98.6	44 384.0	23 925.2
SACHINVESTITIONEN							
11	SACHINVESTITIONEN	9 458.4	1 504.2	-	-	1 687.7	6 266.6
12	BAUMASSNAHMEN	7 349.1	1 256.1	-	-	1 216.3	4 876.7
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	2 109.3	248.1	-	-	471.3	1 389.9
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	9 301.7	3 950.6	92.4	-	4 586.7	672.1
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 825.6	1 540.9	-	-	1 928.0	356.7
16	AN ANDERE BEREICHE	5 476.1	2 409.7	92.4	-	2 658.6	315.4
17	DARLEHEN	4 417.7	1 827.5	9.0	934.3	1 431.4	215.8
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	903.5	735.9	-	135.2	32.4	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 514.2	1 091.5	9.0	799.0	1 398.9	215.8
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	666.8	307.7	-	-	67.1	292.0
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	370.4	-	-	-	137.4	233.0
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 325.5	-	-	-	1.8	175.2
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	19 889.5	7 590.0	101.4	934.3	7 908.4	7 504.3
24	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	128 154.4	61 673.1	426.4	1 032.9	52 292.3	31 429.5
EINNAHMEN							
25	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	94 304.9	46 458.7 B)	1.0	-	35 030.6	12 814.6
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	13 079.2	7 896.0	-	2.1	1 912.2	3 268.9 C)
27	ZINSEINNAHMEN	534.0	267.4	-	53.5	213.3	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	162.5	140.3	-	20.4	1.8	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	371.5	127.1	-	32.9	211.5	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	22 265.6	225.2	363.0	-	7 843.5	13 834.0
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	20 890.1	100.2	363.0	-	7 007.8	13 419.1
32	VON ANDEREN BEREICHEN	1 375.5	125.0	-	-	835.6	414.9
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	6 475.2	797.3	1.0	0.1	1 522.3	4 154.5
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	20 634.8	-	-	-	432.2	5 651.6
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	116 024.1	55 644.6	365.0	55.6	46 089.8	28 420.4
VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN							
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 036.6	56.7	1.0	-	52.7	926.2
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4 484.1	18.6	-	-	1 754.1	2 711.4
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	3 575.8	-	-	-	1 697.1	1 878.7
39	VON ANDEREN BEREICHEN	908.3	18.5	-	-	57.1	832.7
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	1 205.9	266.1	54.4	337.8	425.1	122.6
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	144.6	52.1	-	59.8	32.7	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 061.3	214.0	54.4	278.0	392.3	122.6
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	633.8	-	-	-	485.4	148.4
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 325.5	-	-	-	1.8	175.2
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	3 034.9	341.4	55.4	337.9	2 715.6	3 733.4
46	EINNAHMEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	119 059.0	55 986.0	420.4	393.5	48 805.3	32 153.8
FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	-89.5	29.9	-	-	-122.8	3.4
48	FINANZIERUNGS-SALDO	-9 184.9	-5 657.2	-6.0	-639.4	-3 609.8	727.7
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	16 343.2	7 562.5	-	294.2	5 330.8	3 165.9
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	15 052.4	7 562.5 D)	-	294.2	5 082.0	2 113.7
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	4.3	-	-	-	-	4.3
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	597.8	-	-	-	30.4	567.4
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	688.7	-	-	-	218.2	470.5
54	EINNAHMEN	25 506.5	13 968.8	-	411.0	8 663.0	2 463.7
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	24 829.0	13 894.3 D)	-	411.0	8 591.0	1 932.7
56	INNERE DARLEHEN	3.5	-	-	-	-	3.5
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	534.9	-	-	-	7.4	527.5
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	64.6	-	-	-	64.6	-
59	MUENZEINNAHMEN	74.5	74.5	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	-21.6	749.1	-6.0	-522.6	-277.6	35.5

1) ABWEICHUNGEN ZU DEN BEREITS VEROEFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").
B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.
D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFE-ABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

2 AUSGABEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE FUER BAUMASSNAHMEN NACH AUFGABENBEREICHEN

AUFGABENBEREICH	INSGESAMT	BUND	LAENDER ¹⁾	GEMEINDEN/GV.
-----------------	-----------	------	-----------------------	---------------

MILL. DM

2. VIERTELJAHR 1985

INSGESAMT	7 210,1	1 233,6	1 200,8	4 775,7
DAVON:				
SCHULEN	571,3	-	56,2	515,1
HOCHSCHULEN	199,1	-	199,1	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	29,9	0,6	29,3	-
ABWASSERBESEITIGUNG	1 029,8	-	-	1 029,8
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	74,7	-	74,7	-
STRASSEN	2 555,6	952,1	252,2	1 351,3
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	2 749,6	280,9	589,2	1 879,5

2. VIERTELJAHR 1984

INSGESAMT	7 349,1	1 256,1	1 216,3	4 876,7
DAVON:				
SCHULEN	652,9	-	63,2	589,7
HOCHSCHULEN	211,9	-	211,9	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	23,0	0,3	22,7	-
ABWASSERBESEITIGUNG	906,0	-	-	906,0
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	71,8	-	71,8	-
STRASSEN	2 591,4	960,8	296,8	1 333,8
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	2 892,2	295,0	550,0	2 047,2

ANTEILE DER AUFGABENBEREICHE IN %

2. VIERTELJAHR 1985

INSGESAMT	100	100	100	100
DAVON:				
SCHULEN	7,9	-	4,7	10,8
HOCHSCHULEN	2,8	-	16,6	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0,4	-	2,4	-
ABWASSERBESEITIGUNG	14,3	-	-	21,6
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	1,0	-	6,2	-
STRASSEN	35,4	77,2	21,0	28,3
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	38,1	22,8	49,1	39,4

2. VIERTELJAHR 1984

INSGESAMT	100	100	100	100
DAVON:				
SCHULEN	8,9	-	5,2	12,1
HOCHSCHULEN	2,9	-	17,4	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0,3	-	1,9	-
ABWASSERBESEITIGUNG	12,3	-	-	18,6
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	1,0	-	5,9	-
STRASSEN	35,3	76,5	24,4	27,4
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	39,4	23,5	45,2	42,0

1) ABWEICHUNGEN ZU DEN BEREITS VEROFFENTLICHTEN DATEN
DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.

3 EINKÄHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE AUS STEUERN UND STEUERAEHNLICHEN ABGABEN NACH ARTEN *)
- MILL. DM -

STEUERN NACH ARTEN	INSGESAMT	BUND 1)	LAENDER	GEMEINDEN/GV.
2. VIERTELJAHR 1985				
EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	42 611.7	21 307.7	21 304.0	-
UMSATZSTEUER	24 282.4	15 022.0 A)	9 260.4	-
GEWERBESTEUERUMLAGE	1 086.1	543.0	543.1	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	11 836.8	11 836.8	-	-
LANDESSTEUERN	4 847.3	-	4 847.3	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 206.6	-	1 206.6	-
STEUERAEHNLICHE ABGABEN	226.4	0.2	226.2	-
GRUNDSTEUER A	109.0	-	-	109.0
GRUNDSTEUER B	1 662.7	-	-	1 662.7
GEWERBESTEUER (NETTO)	5 913.8	-	-	5 913.8
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	6 905.9	-	-	6 905.9
GEWERBESTEUERUMLAGE - AUSGABE -	992.1	-	-	992.1
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	5 667.1	-	-	5 667.1
GRUNDERWERBSTEUER	215.1	-	-	215.1
SONST. STEUERN U. STEUERAEHNL. EINKÄHMEN	141.4	-	-	141.4

2. VIERTELJAHR 1984

EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	38 280.6	19 138.9	19 141.7	-
UMSATZSTEUER	24 576.8	15 251.9 A)	9 324.9	-
GEWERBESTEUERUMLAGE	1 071.6	535.8	535.8	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	11 533.1	11 533.1	-	-
LANDESSTEUERN	4 712.6	-	4 712.6	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 102.0	-	1 102.0	-
STEUERAEHNLICHE ABGABEN	213.9	-	213.9	-
GRUNDSTEUER A	105.1	-	-	105.1
GRUNDSTEUER B	1 589.1	-	-	1 589.1
GEWERBESTEUER (NETTO)	5 350.3	-	-	5 350.3
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	6 326.8	-	-	6 326.8
GEWERBESTEUERUMLAGE - AUSGABE -	976.5	-	-	976.5
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	5 392.5	-	-	5 392.5
GRUNDERWERBSTEUER	237.0	-	-	237.0
SONST. STEUERN U. STEUERAEHNL. EINKÄHMEN	140.4	-	-	140.4

*) UNTERSCHIEDE GEGENUEBER DER VEROEFFENTLICHUNG
UEBER DIE KASSENMAESSIGEN STEUEREINKÄHMEN SIEHE
PKT. 1.8 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN
ERLAEUTERUNGEN".

1) EINSCHL. LASTENAUSGLEICHSFONDS
A) EINSCHL.UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN
(BETRAEGE SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN
ERLAEUTERUNGEN").

4 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHSFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
1	PERSONALAUSGABEN	ZUSAMMEN	39 908,9	8 594,8	-	31 314,1
2		STAAT	30 796,8	8 594,8	-	22 202,0
3		GEM./GV.	9 112,1	-	-	9 112,1
4	LOEHNE UND GEAELTER	STAAT	24 389,1	6 503,3	-	17 885,8
5	VERSORGUNGSBEZUEGE U.DGL.	STAAT	5 067,0	1 671,6	-	3 395,4
6	BEIHILFEN, UNTERSTUETZUNGEN U.DGL.	STAAT	1 090,3	261,2	-	829,1
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	STAAT	250,4	158,7	-	91,7
8	LAUFENDER SACHAUFWAND	ZUSAMMEN	19 209,6	8 320,2	5,0	10 883,6
9		STAAT	13 128,3	8 320,2	5,0	4 802,3
10		GEM./GV.	6 081,3	-	-	6 081,3
11	UNTERHALTUNG D.UNBEWEGL.VERMUEGENS	STAAT	947,8	470,2	-	477,6
12	SONST.SAECHL.VERWALTUNGSAusGABEN	ZUSAMMEN	10 696,7	2 125,4	5,0	8 566,3
13		STAAT	4 921,1	2 125,4	5,0	2 790,7
14		GEM./GV.	5 775,6	-	-	5 775,6
15	MILITAER.BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USW.	STAAT	3 993,8	3 993,8	-	-
16	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	STAAT	1 025,5	343,3	-	682,2
17	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD.ZWECKE	ZUSAMMEN	2 545,8	1 387,5	-	1 157,5
18		STAAT	2 240,1	1 387,5	-	851,6
19		GEM./GV.	305,7	-	0,8	305,7
20	ZINSAUSGABEN	ZUSAMMEN	189,5	-	-	189,5
21	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	115,0	-	-	115,0
22		GEM./GV.	74,5	-	-	74,5
23	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	12 286,8	5 452,5	-	6 748,1
24		STAAT	10 025,4	5 452,5	86,2	4 486,7
25		GEM./GV.	2 261,4	-	86,2	2 261,4
26	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	22,0	-	-	22,0
27	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	46,3	0,3	-	46,0
28	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	9 957,1	5 452,2	-	4 418,7
29	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN	ZUSAMMEN	3 932,5	3 214,1	-	718,4
30	AN LAENDER	STAAT	3 490,7	3 214,1 A)	-	276,6
31		GEM./GV.	441,8	-	-	441,8
32	AN GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	11 156,9	-	-	11 156,9
33		STAAT	6 496,0	-	-	6 496,0
34		GEM./GV.	4 660,9	-	-	4 660,9
35	SONSTIGE LFD. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	ZUSAMMEN	19 383,4	14 806,5	7,0	4 569,9
36	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	17 045,3	14 806,5	7,0	2 231,8
37		GEM./GV.	2 338,1	-	-	2 338,1
38	AN BUND	STAAT	83,2	-	-	83,2
39	AN LAF UND ERP	STAAT	318,6	230,0	-	88,6
40	AN LAENDER	STAAT	2 570,0	2 538,9	-	31,1
41	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	2 161,6	229,4	7,0	1 925,2
42	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	61,5	3,2	-	58,3
43	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	11 850,4	11 805,0	-	45,4
44	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	26 355,0	13 512,2	289,0	12 543,8
45		STAAT	20 086,9	13 512,2	289,0	6 275,7
46		GEM./GV.	6 268,1	-	-	6 268,1
47	RENTEN U.AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	ZUSAMMEN	15 907,4	8 222,2	289,0	7 386,2
48		STAAT	10 662,6	8 222,2	289,0	2 141,4
49		GEM./GV.	5 244,8	-	-	5 244,8
50	AN SONSTIGE	ZUSAMMEN	10 447,6	5 290,0	-	5 157,6
51		STAAT	9 424,3	5 290,0	-	4 134,3
52		GEM./GV.	1 023,3	-	-	1 023,3
53	AN OEFFENTLICHE UNTERNEHMEN 1)	STAAT	1 335,1	1 276,0	-	59,1
54	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	STAAT	4 339,7	2 139,2	-	2 200,5
55	AN SOZIALE U.AEHNL. EINRICHTUNGEN	STAAT	1 682,0	218,2	-	1 463,8
56	AN UEBRIGE WELT	STAAT	2 067,5	1 656,6	-	410,9
57	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	21 463,5	-	-	14 864,6
58		STAAT	6 494,2	-	-	206,7
59		GEM./GV.	5 901,7	-	-	5 901,7
60	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	110 959,1	53 900,3	301,0	63 259,7
61		STAAT	94 690,2	53 900,3	301,0	46 679,4
62		GEM./GV.	25 336,5	-	-	25 336,5
63	SACHINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	9 541,7	1 513,6	-	8 028,1
64		STAAT	3 183,0	1 513,6	-	1 669,4
65		GEM./GV.	6 358,7	-	-	6 358,7
66	BAUMASSNAHMEN FUER	ZUSAMMEN	7 210,1	1 233,6	-	5 976,5
67		STAAT	2 434,4	1 233,6	-	1 200,8
68		GEM./GV.	4 775,7	-	-	4 775,7
69	SCHULEN	ZUSAMMEN	571,3	-	-	571,3
70		STAAT	56,2	-	-	56,2
71		GEM./GV.	515,1	-	-	515,1
72	HOCHSCHULEN	STAAT	199,1	-	-	199,1
73	EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	STAAT	29,9	0,6	-	29,3
74	ENERGIE-U.WASSERWIRTSCH., KULTURBAU	STAAT	74,8	-	-	74,8
75	ABWASSERBESEITIGUNG	GEM./GV.	1 029,8	-	-	1 029,8
76	STRASSEN	ZUSAMMEN	2 555,6	952,1	-	1 603,5
77		STAAT	1 204,3	952,1	-	252,2
78		GEM./GV.	1 351,3	-	-	1 351,3
79	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	ZUSAMMEN	2 749,6	280,9	-	2 468,7
80		STAAT	870,1	280,9	-	589,2
81		GEM./GV.	1 879,5	-	-	1 879,5

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 244,0	3 557,3	8 182,6	2 874,2	1 741,6	4 665,7	5 220,1	553,0	1 174,2	509,8	1 591,6	1
861,9	2 480,6	5 039,4	1 935,2	1 250,1	3 254,5	3 712,2	392,5	1 174,2	509,8	1 591,6	2
382,1	1 076,7	3 143,2	939,0	491,5	1 411,2	1 507,9	160,5	-	-	-	3
673,9	1 979,0	4 054,0	1 550,1	1 000,2	2 674,5	3 020,6	318,4	919,6	414,0	1 281,5	4
152,0	403,1	719,5	313,8	194,5	456,8	540,5	57,8	210,6	65,8	281,0	5
31,3	84,4	247,8	61,2	52,3	108,7	132,8	14,5	38,2	29,0	28,9	6
4,7	14,1	18,1	10,1	3,1	14,5	18,3	1,8	5,8	1,0	0,2	7
409,4	1 209,9	2 630,7	974,4	578,8	1 604,9	1 764,3	172,0	326,7	166,4	1 046,1	8
161,9	432,1	895,6	320,4	194,2	496,2	666,8	95,9	326,7	166,4	1 046,1	9
247,5	777,8	1 735,1	654,0	384,6	1 108,7	1 097,5	76,1	-	-	-	10
10,0	31,3	37,5	20,2	18,0	49,2	46,5	5,4	43,6	26,8	189,1	11
327,8	1 006,6	2 172,0	860,8	477,0	1 407,5	1 599,5	118,7	194,3	73,4	328,7	12
103,6	283,8	502,8	240,6	131,7	357,0	530,3	44,5	194,3	73,4	328,7	13
224,2	722,8	1 669,2	620,2	345,3	1 050,5	1 069,2	74,2	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
11,0	31,9	169,2	20,0	12,6	6,5	14,9	41,0	29,1	55,8	290,2	16
60,6	140,1	252,0	73,4	71,2	141,7	103,4	6,9	59,7	10,4	238,1	17
37,3	85,1	186,1	39,6	31,9	83,5	75,1	5,0	59,7	10,4	238,1	18
23,3	55,0	65,9	33,8	39,3	58,2	28,3	1,9	-	-	-	19
14,0	30,6	55,3	6,0	8,8	13,6	14,5	3,0	1,7	1,6	40,4	20
0,9	21,2	40,1	-	6,1	0,7	-	2,3	1,7	1,6	40,4	21
13,1	9,4	15,2	6,0	2,7	12,9	14,5	0,7	-	-	-	22
234,5	992,9	2 369,6	547,7	441,6	765,3	627,9	189,7	240,5	175,9	162,5	23
184,2	634,1	1 442,7	298,3	291,0	495,6	431,1	130,8	240,5	175,9	162,5	24
50,3	358,8	926,9	249,4	150,6	269,7	196,8	58,9	-	-	-	25
1,4	2,4	-	1,1	4,6	4,2	2,6	1,4	0,1	4,2	-	26
2,5	8,3	13,7	6,5	3,4	-	-	-	6,7	-	4,9	27
180,3	623,4	1 429,0	290,7	283,0	491,4	428,5	129,4	233,7	171,7	157,6	28
-	-	-	101,0	-	617,3	0,1	-	-	-	-	29
-	-	-	98,3	-	178,3	-	-	-	-	-	30
-	-	-	2,7	-	439,0	0,1	-	-	-	-	31
384,4	1 561,9	3 915,3	1 004,0	548,6	1 746,6	1 806,5	189,6	-	-	-	32
241,1	889,4	2 346,5	536,8	286,0	1 151,2	919,8	125,2	-	-	-	33
143,3	672,5	1 568,8	467,2	262,6	595,4	886,7	64,4	-	-	-	34
184,9	889,9	1 326,8	415,1	212,2	369,4	990,6	142,9	7,7	7,1	23,3	35
106,6	538,0	491,9	197,3	85,4	193,2	556,1	25,2	7,7	7,1	23,3	36
78,3	351,9	834,9	217,8	126,8	176,2	434,5	117,7	-	-	-	37
11,4	9,1	26,7	1,0	1,0	19,3	4,1	1,5	0,3	2,5	6,3	38
3,3	9,3	24,9	8,6	5,1	14,9	15,8	-	3,4	1,1	2,2	39
2,6	2,6	3,2	2,4	3,4	1,8	8,2	0,9	1,1	0,9	4,0	40
83,5	488,8	420,8	177,3	74,3	153,5	502,5	19,1	2,5	1,3	1,6	41
4,2	15,1	7,6	6,6	0,2	0,1	21,1	3,2	-	0,2	-	42
1,6	13,1	8,7	1,4	1,4	3,6	4,4	0,5	0,4	1,1	9,2	43
370,0	1 398,2	3 853,9	958,5	737,5	1 630,2	1 750,3	133,7	533,5	149,7	1 028,3	44
169,1	505,7	1 506,8	287,3	487,3	613,0	934,6	60,4	533,5	149,7	1 028,3	45
200,9	892,5	2 347,1	617,2	250,2	1 017,2	815,7	73,3	-	-	-	46
253,0	1 001,5	2 399,9	679,5	351,5	994,5	923,4	79,0	317,3	112,0	274,6	47
91,7	231,4	389,7	103,9	156,0	167,1	280,6	17,1	317,3	112,0	274,6	48
161,3	770,1	2 010,2	575,6	195,5	827,4	642,8	61,9	-	-	-	49
117,0	396,7	1 454,0	279,0	386,0	635,7	826,9	54,7	216,2	37,7	753,7	50
77,4	274,3	1 117,1	183,4	331,3	445,9	654,0	43,3	216,2	37,7	753,7	51
39,6	122,4	336,9	95,6	54,7	189,8	172,9	11,4	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,4	58,6	53
39,4	146,9	521,4	87,2	117,7	204,3	336,3	18,1	189,7	25,2	514,3	54
37,1	108,9	479,9	69,1	101,8	226,0	261,2	23,8	26,5	12,1	117,4	55
0,9	18,5	115,8	27,1	111,8	15,6	56,4	1,4	-	-	63,4	56
439,9	2 296,0	4 689,9	1 219,7	719,6	2 553,8	2 464,8	265,7	-	-	-	57
175,9	821,6	2 148,7	503,6	335,4	751,5	1 027,9	137,1	-	-	-	58
2 401,3	7 344,7	17 644,3	5 661,2	3 549,5	8 859,2	9 709,5	1 118,2	2 284,3	1 010,5	3 892,2	60
1 725,7	5 501,1	11 763,0	3 673,6	2 600,1	6 382,7	7 220,6	832,3	2 284,3	1 010,5	3 892,2	61
939,6	3 318,0	8 422,5	2 703,7	1 333,6	4 278,8	3 925,8	414,5	-	-	-	62
341,1	747,6	1 853,8	736,4	511,3	1 470,4	1 736,0	112,2	191,6	67,4	260,3	63
89,0	125,9	155,5	171,4	121,2	188,1	261,6	37,4	191,6	67,4	260,3	64
252,1	621,7	1 698,3	565,0	390,1	1 282,3	1 474,4	74,8	-	-	-	65
269,1	564,2	1 336,8	605,5	403,2	1 123,4	1 217,6	90,6	164,7	51,6	149,8	66
70,9	91,5	71,9	133,6	101,2	135,7	199,0	30,9	164,7	51,6	149,8	67
198,2	472,7	1 264,9	471,9	302,0	987,7	1 018,6	59,7	-	-	-	68
21,0	47,1	95,9	65,3	45,1	112,0	130,6	9,8	12,4	4,8	27,3	69
0,5	1,6	0,4	-	-	3,6	1,8	3,8	12,4	4,8	27,3	70
20,5	45,5	95,5	65,3	45,1	108,4	128,8	6,0	-	-	-	71
15,5	6,3	15,2	23,3	18,9	33,8	50,4	6,3	9,7	-	19,7	72
1,3	7,8	0,1	2,0	0,1	9,3	2,6	1,3	4,8	-	-	73
17,5	6,1	0,8	0,6	0,6	3,3	28,3	0,9	7,0	0,9	8,8	74
43,5	104,4	302,0	107,2	38,8	179,8	245,9	8,2	-	-	-	75
73,0	190,1	394,9	143,7	155,7	257,3	304,7	29,4	16,9	13,8	24,0	76
14,8	28,3	-	28,2	59,6	0,2	54,5	11,9	16,9	13,8	24,0	77
58,2	161,8	394,9	115,5	96,1	257,1	250,2	17,5	-	-	-	78
97,3	202,4	527,9	263,4	144,0	527,9	455,1	34,7	113,9	32,1	70,0	79
21,3	41,4	55,4	79,5	22,0	85,5	61,4	6,7	113,9	32,1	70,0	80
76,0	161,0	472,5	183,9	122,0	442,4	393,7	28,0	-	-	-	81

4 AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUS

2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHFONDS	ERP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDER ZUSAMMEN
			1	2	3	4	5
82	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	ZUSAMMEN	2 331,6	280,0	-	-	2 051,6
83		STAAT	748,6	280,0	-	-	468,6
84		GEM./GV.	1 583,0	-	-	-	1 583,0
85	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	297,5	122,0	-	-	175,5
86	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	451,1	158,0	-	-	293,1
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN							
87	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	3 656,1	1 438,6	-	-	2 217,5
88		STAAT	3 304,9	1 438,6	-	-	1 866,3
89		GEM./GV.	351,2	-	-	-	351,2
90	AN BUND	STAAT	27,3	-	-	-	27,3
91	AN LAENDER	STAAT	1 404,1	1 403,1	-	-	1,0
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	1 776,4	35,5	-	-	1 740,9
93	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	91,7	-	-	-	91,7
94	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	5,4	-	-	-	5,4
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	4 453,0	1 867,5	-	-	2 585,5
96		STAAT	4 094,0	1 867,5	-	-	2 226,5
97		GEM./GV.	359,0	-	-	-	359,0
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
98	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	86,8	86,8	-	-	-
99	AN LAENDER	STAAT	86,8	86,8	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	-	-	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	708,4	568,7	73,3	-	66,4
102		STAAT	701,4	568,7	73,3	-	59,4
103		GEM./GV.	7,0	-	-	-	7,0
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	85,4	44,9	-	-	40,5
105		STAAT	79,6	44,9	-	-	34,7
106		GEM./GV.	5,8	-	-	-	5,8
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	622,9	523,7	73,3	-	25,9
108		STAAT	621,7	523,7	73,3	-	24,7
109		GEM./GV.	1,2	-	-	-	1,2
110	AN UEBRIGE WELT	STAAT	0,1	0,1	-	-	-
DARLEHEN							
111	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	1 011,9	828,2	-	140,7	43,0
112	AN LAENDER	STAAT	828,0	828,0	-	-	-
113	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	182,7	0,2	-	140,7	41,8
114	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	1,2	-	-	-	1,2
115	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
116	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	3 517,6	1 091,8	7,0	606,4	1 812,4
117		STAAT	3 225,5	1 091,8	7,0	606,4	1 520,3
118		GEM./GV.	292,1	-	-	-	292,1
119	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.DGL.	ZUSAMMEN	675,3	387,7	-	25,5	262,1
120		STAAT	484,2	387,7	-	25,5	71,0
121		GEM./GV.	191,1	-	-	-	191,1
122	TILGUNGS-AUSGABEN AN ÖFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	389,6	-	-	-	389,6
123		STAAT	135,6	-	-	-	135,6
124		GEM./GV.	254,0	-	-	-	254,0
125	AN BUND	STAAT	129,3	-	-	-	129,3
126	AN LAF UND ERP	STAAT	6,2	-	-	-	6,2
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV.U.ZWECKVERB.	STAAT	0,1	-	-	-	0,1
128	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	4 101,9	-	-	-	1 841,3
129		STAAT	2 008,3	-	-	-	1,6
130		GEM./GV.	150,6	-	-	-	150,6
131	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	19 938,5	7 782,9	80,3	772,6	13 563,3
132		STAAT	14 219,0	7 782,9	80,3	772,6	7 589,9
133		GEM./GV.	7 662,5	-	-	-	7 662,5
134	AUSGABEN (OHNE BES.FINANZIERUNGSVORG.)	ZUSAMMEN	130 897,6	61 683,2	381,3	869,6	76 823,0
135		STAAT	108 909,2	61 683,2	381,3	869,6	54 269,3
136		GEM./GV.	32 999,0	-	-	-	32 999,0
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
137	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	19 319,0	11 226,0	-	184,5	7 908,5
138		STAAT	16 846,0	11 226,0	-	184,5	5 435,5
139		GEM./GV.	2 473,0	-	-	-	2 473,0
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	60,4	-	-	-	60,4
141	AN ÖFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	342,8	-	-	-	342,8
142	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	58,4	-	-	-	58,4
143	AN SONST. INLAENDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	16 384,4	11 226,0 F)	-	184,5	4 973,9
144	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	5,2	-	-	-	5,2
145	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	640,5	-	-	-	640,5
146		STAAT	12,9	-	-	-	12,9
147		GEM./GV.	627,6	-	-	-	627,6
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	ZUSAMMEN	373,0	-	-	-	373,0
149		STAAT	-	-	-	-	-
150		GEM./GV.	373,0	-	-	-	373,0
ZU- UND ABSETZUNGEN							
151	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	14 666,8	11 654,9 A)	-	-	3 011,9
153	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	4 340,9	65,3	-	-	4 275,6
154		STAAT	858,1	65,3	-	-	792,8
155		GEM./GV.	3 482,8	-	-	-	3 482,8
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	61 319,6	381,3	1 054,1	X

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
72,0	183,4	517,0	130,9	108,1	347,0	518,4	21,6	26,9	15,8	110,5	82
18,1	34,4	83,6	37,8	20,0	52,4	62,6	6,5	26,9	15,8	110,5	83
53,9	149,0	433,4	93,1	88,1	294,6	455,6	15,1	-	-	-	84
2,0	9,3	29,1	8,5	4,9	6,1	0,2	0,4	10,2	7,1	97,7	85
16,1	25,1	54,5	29,3	15,1	46,3	62,4	6,1	16,7	8,7	12,8	86
108,0	260,0	786,2	176,9	125,0	258,5	460,7	40,8	0,8	0,6	-	87
86,8	137,9	722,4	161,3	90,8	230,9	396,2	38,6	0,8	0,6	-	88
21,2	122,1	63,8	15,6	34,2	27,6	64,5	2,2	-	-	-	89
0,2	0,2	-	-	3,2	5,6	5,1	13,0	0,4	-	-	90
73,5	136,4	706,0	142,1	87,6	209,0	370,7	15,6	0,4	0,6	-	91
13,5	1,3	16,0	19,2	-	16,3	20,4	5,0	-	-	-	92
-	-	0,4	-	-	-	-	5,0	-	-	-	93
80,0	306,8	716,5	149,3	123,8	314,7	559,3	33,2	71,8	34,9	265,0	94
59,5	266,8	630,9	130,8	99,8	246,5	459,7	30,6	71,8	34,9	265,0	95
20,5	40,0	85,6	18,5	24,0	68,2	99,6	2,6	-	-	-	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
9,1	0,2	45,0	5,0	0,3	0,7	1,0	4,5	-	-	1,2	101
9,1	-	44,6	-	-	-	-	4,5	-	-	1,2	102
-	0,2	0,4	5,0	0,3	0,7	1,0	-	-	-	-	103
8,9	0,2	24,8	4,1	-	0,6	0,6	1,3	-	-	-	104
8,9	-	24,5	-	-	-	-	1,3	-	-	-	105
-	0,2	0,3	4,1	-	0,6	0,6	-	-	-	-	106
0,2	-	20,2	0,9	0,3	0,1	0,4	3,2	-	-	1,2	107
0,2	-	20,1	-	-	-	-	3,2	-	-	1,2	108
-	-	0,1	0,9	0,3	0,1	0,4	-	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
0,6	0,8	6,1	-	11,0	-	24,3	0,2	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
0,6	0,8	5,2	-	11,0	-	24,3	-	-	-	-	113
0,1	-	0,9	-	-	-	-	0,2	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
72,5	120,6	234,7	243,9	108,6	263,5	325,4	32,1	36,0	81,3	293,8	116
69,5	105,5	157,7	214,8	103,9	150,3	276,4	31,1	36,0	81,3	293,8	117
3,0	15,1	77,0	29,1	4,7	113,2	49,0	1,0	-	-	-	118
10,1	6,7	88,8	11,1	9,2	49,7	25,7	0,4	-	9,0	51,4	119
1,8	-	-	-	3,7	0,7	4,1	0,3	-	9,0	51,4	120
8,3	6,7	88,8	11,1	5,5	49,0	21,6	0,1	-	-	-	121
30,9	73,6	68,3	72,4	15,5	22,2	43,3	6,0	1,9	2,6	52,9	122
5,6	28,8	27,2	-	10,1	0,1	2,5	3,9	1,9	2,6	52,9	123
25,3	44,8	41,1	72,4	5,4	22,1	40,8	2,1	-	-	-	124
5,6	28,6	24,7	-	10,1	-	2,8	3,9	0,4	0,3	52,9	125
-	0,1	2,5	-	-	0,1	0,3	-	1,5	2,3	-	126
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
64,8	258,9	744,1	115,3	101,3	158,8	378,4	18,1	-	-	-	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
11,2	74,1	11,7	12,6	14,7	11,1	15,1	0,1	-	-	-	130
587,5	1 257,4	3 055,3	1 279,7	802,8	2 220,9	2 797,3	211,3	302,1	126,0	924,6	131
321,9	665,7	1 744,4	678,3	440,5	816,6	1 424,8	146,6	302,1	126,0	924,6	132
319,2	776,5	2 043,3	704,1	448,9	1 552,0	1 735,8	82,7	-	-	-	133
2 988,8	8 602,1	20 699,6	6 940,9	4 352,3	11 080,1	12 506,8	1 329,5	2 586,4	1 136,5	4 816,8	134
2 047,6	6 166,8	13 507,4	4 351,9	3 040,6	7 199,3	8 645,4	978,9	2 586,4	1 136,5	4 816,8	135
1 258,8	4 094,5	10 465,8	3 407,8	1 782,5	5 830,8	5 661,6	497,2	-	-	-	136
470,1	1 077,5	2 972,1	713,9	461,7	841,6	618,8	208,5	209,9	200,6	133,8	137
416,3	760,1	1 862,1	441,7	296,6	560,6	373,4	180,4	209,9	200,6	133,8	138
53,8	317,4	1 110,0	272,2	165,1	281,0	245,4	28,1	-	-	-	139
5,8	18,8	0,2	5,1	2,0	9,9	11,2	2,0	0,1	4,5	0,8	140
-	5,0	-	-	154,8	50,0	-	-	-	133,0	-	141
3,6	12,5	20,7	9,9	5,1	-	-	-	-	-	6,6	142
406,9	723,8	1 841,2	426,7	134,7	500,7	362,2	178,4	209,8	63,1	126,4	143
-	0,5	0,4	0,1	-	0,1	4,1	-	-	-	-	144
16,7	47,5	78,3	46,4	63,8	20,2	366,2	-	-	-	1,4	145
1,8	-	-	0,5	-	-	9,2	-	-	-	1,4	146
14,9	47,5	78,3	45,9	63,8	20,2	367,0	-	-	-	-	147
0,5	11,2	94,5	174,3	34,0	4,4	14,8	39,3	-	-	-	148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149
0,5	11,2	94,5	174,3	34,0	4,4	14,8	39,3	-	-	-	150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
-	742,0	1 789,5	-	88,8	B)	-	181,2	210,4	-	-	152
85,1	313,5	972,1	294,1	373,2	520,3	1 327,4	18,2	19,8	351,8	0,1	153
9,7	16,2	344,8	8,1	16,9	8,6	16,5	0,3	19,8	351,8	0,1	154
75,4	297,3	627,3	286,0	356,3	511,7	1 310,9	17,9	-	-	-	155
2 475,4	6 201,1	13 924,8	4 802,2	3 265,3	7 768,5	9 044,5	978,4	2 605,7	1 688,9	4 952,1	156

4 AUSGABEN UND EINKÄHNNEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

2. VIERTEL

MILL./

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄHNNEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHFONDS	ERP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDERN ZUSAMMEN
			1	2	3	4	5
157	STEUERN UND STEUERAENHLICHE ABGABEN	ZUSAMMEN	99 806,4	48 709,7	-	-	51 096,7
158		STAAT	86 097,3	48 709,7	-	-	37 387,6
159		GEM./GV.	13 709,1	-	-	-	13 709,1
160	EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	STAAT	42 611,7	21 307,7	-	-	21 304,0
161	UMSATZSTEUER	STAAT	24 282,4	15 022,0 D)	-	-	9 260,4
162	GEWERBESTEUERUMLAGE	STAAT	1 086,1	543,0	-	-	543,1
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	11 836,8	11 836,8	-	-	-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	4 847,3	-	-	-	4 847,3
165	GEMEINDESTEUERN DER STAATSTAATEN	STAAT	1 206,6	-	-	-	1 206,6
166	STEUERAENHLICHE ABGABEN	STAAT	226,4	0,2	-	-	226,2
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEM./GV.	1 771,7	-	-	-	1 771,7
168	GEWERBESTEUER (NETTO)	GEM./GV.	5 913,8	-	-	-	5 913,8
169	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG U. KAPITAL	GEM./GV.	6 905,9	-	-	-	6 905,9
170	GEWERBESTEUERUMLAGE -AUSGABE-	GEM./GV.	992,1	-	-	-	992,1
171	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEM./GV.	5 667,1	-	-	-	5 667,1
172	GRUNDEWERBSTEUER	GEM./GV.	215,1	-	-	-	215,1
173	SONST. STEUERN U. STEUERAENHL. EINKÄHNNEN	GEM./GV.	141,4	-	-	-	141,4
174	EINKÄHNNEN AUS WIRTSCHAFTL. TÄTIGKEIT	ZUSAMMEN	13 921,1	8 320,6	-	2,0	5 598,5
175		STAAT	10 542,9	8 320,6	-	2,0	2 220,3
176		GEM./GV.	3 378,2 E)	-	-	-	3 378,2
ZINSEINKÄHNNEN							
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	88,2	87,2	-	-	1,0
178	VON LAENDERN	STAAT	87,1	87,1	-	-	-
179	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	0,9	0,1	-	-	0,8
180	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	0,2	-	-	-	0,2
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	529,6	136,9	1,0	164,8	226,9
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN							
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	6 341,3	-	-	-	6 341,3
184		STAAT	177,9	-	-	-	177,9
185		GEM./GV.	6 163,4	-	-	-	6 163,4
186	VON GEMEINDEN/GV.	GEM./GV.	4 537,1	-	-	-	4 537,1
SONST. LFD. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE							
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	10 972,1	85,2	319,0	-	10 567,9
188		STAAT	7 175,6	85,2	319,0	-	6 771,4
189		GEM./GV.	3 796,5	-	-	-	3 796,5
190	VOM BUND FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	50,9	-	-	-	50,9
191	SONSTIGE VON BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	6 291,0	-	230,0	-	6 061,0
192		STAAT	5 992,5	-	230,0	-	5 762,5
193		GEM./GV.	298,5	-	-	-	298,5
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	2 021,3	68,0	89,0	-	1 864,3
195		STAAT	185,8	68,0	89,0	-	28,8
196		GEM./GV.	1 835,5	-	-	-	1 835,5
197	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	2 133,9	12,8	-	-	2 121,1
198		STAAT	769,3	12,8	-	-	756,5
199		GEM./GV.	1 364,6	-	-	-	1 364,6
200	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	14,9	0,8	-	-	14,1
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	460,1	3,6	-	-	456,5
202		STAAT	162,2	3,6	-	-	158,6
203		GEM./GV.	297,9	-	-	-	297,9
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 396,8	99,4	-	-	1 297,4
205		STAAT	963,6	99,4	-	-	864,2
206		GEM./GV.	433,2	-	-	-	433,2
207	SONSTIGE EINKÄHNNEN DER LFD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	6 851,6	897,6	1,0	0,1	5 952,9
208		STAAT	2 528,5	897,6	1,0	0,1	1 629,8
209		GEM./GV.	4 323,1	-	-	-	4 323,1
210	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	6 129,2	564,9	-	-	5 564,3
211		STAAT	1 806,1	564,9	-	-	1 241,2
212		GEM./GV.	4 323,1	-	-	-	4 323,1
213	SONSTIGE VERWALTUNGSEINKÄHNNEN	STAAT	722,4	332,7	1,0	0,1	388,6
214	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	21 463,5	-	-	-	14 864,6
215		STAAT	6 494,2	-	-	-	206,7
216		GEM./GV.	5 901,7	-	-	-	5 901,7
217	EINKÄHNNEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	122 980,7	58 336,6	321,0	166,9	70 755,1
218		STAAT	101 609,4	58 336,6	321,0	166,9	49 072,4
219		GEM./GV.	30 438,9	-	-	-	30 438,9

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 745,8	5 490,8	13 988,2	5 090,1	2 738,3	8 200,4	9 363,2	670,5	2 197,7	440,1	1 171,6	157
1 259,3	4 046,2	9 849,2	3 532,4	1 961,1	5 732,3	6 715,9	481,8	2 197,7	440,1	1 171,6	158
486,5	1 444,6	4 139,0	1 557,7	777,2	2 468,1	2 647,3	188,7	-	-	-	159
725,2	2 090,5	5 743,6	2 303,9	1 105,2	3 569,8	3 901,0	212,8	1 014,8	243,9	393,3	160
343,2	1 387,3	2 657,5	687,3	560,5	1 225,4	1 715,7	192,9	260,2	67,0	297,4	161
15,4	47,8	147,6	50,4	26,3	99,0	102,2	4,8	22,6	5,9	21,1	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
168,2	481,3	1 245,1	467,6	249,6	815,1	972,1	65,2	162,4	51,9	168,8	164
-	-	-	-	-	-	-	-	722,2	205,9	278,5	165
7,3	39,3	55,4	23,2	19,5	23,0	24,9	6,1	15,5	0,5	12,5	166
66,7	234,0	484,9	176,1	102,6	311,4	365,7	30,3	-	-	-	167
168,1	569,4	1 763,4	756,5	323,4	1 086,9	1 178,6	67,5	-	-	-	168
198,9	665,1	2 058,6	857,2	380,5	1 285,0	1 382,8	77,8	-	-	-	169
30,8	95,7	295,2	100,7	57,1	198,1	204,2	10,3	-	-	-	170
242,0	614,0	1 727,7	594,5	297,6	1 029,7	1 077,8	83,8	-	-	-	171
3,6	10,9	122,8	7,6	34,3	12,3	19,2	4,4	-	-	-	172
6,1	16,3	40,2	23,0	19,3	27,8	6,0	2,7	-	-	-	173
185,1	1 157,3	1 221,6	476,4	315,3	789,2	1 014,5	73,0	196,9	82,7	86,5	174
44,3	794,8	145,2	114,9	70,9	186,1	487,7	10,3	196,9	82,7	86,5	175
140,8	362,5	1 076,4	361,5	244,4	603,1	526,8	62,7	-	-	-	176
0,1	0,4	0,1	0,1	-	0,1	0,2	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	0,3	0,1	0,1	-	0,1	0,2	-	-	-	-	179
0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
2,6	10,6	26,1	83,4	16,0	2,7	23,6	0,1	3,2	5,0	53,6	182
286,0	1 155,4	2 160,9	541,3	344,2	976,6	940,7	181,7	-	245,5	-	183
55,9	200,4	19,0	-	52,9	-	26,6	68,6	-	245,5	-	184
230,1	955,0	2 141,9	541,3	291,3	976,6	914,1	113,1	-	-	-	185
140,5	604,9	1 560,8	426,7	264,3	595,5	879,8	64,6	-	-	-	186
323,4	1 296,2	1 921,4	458,5	540,6	1 306,7	1 337,7	172,0	116,4	69,8	3 025,2	187
238,1	569,4	727,0	168,7	385,3	748,0	654,9	68,6	116,4	69,8	3 025,2	188
85,3	726,8	1 194,4	289,8	155,3	558,7	682,8	103,4	-	-	-	189
1,2	-	37,0	-	6,9	-	-	-	3,4	2,4	-	190
229,7	492,3	750,2	180,1	345,3	291,7	630,6	67,4	80,9	42,9	2 949,9	191
219,2	460,5	652,1	137,1	332,1	245,8	577,1	64,9	80,9	42,9	2 949,9	192
10,5	31,8	98,1	43,0	13,2	45,9	53,5	2,5	-	-	-	193
31,5	432,5	378,0	155,0	59,0	327,2	456,6	16,4	2,8	0,4	4,9	194
1,8	7,1	4,5	1,8	1,7	0,8	1,8	1,2	2,8	0,4	4,9	195
29,7	425,4	373,5	153,2	57,3	326,4	454,8	15,2	-	-	-	196
39,6	310,4	613,6	98,4	106,7	655,2	215,9	72,8	3,4	3,9	1,2	197
4,2	93,7	25,7	21,5	35,6	499,2	67,8	0,3	3,4	3,9	1,2	198
35,4	216,7	587,9	76,9	71,1	156,0	148,1	72,5	-	-	-	199
0,1	0,4	2,8	2,4	8,2	-	0,2	-	-	-	-	200
21,3	60,6	139,8	22,6	14,5	32,6	34,4	15,4	25,9	20,2	69,2	201
11,6	7,7	4,9	5,9	0,8	2,2	8,0	2,2	25,9	20,2	69,2	202
9,7	52,9	134,9	16,7	13,7	30,4	26,4	13,2	-	-	-	203
60,0	178,5	223,1	155,9	80,3	234,7	234,4	25,6	39,9	20,9	44,1	204
44,5	125,9	130,9	101,9	45,3	161,2	127,2	22,4	39,9	20,9	44,1	205
15,5	52,6	92,2	54,0	35,0	73,5	107,2	3,2	-	-	-	206
202,7	624,8	1 611,7	555,2	300,5	859,8	1 199,2	92,7	224,9	90,5	190,9	207
32,3	98,5	316,2	67,0	83,9	133,4	370,6	21,6	224,9	90,5	190,9	208
170,4	526,3	1 295,5	488,2	216,6	726,4	828,6	71,1	-	-	-	209
197,1	570,5	1 526,4	519,9	277,6	815,0	1 140,8	88,0	205,7	82,1	141,2	210
26,7	44,2	230,9	31,7	61,0	88,6	312,2	16,9	205,7	82,1	141,2	211
170,4	526,3	1 295,5	488,2	216,6	726,4	828,6	71,1	-	-	-	212
5,6	54,3	85,3	35,3	22,9	44,8	58,4	4,7	19,2	8,4	49,7	213
439,9	2 296,0	4 689,9	1 219,7	719,6	2 553,8	2 464,8	265,7	-	-	-	214
175,9	821,6	2 148,7	503,6	335,4	751,5	1 027,9	137,1	-	-	-	215
2 506,3	8 222,9	18 024,0	6 567,9	3 879,9	10 411,9	12 528,5	1 014,5	2 779,0	463,5	4 571,9	217
1 677,1	5 846,2	11 213,7	4 068,4	2 615,4	6 963,8	8 406,7	673,4	2 779,0	463,5	4 571,9	218
1 093,2	3 851,1	9 351,5	3 215,6	1 648,7	5 250,4	5 558,7	469,7	-	-	-	219

4 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHSPONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
220	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	ZUSAMMEN	951,3	32,5	-	-	918,8
221		STAAT	103,8	32,5	-	-	71,3
222		GEM./GV.	847,5	-	-	-	847,5
223	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	STAAT	100,4	32,4	-	-	68,0
224	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	3,4	0,1	-	-	3,3
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F. INVESTITIONEN							
225	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	3 298,2	-	-	-	3 298,2
226		STAAT	1 569,4	-	-	-	1 569,4
227		GEM./GV.	1 728,8	-	-	-	1 728,8
228	VOM BUND	ZUSAMMEN	1 448,6	-	-	-	1 448,6
229		STAAT	1 319,2	-	-	-	1 319,2
230		GEM./GV.	129,4	-	-	-	129,4
231	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	1 426,1	-	-	-	1 426,1
232		STAAT	1,6	-	-	-	1,6
233		GEM./GV.	1 424,5	-	-	-	1 424,5
234	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	397,2	-	-	-	397,2
235		STAAT	246,6	-	-	-	246,6
236		GEM./GV.	150,6	-	-	-	150,6
237	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	26,3	-	-	-	26,3
238		STAAT	2,0	-	-	-	2,0
239		GEM./GV.	24,3	-	-	-	24,3
240	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	796,2	14,2	-	-	782,0
241		STAAT	57,5	14,2	-	-	43,3
242		GEM./GV.	738,7	-	-	-	738,7
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
243	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	14,0	-	-	-	14,0
244	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	5,7	1,7	-	-	4,0
DARLEHENS RUECKFLUESSE							
245	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	143,7	121,6	-	-	22,1
246	VON LAENDERN	STAAT	120,7	120,7	-	-	-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	18,8	0,8	-	-	18,0
248	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	3,0	0,1	-	-	2,9
249	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	1,2	-	-	-	1,2
250	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 418,9	237,0	53,3	675,6	453,0
251		STAAT	1 297,1	237,0	53,3	675,6	331,2
252		GEM./GV.	121,8	-	-	-	121,8
253	SCHULDENAUFNAHMEN B.OEFFENTL.BEREICH	ZUSAMMEN	675,3	-	-	-	675,3
254		STAAT	551,6	-	-	-	551,6
255		GEM./GV.	123,7	-	-	-	123,7
256	BEI BUND, LAF UND ERP	STAAT	551,6	-	-	-	551,6
257	BEI LAENDERN, GEM./GV. U. ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
258	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	4 101,9	-	-	-	1 841,3
259		STAAT	2 008,3	-	-	-	1,6
260		GEM./GV.	150,6	-	-	-	150,6
261	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	3 201,4	407,0	53,3	675,6	4 326,1
262		STAAT	1 734,5	407,0	53,3	675,6	2 605,3
263		GEM./GV.	3 409,9	-	-	-	3 409,9
264	EINNAHMEN (OHNE BES.FINANZIERUNGSVORG.)	ZUSAMMEN	126 182,1	58 743,6	374,3	842,5	75 081,2
265		STAAT	103 343,9	58 743,6	374,3	842,5	51 677,7
266		GEM./GV.	33 848,8	-	-	-	33 848,8
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
267	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	35 830,6	24 395,0	-	-	11 435,6
268		STAAT	33 485,3	24 395,0	-	-	9 090,3
269		GEM./GV.	2 345,3	-	-	-	2 345,3
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	10,7	-	-	-	10,7
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	33 474,6	24 395,0	-	-	9 079,6
272	INNERE DARLEHEN	GEM./GV.	30,9	-	-	-	30,9
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	580,7	-	-	-	580,7
274		STAAT	12,3	-	-	-	12,3
275		GEM./GV.	568,4	-	-	-	568,4
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	37,3	-	-	-	37,3
277	MJENZEINNAHMEN	STAAT	86,5	86,5	-	-	-
ZU- UND ABSETZUNGEN							
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	14 666,8	11 654,9	-	-	3 011,9
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	4 035,7	104,3 D)	-	-	3 931,4
281		STAAT	548,5	104,3	-	-	444,2
282		GEM./GV.	3 487,2	-	-	-	3 487,2
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	71 674,5	374,3	842,5	X

1) SOWEIT NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. 172 BUNDESENT-SCHADIGUNGSGESETZ.

C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEM LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN EINSCHL. UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
24,0	75,4	237,6	77,0	47,9	202,5	217,8	10,4	11,7	7,8	6,7	220
1,0	0,6	34,6	3,0	4,7	0,1	0,3	0,8	11,7	7,8	6,7	221
23,0	74,8	203,0	74,0	43,2	202,4	217,5	9,6	-	-	-	222
1,0	0,6	34,6	2,9	4,7	0,1	0,1	0,8	8,9	7,8	6,5	223
-	-	-	0,1	-	-	0,2	-	2,8	-	0,2	224
108,2	408,0	1 005,0	276,8	187,8	357,5	730,4	71,6	42,6	17,1	93,2	225
37,8	184,0	254,9	169,8	93,6	171,6	452,7	52,1	42,6	17,1	93,2	226
70,4	224,0	750,1	107,0	94,2	185,9	277,7	19,5	-	-	-	227
41,4	152,7	268,3	154,8	84,4	196,4	346,6	52,9	41,0	16,9	93,2	228
35,1	149,2	223,0	130,9	74,0	169,5	334,3	52,1	41,0	16,9	93,2	229
6,3	3,5	45,3	23,9	10,4	26,9	12,3	0,8	-	-	-	230
51,1	142,7	691,5	64,3	66,7	145,3	244,9	18,0	1,6	-	-	231
-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	232
51,1	142,7	691,5	64,3	66,7	145,3	244,9	18,0	-	-	-	233
13,0	108,5	43,6	51,0	34,3	13,2	133,5	0,1	-	-	-	234
1,8	34,4	31,9	38,4	19,6	2,1	118,4	-	-	-	-	235
11,2	74,1	11,7	12,6	14,7	11,1	15,1	0,1	-	-	-	236
2,7	4,1	1,6	6,7	2,4	2,6	5,4	0,6	-	0,2	-	237
0,9	0,4	-	0,5	-	-	-	-	-	0,2	-	238
1,8	3,7	1,6	6,2	2,4	2,6	5,4	0,6	-	-	-	239
26,5	84,6	131,6	56,5	58,3	171,7	217,8	7,9	17,2	6,3	3,6	240
0,4	0,8	0,2	0,7	2,7	8,4	3,0	-	17,2	6,3	3,6	241
26,1	83,8	131,4	55,8	55,6	163,3	214,8	7,9	-	-	-	242
3,6	-	-	-	-	-	-	-	10,4	-	-	243
-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	3,4	244
1,7	9,9	8,9	-	0,3	0,3	1,0	-	-	-	-	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
0,7	7,7	9,0	-	0,3	0,3	-	-	-	-	-	247
1,0	2,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	248
-	0,2	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	249
9,8	43,5	84,9	119,8	45,9	20,7	35,7	7,9	3,2	9,2	72,4	250
7,0	14,2	40,6	107,3	40,2	14,4	15,6	7,1	3,2	9,2	72,4	251
2,8	29,3	44,3	12,5	5,7	6,3	20,1	0,8	-	-	-	252
32,8	77,5	155,3	66,3	34,1	107,7	121,7	5,8	17,1	6,9	50,1	253
21,7	65,0	143,7	39,4	31,5	84,7	85,8	5,7	17,1	6,9	50,1	254
11,1	12,5	11,6	26,9	2,6	23,0	35,9	0,1	-	-	-	255
21,7	65,0	143,7	39,4	31,5	84,7	85,8	5,7	17,1	6,9	50,1	256
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
64,8	258,9	744,1	115,3	101,3	158,8	378,4	18,1	-	-	-	258
11,2	74,1	11,7	12,6	14,7	11,1	15,1	0,1	-	-	-	259
141,8	440,0	879,8	481,1	273,0	701,6	946,0	85,5	102,2	47,3	229,4	261
73,2	274,5	483,5	320,2	173,0	279,5	558,4	65,7	102,2	47,3	229,4	262
122,2	350,3	1 128,7	263,6	186,6	569,8	750,9	37,8	-	-	-	263
2 648,1	8 662,9	18 903,8	7 049,0	4 152,9	11 113,5	13 474,5	1 100,0	2 881,2	510,8	4 801,3	264
1 750,3	6 120,7	11 697,2	4 388,6	2 788,4	7 243,3	8 965,1	739,1	2 881,2	510,8	4 801,3	265
1 215,4	4 201,4	10 480,2	3 479,2	1 835,3	5 820,2	6 309,6	507,5	-	-	-	266
617,8	804,7	4 588,3	818,1	680,9	1 667,3	729,9	280,1	232,4	621,1	395,0	267
570,0	511,9	3 496,1	598,8	525,0	1 380,0	500,0	260,0	232,4	621,1	395,0	268
47,8	292,8	1 092,2	219,3	155,9	287,3	229,9	20,1	-	-	-	269
10,0	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	270
560,0	511,2	3 496,1	598,8	525,0	1 380,0	500,0	260,0	232,4	621,1	395,0	271
-	0,8	1,2	-	-	28,7	0,2	-	-	-	-	272
37,6	58,5	37,5	26,4	41,5	19,0	357,4	0,3	1,1	-	1,4	273
5,3	-	-	-	-	-	4,5	-	1,1	-	1,4	274
32,3	58,5	37,5	26,4	41,5	19,0	352,9	0,3	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,3	276
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278
-	742,0	1 789,5	-	88,8 B)	-	-	181,2	210,4	-	-	279
84,9	310,9	637,0	294,7	371,0	526,0	1 333,1	18,3	2,7	351,2	1,6	280
9,5	13,6	9,7	8,7	14,7	9,9	22,2	0,4	2,7	351,2 C)	1,6	281
75,4	297,3	627,3	286,0	356,3	516,1	1 310,9	17,9	-	-	-	282
2 335,1	5 904,2	13 413,5	4 996,1	3 239,3	8 633,2	9 491,8	818,3	2 907,0	1 483,1	5 236,6	283

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZU-
WEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").

E) EINSCHL. ERSAETZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

F) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONS-
HILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").

5 AUSGABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1985

MILL. DM

LFD. NR.	AUSGABEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AEMTER, SAMT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
1	PERSONALAUSGABEN	9 112,1	3 760,1	3 627,2	1 283,6	246,3	194,9
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	6 081,2	2 005,8	2 753,1	1 088,7	112,0	121,5
3	VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	5 775,5	1 907,4	2 647,5	993,9	109,8	116,8
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUESSE AN UEBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	305,7	98,4	105,6	94,8	2,2	4,7
	ZINSAUSGABEN						
5	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	74,5	20,7	45,8	5,5	0,1	2,5
6	AN ANDERE BEREICHE	2 261,4	906,9	987,8	287,0	41,0	38,7
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN						
7	AN LAND	441,7	108,1	304,5	29,2	-	-
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	4 660,8	625,5	3 034,7	941,5	-	59,1
9	AN ZWECKVERBAENDE UND SONST. OEFFENTL. BEREICH	86,6	15,8	58,1	12,2	-	0,6
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE						
10	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	2 251,5	385,2	655,6	896,1	290,9	23,8
11	AN ANDERE BEREICHE	6 268,3	2 031,3	803,8	1 677,8	1 701,1	54,2
12	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN UND AEHNLICHES	5 245,0	1 525,0	491,6	1 491,3	1 688,1	49,0
13	SONSTIGE	1 023,3	506,3	312,2	186,5	13,0	5,2
14	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	5 901,6	288,2	492,2	3 177,4	1 638,8	305,0
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	25 336,5	9 571,2	11 778,4	3 044,2	752,6	190,3
16	BAUMASSNAHMEN	4 775,6	1 180,2	2 792,3	561,2	149,9	91,9
17	SCHULEN	515,1	131,1	174,0	187,6	4,9	17,5
18	ABWASSERBESEITIGUNG	1 029,8	244,3	741,8	1,2	-	42,4
19	STRASSEN	1 351,3	279,7	758,6	180,9	127,9	4,2
20	UEBRIGE EINZELPLAENE UND ABSCHNITTE	1 879,4	525,1	1 117,9	191,5	17,1	27,8
21	ERWERB V. GRUNDSTUECKEN, BEWEGL. SACHEN O. ANLAGEVERM.	1 583,0	497,6	954,2	107,8	8,1	15,3
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN						
22	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	351,2	63,5	106,6	162,2	10,6	8,2
23	AN ANDERE BEREICHE	359,0	139,6	131,5	73,2	12,4	2,5
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN						
24	AN UNTERNEHMEN	5,9	1,8	3,7	0,4	-	-
25	AN SONSTIGE	1,1	0,3	0,8	-	-	-
26	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	292,2	218,3	38,5	16,7	17,9	0,7
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	191,0	117,9	55,3	16,0	0,1	1,6
28	TILGUNG VON KREDITEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	253,9	72,5	119,6	53,8	1,9	6,1
29	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	150,7	10,2	84,6	44,4	1,1	10,4
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	7 662,2	2 281,5	4 117,9	946,9	199,8	115,9
31	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	32 996,7	11 652,7	15 896,2	3 991,1	952,4	306,2
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	3 479,0	996,6	1 700,6	440,3	256,6	83,1
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	2 473,0	880,1	1 156,9	346,2	22,0	65,7
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	5,3	4,4	0,5	0,2	-	0,3
35	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	627,6	90,9	424,7	69,6	29,6	12,9
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	373,1	23,2	118,5	22,3	205,0	4,2
	NACHRICHTLICH:						
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	2 388,2	614,0	1 349,9	295,0	51,5	77,8
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	102,7	56,2	10,7	34,4	-	1,4
39	STEUERAUSGLEICHE	992,1	423,6	568,5	-	-	-

6 EINNAHMEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1985

LFD. NR.	EINNAHMEART	MILL. DM					
		GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AEMTER, SAMT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
40	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	13 708,9	5 548,7	8 012,7	146,6	-	0,9
41	GRUNDSTEUER A	109,0	4,3	103,8	0,9	-	-
42	GRUNDSTEUER B	1 662,7	698,5	964,2	-	-	-
43	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	5 913,7	2 796,7	3 117,0	-	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	5 667,1	1 925,9	3 741,2	-	-	-
45	GRUNDERWERBSTEUER	215,1	81,3	1,2	132,6	-	-
46	SONSTIGE STEUERN UND STEUERAERHNLICHE EINNAHMEN	141,3	42,0	85,3	13,1	-	0,9
47	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT, ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN	3 378,2	1 234,7	1 263,4	497,6	363,3	19,3
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN						
48	VOM BUND	18,5	17,3	1,3	-	-	-
49	VOM LAND	6 163,4	1 388,0	2 634,2	1 634,8	346,4	160,0
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	31,6	-	28,9	1,0	0,2	1,5
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/GV.	4 505,3	-	-	2 738,3	1 539,8	227,2
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE, ZINSEINNAHMEN						
52	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	3 778,2	998,4	1 076,7	1 268,0	342,0	92,9
53	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	279,7	83,4	74,7	57,9	59,4	4,2
54	VOM LAND	1 835,8	494,1	430,9	729,4	177,5	3,9
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	1 364,7	288,2	463,3	438,0	98,9	76,2
56	VON ZWECKVERBAENDEN U./SONST. OEFFENTL. BEREICH	298,0	132,7	107,8	42,7	6,2	8,6
57	VON ANDEREN BEREICHEN	433,2	176,4	167,9	55,4	21,0	12,6
58	VERWALTUNGS-U.BENUTZUNGSGEB., ZWECKGEB. ABGABEN	4 323,1	1 581,5	2 008,7	620,8	45,3	66,8
59	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	5 901,6	288,2	492,2	3 177,4	1 638,8	305,0
60	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	30 438,8	10 656,8	14 701,6	3 785,1	1 019,2	276,2
61	EINNAHMEN AUS DER VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	847,6	294,3	522,5	26,4	3,3	1,2
	ZUWEISUNGEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONS- FOERDERUNGSMASSNAHMEN						
62	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	1 729,1	518,5	714,6	354,5	112,1	29,3
63	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	125,4	69,3	46,1	10,6	2,4	1,0
64	VOM LAND	1 424,5	433,2	567,0	298,6	108,5	17,2
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	150,7	10,2	84,6	44,4	1,1	10,4
66	VON ZWECKVERBAENDEN U./SONST. OEFFENTL. BEREICH	24,5	5,8	16,9	0,9	0,1	0,7
67	VON ANDEREN BEREICHEN	738,5	115,3	596,3	6,5	3,2	17,3
68	RUECKFLUESSE VON DARLEHEN	121,7	56,3	29,8	26,8	8,3	0,5
69	SCHULDENAUFNAHME BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	123,8	44,7	57,6	15,9	1,0	4,5
70	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	150,7	10,2	84,6	44,4	1,1	10,4
71	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	3 410,0	1 018,9	1 836,2	385,7	126,8	42,4
72	EINNAHMEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	33 848,8	11 675,7	16 537,8	4 170,6	1 146,0	316,6
73	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	2 944,6	1 028,4	1 517,6	313,6	36,2	48,8
74	SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT	2 345,3	973,5	1 068,9	260,1	1,8	41,1
75	INNERE DARLEHEN	31,0	25,4	5,6	-	-	-
76	ENTNAHME AUS RUECKLAGEN	568,3	29,5	443,3	53,5	34,4	7,7
	NACHRICHTLICH:						
77	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	2 392,6	616,1	1 351,7	295,0	51,9	77,8
78	BEWIRTSCHAFTETE FREDMITTEL	102,7	56,2	10,7	34,4	-	1,4
79	STEUERAUSGLEICHE	992,1	423,6	568,5	-	-	-

7 FUNDIERTE SCHULDEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE

30. JUNI 1985

- MILL.

LFD. NR.	ART DER SCHULDEN	INS- GESAMT	BUND		ERP- SONDER- VERMÖGEN	ZUSAMMEN
			ZUSAMMEN	DAR. LASTEN- AUSGLEICHS- FONDS		
SCHULDEN AUS KREDITMARKTMITTELN 1)						
1	ZUSAMMEN	30. JUNI 1985.....	709 800.7	373 590.0	1 656.4	329 925.7
2		31. MAERZ 1985.....	699 840.1	366 583.0	1 628.4	326 789.1
3	STAAT	30. JUNI 1985.....	608 654.3	373 590.0	1 656.4	228 779.3
4		31. MAERZ 1985.....	598 485.3	366 583.0	1 628.4	225 434.3
5	GEMEINDEN/GV.	30. JUNI 1985.....	101 146.4	-	-	101 146.4
6		31. MAERZ 1985.....	101 354.8	-	-	101 354.8
DAR.: BEI AUSLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN ODER SONSTIGEN AUSLAENDISCHEN STELLEN						
7	STAAT	30. JUNI 1985.....	67 077.2	60 243.0	-	6 834.2
8		31. MAERZ 1985.....	66 699.3	59 873.2	-	6 826.1
AUSGLEICHSFORDERUNGEN UND SONSTIGE ALTVERBIND- LICHKEITEN						
9	STAAT	30. JUNI 1985.....	15 532.4	10 598.8	-	4 933.6
10		31. MAERZ 1985.....	15 632.5	10 603.5	-	5 029.0
VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE						
11	STAAT	30. JUNI 1985.....	143.9	143.9	-	-
12		31. MAERZ 1985.....	193.5	193.5	-	-
FUNDIERTE SCHULDEN OHNE SCHULDEN BEI VERWALTUNGEN						
13	ZUSAMMEN	30. JUNI 1985.....	725 477.0	384 332.7	1 656.4	334 859.3
14		31. MAERZ 1985.....	715 666.1	377 380.0	1 628.4	331 818.1
15	STAAT	30. JUNI 1985.....	624 330.6	384 332.7	1 656.4	233 712.9
16		31. MAERZ 1985.....	614 311.3	377 380.0	1 628.4	230 463.3
17	GEMEINDEN/GV.	30. JUNI 1985.....	101 146.4	-	-	101 146.4
18		31. MAERZ 1985.....	101 354.8	-	-	101 354.8
SCHULDEN BEI VERWALTUNGEN						
19	STAAT	30. JUNI 1985.....	27 226.2	6.1	6.1	27 220.1
20		31. MAERZ 1985.....	26 814.4	6.6	6.6	26 807.8
21	GEMEINDEN/GV.	30. JUNI 1985.....	8 113.8	-	-	8 113.8
22		31. MAERZ 1985.....	8 231.7	-	-	8 231.7
INSGESAMT 2)						
23	STAAT 3)	30. JUNI 1985.....	X	384 338.8	1 662.5	260 993.0
24		31. MAERZ 1985.....	X	377 386.6	1 635.0	257 271.1
25	GEMEINDEN/GV.	30. JUNI 1985.....	X	-	-	109 260.2
26		31. MAERZ 1985.....	X	-	-	109 586.5
NACHRICHTLICH: KASSENKREDITE						
27	ZUSAMMEN	30. JUNI 1985.....	4 300.4	-	190.0	4 110.4
28		31. MAERZ 1985.....	8 858.9	5 441.6	130.0	3 287.3
29	STAAT	30. JUNI 1985.....	2 594.9	-	190.0	2 404.9
30		31. MAERZ 1985.....	7 180.2	5 441.6	130.0	1 608.6
31	GEMEINDEN/GV. 4)	30. JUNI 1985.....	1 705.5	-	-	1 705.5
32		31. MAERZ 1985.....	1 678.7	-	-	1 678.7

1)EINSCHL. SCHULDEN BEI SOZIALVERSICHERUNGEN UND AUF FREMDE
WAHRUNG LAUTENDE SCHULDEN.

2)OHNE ANLEIHSTUECKE IM EIGENEN BESTAND DER EMITTENTEN.

3)OHNE INNERE DARLEHEN.

4)OHNE BADEN-WUERTEMBERG.

NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

UND 31.MAERZ 1985

DM -

LAENDER												LFD. NR.
SCHLESWIG- HOLSTEIN	NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	HAMBURG	BREMEN	BERLIN (WEST)		
14 917.4	41 087.7	105 145.8	32 250.9	21 584.8	40 025.4	34 678.5	9 038.5	13 385.6	9 601.5	8 209.6	1	
14 790.5	41 325.1	103 810.1	32 146.9	21 422.5	39 226.8	34 600.6	8 965.8	13 374.5	9 186.0	7 940.3	2	
12 713.6	26 789.1	69 022.1	19 592.7	14 625.3	26 404.6	21 695.1	6 740.1	13 385.6	9 601.5	8 209.6	3	
12 580.7	26 999.1	67 656.6	19 432.3	14 450.5	25 585.3	21 568.5	6 660.5	13 374.5	9 186.0	7 940.3	4	
2 203.8	14 298.6	36 123.7	12 658.2	6 959.5	13 620.8	12 983.4	2 298.4	-	-	-	5	
2 209.8	14 326.0	36 153.5	12 714.6	6 972.0	13 641.5	13 032.1	2 305.3	-	-	-	6	
292.0	-	2 630.1	1 675.0	-	1 832.6	130.0	85.0	80.0	109.5	-	7	
299.0	-	2 733.5	1 695.0	-	1 659.6	130.0	100.0	75.0	134.0	-	8	
153.7	522.6	1 151.3	404.9	222.8	802.4	904.3	-	393.1	68.7	309.8	9	
157.2	535.1	1 179.2	414.7	227.9	821.9	904.3	-	403.6	68.7	316.4	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
15 071.1	41 610.3	106 297.1	32 655.8	21 807.6	40 827.8	35 582.8	9 038.5	13 778.7	9 670.2	8 519.4	13	
14 947.7	41 860.2	104 989.3	32 561.6	21 650.4	40 048.7	35 504.9	8 965.8	13 778.1	9 254.7	8 256.7	14	
12 867.3	27 311.7	70 173.4	19 997.6	14 848.1	27 207.0	22 599.4	6 740.1	13 778.7	9 670.2	8 519.4	15	
12 737.9	27 534.2	68 835.8	19 847.0	14 678.4	26 407.2	22 472.8	6 660.5	13 778.1	9 254.7	8 256.7	16	
2 203.8	14 298.6	36 123.7	12 658.2	6 959.5	13 620.8	12 983.4	2 298.4	-	-	-	17	
2 209.8	14 326.0	36 153.5	12 714.6	6 972.0	13 641.5	13 032.1	2 305.3	-	-	-	18	
1 080.4	2 476.5	7 304.6	1 628.7	970.1	2 842.3	3 627.7	221.7	836.0	384.7	5 847.4	19	
1 064.4	2 440.2	7 217.8	1 607.5	951.6	2 757.7	3 539.5	220.0	824.8	378.1	5 806.2	20	
678.0	1 899.9	1 578.6	2 057.2	188.0	693.0	1 234.6	84.5	-	-	-	21	
691.7	1 627.1	1 608.1	2 101.4	191.6	690.9	1 234.4	86.5	-	-	-	22	
93 947.7	29 788.2	77 478.0	21 626.3	15 818.2	30 049.3	26 227.1	6 961.8	14 614.7	10 054.9	14 366.8	23	
13 802.3	29 974.4	76 053.6	21 454.5	15 630.0	29 164.9	26 012.3	6 880.5	14 602.9	9 632.8	14 062.9	24	
2 881.8	15 898.5	37 702.3	14 715.4	7 147.5	14 313.8	14 218.0	2 382.9	-	-	-	25	
2 901.5	15 953.1	37 761.6	14 816.0	7 163.6	14 332.4	14 266.5	2 391.8	-	-	-	26	
165.1	139.4	2 099.7	442.9	121.7	-	73.9	452.7	-	615.0	-	27	
77.9	163.8	1 429.2	427.7	156.9	230.8	79.8	235.4	83.3	402.5	-	28	
80.9	-	1 484.0	-	-	-	-	225.0	-	615.0	-	29	
-	-	892.0	-	-	230.8	-	-	83.3	402.5	-	30	
84.2	139.4	615.7	442.9	121.7	-	73.9	227.7	-	-	-	31	
77.9	163.8	537.2	427.7	156.9	-	79.8	235.4	-	-	-	32	

1. HALBJAHR

B AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1985

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAM 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHSFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 5	GEMEINDEN/ GV. 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	84 817.4	18 792.3	-	-	47 499.5	18 525.6
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	38 413.7	15 965.1	5.0	1.3	9 605.1	12 837.2
3	ZINSAUSGABEN	30 605.5	16 488.7	-	262.9	10 313.7	3 540.2
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	304.4	-	-	-	186.9	117.5
5	AN ANDERE BEREICHE	30 301.1	16 488.7	-	262.9	10 126.8	3 422.7
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	126 962.4	68 924.0	699.0	10.0	30 910.0	26 419.4
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	73 869.1	41 965.3 A)	16.2	-	18 038.6	13 849.0
8	AN ANDERE BEREICHE	53 093.3	26 958.7	682.8	10.0	12 871.4	12 570.4
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	43 161.9	-	-	-	1 330.2	11 242.5
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	237 637.1	120 170.1	704.0	274.2	96 998.1	50 079.9
EINNAHMEN							
11	SACHINVESTITIONEN	16 482.6	2 389.3	-	-	2 716.3	11 377.0
12	BAUMASSNAHMEN	12 034.2	1 887.8	-	-	1 891.0	8 255.4
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	4 448.4	501.5	-	-	825.3	3 121.6
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	15 737.6	6 988.7	151.3	-	7 194.2	1 403.4
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	6 220.4	2 301.4	-	-	3 252.9	666.1
16	AN ANDERE BEREICHE	9 517.2	4 687.3	151.3	-	3 941.3	737.3
17	DARLEHEN	8 913.1	3 533.9	16.0	1 786.3	3 128.5	448.4
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 856.5	1 451.0	-	317.2	88.3	-
19	AN ANDERE BEREICHE	7 056.6	2 082.9	16.0	1 469.1	3 040.2	448.4
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	1 935.8	1 318.6	-	25.5	218.3	373.4
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	621.3	-	-	-	260.4	360.9
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	7 621.0	-	-	-	2.1	308.3
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	36 069.4	14 230.5	167.3	1 811.8	13 515.6	13 654.8
24	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	273 706.5	134 400.6	871.3	2 086.0	110 513.7	63 734.7
25	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	193 487.1	95 238.8 B)	2.0	-	74 800.5	23 445.8
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	20 494.8	9 607.0	-	2.0	4 001.9	6 883.9 C)
27	ZINSEINNAHMEN	1 669.6	777.6	1.0	508.0	383.0	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	173.9	167.5	-	-	6.4	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	1 495.7	610.1	1.0	508.0	376.6	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	47 136.8	414.0	688.0	-	16 784.2	29 250.6
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	43 977.9	137.6	687.0	-	14 932.7	28 220.6
32	VON ANDEREN BEREICHEN	3 158.9	276.4	1.0	-	1 851.5	1 030.0
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	13 563.9	1 956.9	3.0	0.5	3 299.2	8 304.3
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	43 161.9	-	-	-	1 330.2	11 242.5
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	233 190.3	107 994.3	694.0	510.5	97 936.6	56 642.1
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	2 320.3	65.3	-	159.4	253.1	1 842.5
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	7 981.3	18.8	-	-	2 872.6	5 089.9
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	6 281.0	-	-	-	2 772.3	3 508.7
39	VON ANDEREN BEREICHEN	1 700.3	18.8	-	-	100.3	1 581.2
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	3 982.5	1 252.0	111.3	1 447.1	836.4	335.7
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	341.3	267.9	-	-	73.4	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	3 641.2	984.1	111.3	1 447.1	763.0	335.7
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	1 074.7	-	-	-	288.3	286.4
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	7 621.0	-	-	-	2.1	308.3
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	7 737.8	1 336.1	111.3	1 606.5	4 748.3	7 246.2
46	EINNAHMEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	240 928.1	109 330.4	805.3	2 117.0	102 686.9	63 888.3
FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	-428.0	82.4	-	-	-516.4	6.0
48	FINANZIERUNGSSALDO	-33 206.4	-24 987.8	-66.0	31.0	-8 343.2	159.6
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	49 506.1	29 306.5	-	624.5	12 634.9	6 940.2
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	46 680.8	29 306.5 D)	-	624.5	12 610.6	4 139.2
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	13.5	-	-	-	-	13.5
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	2 174.7	-	-	-	23.1	2 151.6
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	637.1	-	-	-	1.2	635.9
54	EINNAHMEN	73 883.6	52 187.3	-	450.0	15 326.1	5 920.2
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	71 990.2	52 073.9	-	450.0	15 265.2	4 201.1
56	INNERE DARLEHEN	44.1	-	-	-	-	44.1
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	1 698.6	-	-	-	23.6	1 675.0
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	37.3	-	-	-	37.3	-
59	MUENZEINNAHMEN	113.4	113.4	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	-8 828.9	-2 107.0	-66.0	-143.5	-5 652.0	-860.4

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").
 B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONS-HILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

8 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1984

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 1) 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 1) 5	GEMEINDEN/ GV. 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	81 422.8	17 985.2	-	-	45 727.8	17 709.8
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	37 531.0	16 000.6	6.0	1.1	9 349.6	12 173.7
3	ZINSAUSGABEN	28 828.5	15 622.8	-	239.5	9 439.0	3 527.3
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	358.6	-	-	-	247.1	111.5
5	AN ANDERE BEREICHE	28 469.9	15 622.8	-	239.5	9 191.8	3 415.8
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	121 274.0	66 054.1	759.0	10.0	29 738.7	24 711.9
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	69 037.9	38 954.5 A)	16.3	-	16 961.6	13 105.5
8	AN ANDERE BEREICHE	52 236.1	27 099.9	742.7	10.0	12 777.1	11 606.4
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	41 130.2	-	-	-	1 216.9	10 650.6
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	227 926.1	115 662.8	765.0	250.6	93 038.1	47 472.1

11	SACHINVESTITIONEN	16 428.4	2 199.6	-	-	2 797.4	11 431.3
12	BAUMASSNAHMEN	12 421.3	1 746.3	-	-	2 012.9	8 662.1
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	4 007.1	453.5	-	-	784.4	2 769.2
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	16 830.4	7 309.9	186.6	-	7 963.6	1 370.3
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	7 042.8	2 689.1	-	-	3 659.7	694.0
16	AN ANDERE BEREICHE	9 787.6	4 620.8	186.6	-	4 303.9	676.3
17	DARLEHEN	9 066.4	3 319.1	17.0	2 152.0	3 071.2	507.4
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 713.4	1 293.2	-	352.5	67.7	-
19	AN ANDERE BEREICHE	7 353.0	2 025.8	17.0	1 799.4	3 003.4	507.4
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	1 998.4	1 326.6	-	-	203.0	468.8
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	609.4	-	-	-	291.7	317.7
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	8 300.3	-	-	-	2.0	338.4
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	36 632.7	14 155.3	203.6	2 152.0	14 324.5	13 757.1
24	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	264 558.8	129 818.2	968.6	2 402.6	107 362.4	61 229.2

EINNAHMEN							
25	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	185 944.5	91 934.4 B)	1.0	-	71 640.0	22 368.1
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITGKEIT	19 406.0	9 140.9	-	2.1	3 736.7	6 526.3 C)
27	ZINSEINNAHMEN	1 484.0	788.7	1.0	362.2	332.2	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	280.9	250.4	-	24.3	6.2	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	1 203.1	538.3	1.0	337.8	326.0	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	44 922.6	482.2	763.0	-	16 413.3	27 264.3
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	41 795.3	160.7	762.0	-	14 557.1	26 315.5
32	VON ANDEREN BEREICHEN	3 127.3	321.5	1.0	-	1 856.0	948.8
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	13 102.9	1 689.6	4.0	0.3	3 173.7	8 235.3
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	41 130.2	-	-	-	1 216.9	10 650.6
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	223 729.8	104 035.9	769.0	364.6	94 079.2	53 744.4
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	3 337.2	864.8	1.0	156.2	151.6	2 163.6
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	8 934.5	22.5	-	-	3 352.0	5 559.9
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	6 943.7	-	-	-	3 231.2	3 712.5
39	VON ANDEREN BEREICHEN	1 990.8	22.4	-	-	121.0	1 847.4
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	3 457.4	1 043.8	119.6	1 035.2	946.5	312.5
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	410.6	275.4	-	65.4	69.8	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	3 046.8	768.4	119.6	969.8	876.5	312.5
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	1 032.3	-	-	-	694.2	338.1
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	8 300.3	-	-	-	2.0	338.4
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	8 461.1	1 931.1	120.6	1 191.5	5 142.3	8 035.7
46	EINNAHMEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	232 190.9	105 967.0	889.6	1 556.1	99 221.4	61 780.1

FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	-363.9	56.2	-	-	-424.9	4.8
48	FINANZIERUNGSSALDO	-32 731.8	-23 795.0	-79.0	-846.5	-8 565.9	555.7

49	AUSGABEN	42 424.5	22 109.0 D)	-	490.2	13 042.3	6 783.2
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	39 324.3	22 109.0	-	490.2	12 750.6	3 974.5
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	15.0	-	-	-	-	15.0
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	2 003.5	-	-	-	50.0	1 953.5
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	1 081.7	-	-	-	241.5	840.2
54	EINNAHMEN	66 865.3	42 332.8	-	916.0	17 640.2	5 976.3
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	65 132.1	42 218.8 D)	-	916.0	17 549.8	4 447.5
56	INNERE DARLEHEN	9.1	-	-	-	-	9.1
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	1 545.3	-	-	-	25.6	1 519.7
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	64.8	-	-	-	64.8	-
59	MUENZEINNAHMEN	114.0	114.0	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	-8 291.0	-3 571.2	-79.0	-420.7	-3 968.0	-251.2

- 1) ABWEICHUNGEN ZU DEN BEREITS VEROEFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").
B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

- C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.
D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFE-ABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

9 AUSGABEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE FÜR BAUMAßNAHMEN NACH AUFGABENBEREICHEN

AUFGABENBEREICH	INSGESAMT	BUND	LAENDER ¹⁾	GEMEINDEN/GV.
MILL. DM				
1. HALBJAHR 1985				
INSGESAMT	12 034.2	1 887.8	1 891.0	8 255.4
DAVON:				
SCHULEN	1 047.7	-	96.3	951.4
HOCHSCHULEN	320.3	-	320.3	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	42.8	1.0	41.8	-
ABWASSERBESEITIGUNG	1 672.8	-	-	1 672.8
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	105.5	-	105.5	-
STRASSEN	4 029.5	1 456.4	383.5	2 189.6
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	4 815.6	430.4	943.6	3 441.6
1. HALBJAHR 1984				
INSGESAMT	12 421.3	1 746.3	2 012.9	8 662.1
DAVON:				
SCHULEN	1 230.6	-	121.2	1 109.4
HOCHSCHULEN	346.5	-	346.5	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	37.3	0.7	36.6	-
ABWASSERBESEITIGUNG	1 589.6	-	-	1 589.6
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	109.3	-	109.3	-
STRASSEN	3 912.5	1 324.8	437.2	2 150.5
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	5 195.3	420.7	962.0	3 812.6
ANTEILE DER AUFGABENBEREICHE IN %				
1. HALBJAHR 1985				
INSGESAMT	100	100	100	100
DAVON:				
SCHULEN	8.7	-	5.1	11.5
HOCHSCHULEN	2.7	-	16.9	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0.4	0.1	2.2	-
ABWASSERBESEITIGUNG	13.9	-	-	20.3
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.9	-	5.6	-
STRASSEN	33.5	77.1	20.3	26.5
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	40.0	22.8	49.9	41.7
1. HALBJAHR 1984				
INSGESAMT	100	100	100	100
DAVON:				
SCHULEN	9.9	-	6.0	12.8
HOCHSCHULEN	2.8	-	17.2	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0.3	-	1.8	-
ABWASSERBESEITIGUNG	12.8	-	-	18.4
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.9	-	5.4	-
STRASSEN	31.5	75.9	21.7	24.8
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	41.8	24.1	47.8	44.0

1) ABWEICHUNGEN ZU DEN BEREITS VERÖFFENTLICHTEN DATEN
DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.

10 EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE AUS STEUERN UND STEUERAERHNLICHEN ABGABEN NACH ARTEN *)
- MILL. DM -

STEUERN NACH ARTEN	INSGESAMT	BUND 1)	LAENDER	GEMEINDEN/GV.
--------------------	-----------	---------	---------	---------------

1. HALBJAHR 1985

EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	85 674.1	42 819.2	42 854.9	-
UMSATZSTEUER	50 215.2	31 357.8 A)	18 857.4	-
GEWERBESTEUERUMLAG	1 167.3	583.7	583.6	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	20 478.6	20 478.6	-	-
LANDESSTEUERN	9 533.1	-	9 533.1	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	2 448.8	-	2 448.8	-
STEUERAERHNLICHE ABGABEN	524.2	1.5	522.7	-
GRUNDSTEUER A	211.8	-	-	211.8
GRUNDSTEUER B	3 122.9	-	-	3 122.9
GEWERBESTEUER (NETTO)	12 632.6	-	-	12 632.6
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	13 714.6	-	-	13 714.6
GEWERBESTEUERUMLAG - AUSGABE -	1 082.0	-	-	1 082.0
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	6 730.6	-	-	6 730.6
GRUNDERWERBSTEUER	450.8	-	-	450.8
SONST. STEUERN U. STEUERAERHNL. EINNAHMEN	297.1	-	-	297.1

1. HALBJAHR 1984

EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	78 596.6	39 277.7	39 318.9	-
UMSATZSTEUER	51 423.1	31 871.0 A)	19 552.1	-
GEWERBESTEUERUMLAG	1 097.7	548.9	548.8	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	20 237.2	20 237.2	-	-
LANDESSTEUERN	9 488.7	-	9 488.7	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	2 219.5	-	2 219.5	-
STEUERAERHNLICHE ABGABEN	513.0	0.6	512.4	-
GRUNDSTEUER A	209.1	-	-	209.1
GRUNDSTEUER B	2 994.8	-	-	2 994.8
GEWERBESTEUER (NETTO)	12 023.0	-	-	12 023.0
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	13 058.4	-	-	13 058.4
GEWERBESTEUERUMLAG - AUSGABE -	1 035.4	-	-	1 035.4
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	6 327.6	-	-	6 327.6
GRUNDERWERBSTEUER	532.4	-	-	532.4
SONST. STEUERN U. STEUERAERHNL. EINNAHMEN	282.3	-	-	282.3

*) UNTERSCHIEDE GEGENUEBER DER VEROFFENTLICHUNG
UEBER DIE KASSENMAESSIGEN STEUEREINNAHMEN SIEHE
PKT. 1.8 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN
ERLAEUTERUNGEN".

1) EINSCHL. LASTENAUSGLEICHSFONDS
A) EINSCHL.UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN
(BETRAEGE SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN
ERLAEUTERUNGEN").

11 AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUS

1. HALB

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÜNFEN	INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
1	PERSONALAUSGABEN					
2	ZUSAMMEN	84 817,4	18 792,3	-	-	66 025,1
3	STAAT	66 291,8	18 792,3	-	-	47 499,5
	GEM./GV.	18 525,6	-	-	-	18 525,6
4	LOEHNE UND GEHAELTER	52 147,4	14 088,0	-	-	38 059,4
5	VERSORGUNGSBEZUEGE U.DGL.	11 487,9	3 925,9	-	-	7 562,0
6	BEIHELLEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.DGL.	2 216,1	519,3	-	-	1 696,8
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	440,4	259,1	-	-	181,3
8	LAUFENDER SACHAUFWAND					
9	ZUSAMMEN	38 413,7	15 965,1	5,0	1,3	22 442,3
10	STAAT	25 576,5	15 965,1	5,0	1,3	9 605,1
11	GEM./GV.	12 837,2	-	-	-	12 837,2
12	UNTERHALTUNG D.UNBEWEGL.VERMOEGENS	1 726,7	882,1	-	-	844,6
13	SONST.SAECHL.VERWALTUNGS-AUSGABEN	21 751,8	4 002,1	5,0	-	17 744,7
14	STAAT	9 544,1	4 002,1	5,0	-	5 537,0
15	GEM./GV.	12 207,7	-	-	-	12 207,7
16	MILITAER.BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USW.	7 814,5	7 814,5	-	-	-
17	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 070,3	664,6	-	-	1 405,7
18	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD.ZWECKE	5 050,4	2 601,8	-	1,3	2 447,3
19	STAAT	4 420,9	2 601,8	-	1,3	1 817,8
	GEM./GV.	629,5	-	-	-	629,5
20	ZINSAUSGABEN					
21	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH					
22	ZUSAMMEN	304,4	-	-	-	304,4
	STAAT	186,9	-	-	-	186,9
	GEM./GV.	117,5	-	-	-	117,5
23	AN ANDERE BEREICHE					
24	ZUSAMMEN	30 301,1	16 488,7	-	262,9	13 549,5
25	STAAT	26 876,4	16 488,7	-	262,9	10 126,8
	GEM./GV.	3 422,7	-	-	-	3 422,7
26	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	83,1	-	-	-	83,1
27	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	73,8	27,5	-	-	46,3
28	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	26 721,5	16 461,2	-	262,9	9 997,4
29	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN					
30	AN LAENDER					
31	ZUSAMMEN	8 840,1	6 926,4	-	-	1 913,7
32	STAAT	8 026,9	6 926,4	-	-	1 100,5
33	GEM./GV.	813,2	-	-	-	813,2
34	AN GEMEINDEN/GV.					
35	ZUSAMMEN	21 513,8	-	-	-	21 513,8
36	STAAT	12 766,1	-	-	-	12 766,1
37	GEM./GV.	8 747,7	-	-	-	8 747,7
38	SONSTIGE LFD. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE					
39	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH					
40	ZUSAMMEN	43 515,2	35 038,9	16,2	-	8 460,1
41	STAAT	39 227,1	35 038,9	16,2	-	4 172,0
42	GEM./GV.	4 288,1	-	-	-	4 288,1
43	AN BUND	134,2	-	-	-	134,2
44	AN LAF UND ERP	656,4	480,0	-	-	176,4
45	AN LAENDER	4 815,9	4 758,2	-	-	57,7
46	AN GEMEINDEN/GV.	4 090,5	446,8	16,2	-	3 627,5
47	AN ZWECKVERBAENDE	94,2	5,6	-	-	88,6
48	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	29 435,9	29 348,3	-	-	87,6
49	AN ANDERE BEREICHE					
50	ZUSAMMEN	53 093,3	26 958,7	682,8	10,0	25 441,8
51	STAAT	40 522,9	26 958,7	682,8	10,0	12 871,4
52	GEM./GV.	12 570,4	-	-	-	12 570,4
53	RENTEN U.AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	33 160,9	17 332,9	682,8	10,0	15 135,2
54	STAAT	22 624,6	17 332,9	682,8	10,0	4 598,9
55	GEM./GV.	10 536,3	-	-	-	10 536,3
56	AN SONSTIGE	19 932,4	9 625,8	-	-	10 306,6
57	STAAT	17 898,3	9 625,8	-	-	8 272,5
58	GEM./GV.	2 034,1	-	-	-	2 034,1
59	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN 1)	2 321,6	2 255,0	-	-	66,6
60	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	8 553,1	4 266,4	-	-	4 286,7
61	AN SOZIALE U.AEHNL. EINRICHTUNGEN	3 424,5	393,7	-	-	3 030,8
62	AN UEBRIGE WELT	3 599,1	2 710,7	-	-	888,4
63	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE					
64	ZUSAMMEN	43 161,9	-	-	-	29 817,3
65	STAAT	14 060,4	-	-	-	1 330,2
66	GEM./GV.	11 242,5	-	-	-	11 242,5
67	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG					
68	ZUSAMMEN	237 637,1	120 170,1	704,0	274,2	129 833,4
69	STAAT	205 416,2	120 170,1	704,0	274,2	96 998,1
70	GEM./GV.	50 079,9	-	-	-	50 079,9
71	SACHINVESTITIONEN					
72	ZUSAMMEN	16 482,6	2 389,3	-	-	14 093,3
73	STAAT	5 105,6	2 389,3	-	-	2 716,3
74	GEM./GV.	11 377,0	-	-	-	11 377,0
75	BAUMASSNAHMEN FUER					
76	ZUSAMMEN	12 034,2	1 887,8	-	-	10 146,4
77	STAAT	3 778,8	1 887,8	-	-	1 891,0
78	GEM./GV.	8 255,4	-	-	-	8 255,4
79	SCHULEN					
80	ZUSAMMEN	1 047,7	-	-	-	1 047,7
81	STAAT	96,3	-	-	-	96,3
82	GEM./GV.	951,4	-	-	-	951,4
83	HOCHSCHULEN	320,3	-	-	-	320,3
84	EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	42,8	1,0	-	-	41,8
85	ENERGIE-U.WASSERWIRTSCH., KULTURBAU	105,5	-	-	-	105,5
86	ABWASSERBESEITIGUNG	1 672,8	-	-	-	1 672,8
87	STRASSEN					
88	ZUSAMMEN	4 029,5	1 456,4	-	-	2 573,1
89	STAAT	1 839,9	1 456,4	-	-	383,5
90	GEM./GV.	2 189,6	-	-	-	2 189,6
91	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE					
92	ZUSAMMEN	4 815,6	430,4	-	-	4 385,2
93	STAAT	1 374,0	430,4	-	-	943,6
94	GEM./GV.	3 441,6	-	-	-	3 441,6

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFAZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
2 687,2	7 172,7	16 647,0	6 150,0	3 754,4	10 130,6	11 327,2	1 176,6	2 513,1	1 012,2	3 454,1	1
1 920,4	4 994,8	10 183,2	4 282,0	2 768,2	7 279,2	8 220,3	872,0	2 513,1	1 012,2	3 454,1	2
766,8	2 177,9	6 463,8	1 868,0	986,2	2 851,4	3 106,9	304,6	-	-	-	3
1 491,8	3 980,8	8 198,3	3 399,1	2 201,5	5 930,7	6 648,0	705,4	1 938,7	838,7	2 726,4	4
357,0	812,6	1 452,3	731,4	453,0	1 074,1	1 258,6	135,3	483,0	134,3	670,4	5
62,9	175,8	494,2	131,6	107,6	245,5	275,9	28,9	80,3	37,2	56,9	6
8,7	25,6	38,4	19,9	6,1	28,9	37,8	2,4	11,1	2,0	0,4	7
824,9	2 409,4	5 330,0	2 043,8	1 221,9	3 293,5	3 724,5	380,3	699,7	332,2	2 182,1	8
317,6	843,9	1 702,7	617,4	383,0	999,3	1 322,6	204,6	699,7	332,2	2 182,1	9
507,3	1 565,5	3 627,3	1 426,4	838,9	2 294,2	2 401,9	175,7	-	-	-	10
14,1	51,6	59,1	33,4	41,8	92,0	92,5	11,1	76,2	43,5	329,3	11
670,6	2 004,2	4 473,5	1 798,0	1 016,9	2 904,9	3 396,4	255,4	441,3	154,8	628,7	12
212,6	554,1	976,5	457,4	255,7	718,8	1 047,6	89,5	441,3	154,8	628,7	13
458,0	1 450,1	3 497,0	1 340,6	761,2	2 186,1	2 348,8	165,9	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
19,5	63,4	333,6	40,1	27,0	27,1	28,5	94,8	62,0	115,0	594,7	16
120,7	290,2	463,8	172,3	136,2	269,5	207,1	19,0	120,2	18,9	629,4	17
71,4	174,8	333,5	86,5	58,5	161,4	154,0	9,2	120,2	18,9	629,4	18
49,3	115,4	130,3	85,8	77,7	108,1	53,1	9,8	-	-	-	19
16,2	54,0	55,8	27,4	12,0	33,5	45,4	6,3	8,2	5,2	40,4	20
1,4	39,5	40,2	15,5	6,1	8,2	17,7	4,5	8,2	5,2	40,4	21
14,8	14,5	15,6	11,9	5,9	25,3	27,7	1,8	-	-	-	22
703,9	1 807,9	4 621,8	1 040,4	909,4	1 402,2	1 306,9	329,4	695,8	418,3	313,5	23
630,0	1 308,4	3 318,5	607,0	657,8	990,9	935,5	251,1	695,8	418,3	313,5	24
73,9	499,5	1 303,3	433,4	251,6	411,3	371,4	78,3	-	-	-	25
3,4	8,0	-	8,7	15,1	12,6	12,6	2,2	0,2	9,5	10,8	26
2,8	8,3	13,5	6,5	3,4	-	-	-	6,7	0,2	4,9	27
623,8	1 292,1	3 305,0	591,8	639,3	978,3	922,9	248,9	668,9	408,6	297,8	28
0,1	-	-	365,1	0,2	1 533,2	0,1	-	15,0	-	-	29
0,1	-	-	362,3	-	723,1	-	-	15,0	-	-	30
-	-	-	2,8	0,2	810,1	0,1	-	-	-	-	31
752,8	2 863,3	7 755,4	1 964,3	1 024,1	3 300,2	3 484,1	369,6	-	-	-	32
480,8	1 681,4	4 658,3	1 044,4	569,6	2 311,3	1 770,0	250,3	-	-	-	33
272,0	1 181,9	3 097,1	919,9	454,5	988,9	1 714,1	119,3	-	-	-	34
361,3	1 763,9	2 175,8	902,1	541,6	797,2	1 603,4	236,1	16,5	13,1	49,1	35
221,9	1 088,6	751,0	521,8	187,4	474,9	794,7	53,0	16,5	13,1	49,1	36
139,4	675,3	1 424,8	380,3	354,2	322,3	808,7	183,1	-	-	-	37
17,2	20,6	28,5	1,3	1,6	31,9	11,5	2,8	0,7	4,9	13,2	38
6,7	18,7	48,4	17,3	10,0	28,4	31,7	1,9	6,5	2,1	4,7	39
5,4	5,5	5,4	6,2	5,6	5,0	10,5	2,1	3,1	1,3	7,6	40
185,1	995,9	634,8	487,8	167,5	403,1	701,3	39,2	5,5	2,6	4,7	41
5,0	21,3	15,6	6,7	0,2	0,5	32,7	6,2	-	0,4	-	42
2,5	26,6	18,3	2,5	2,5	6,0	7,0	0,8	0,7	1,8	18,9	43
700,4	2 946,3	7 956,5	1 998,3	1 484,6	3 068,9	3 436,2	360,0	1 047,6	359,3	2 083,7	44
337,2	1 100,2	3 201,9	631,9	961,1	1 198,4	1 750,8	199,3	1 047,6	359,3	2 083,7	45
363,2	1 846,1	4 754,6	1 366,4	523,5	1 870,5	1 685,4	160,7	-	-	-	46
492,8	2 096,6	4 966,5	1 416,3	763,3	1 891,8	1 832,8	177,7	627,2	283,3	566,9	47
205,9	522,7	839,9	242,0	347,7	353,4	548,8	41,1	627,2	283,3	566,9	48
286,9	1 573,9	4 126,6	1 174,3	415,6	1 538,4	1 284,0	136,6	-	-	-	49
207,6	849,7	2 990,0	582,0	721,3	1 177,1	1 603,4	182,3	420,4	76,0	1 496,8	50
131,3	577,5	2 362,0	389,9	613,4	845,0	1 202,0	158,2	420,4	76,0	1 496,8	51
76,3	272,2	628,0	192,1	107,9	332,1	401,4	24,1	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,4	66,0	53
51,2	312,9	1 051,8	195,4	167,7	378,6	553,0	115,9	359,5	47,9	1 052,8	54
78,6	223,6	1 077,3	135,1	199,5	431,0	523,2	39,0	58,9	27,7	236,9	55
1,5	41,0	232,9	59,4	246,2	35,4	125,6	3,3	2,0	-	141,1	56
847,1	4 227,3	9 357,7	2 594,1	1 503,1	4 858,7	4 611,8	472,4	-	-	-	57
331,0	1 536,1	4 153,7	1 029,4	653,8	1 292,8	2 024,6	221,1	-	-	-	58
5 199,7	14 790,2	35 184,6	11 897,3	7 445,1	18 700,6	20 316,0	2 385,9	4 995,9	2 140,3	8 122,9	60
3 909,4	11 056,8	23 855,8	8 082,3	5 533,2	13 985,3	14 811,6	1 834,8	4 995,9	2 140,3	8 122,9	61
1 806,4	6 424,6	16 532,8	5 379,7	2 761,2	6 281,2	8 091,6	802,4	-	-	-	62
559,8	1 297,6	3 262,6	1 341,5	964,1	2 562,2	3 109,9	189,3	327,1	116,5	362,7	63
135,4	188,8	313,4	295,3	204,5	296,7	418,8	57,1	327,1	116,5	362,7	64
424,4	1 108,8	2 949,2	1 046,2	759,6	2 265,5	2 691,1	132,2	-	-	-	65
423,0	923,1	2 241,0	1 052,0	733,0	1 883,7	2 141,3	151,2	273,7	85,2	239,2	66
99,3	132,9	104,5	234,0	165,8	198,4	310,8	47,2	273,7	85,2	239,2	67
323,7	790,2	2 136,5	818,0	567,2	1 685,3	1 830,5	104,0	-	-	-	68
37,7	95,5	168,8	112,0	86,4	203,1	249,3	16,5	23,0	9,2	46,2	69
0,7	2,6	0,5	-	0,2	4,7	2,7	6,5	23,0	9,2	46,2	70
37,0	92,9	168,3	112,0	86,2	198,4	246,6	10,0	-	-	-	71
25,4	8,7	21,9	44,0	31,3	50,7	80,2	8,5	14,6	0,4	34,6	72
2,1	11,9	0,2	3,1	0,2	12,4	4,2	1,7	6,0	-	-	73
18,3	8,8	0,6	0,6	0,9	5,8	43,9	1,1	9,6	1,6	14,3	74
65,5	176,3	505,3	173,0	65,3	295,5	379,4	12,5	-	-	-	75
106,0	273,7	635,1	225,9	261,3	399,2	544,7	49,2	23,1	20,2	34,7	76
19,0	34,8	-	43,6	98,5	0,3	90,1	19,2	23,1	20,2	34,7	77
87,0	238,9	635,1	182,3	162,8	398,9	454,6	30,0	-	-	-	78
168,0	348,2	909,1	493,4	287,6	917,0	839,6	61,7	197,4	53,8	109,4	79
33,8	66,1	81,3	142,7	34,7	124,5	89,7	10,2	197,4	53,8	109,4	80
134,2	282,1	827,8	350,7	252,9	792,5	749,9	51,5	-	-	-	81

11 AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUS

1. HALB.

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÜNFEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
82	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	ZUSAMMEN	4 448,4	501,5	-	-	3 946,9
83		STAAT	1 326,8	501,5	-	-	825,3
84		GEM./GV.	3 121,6	-	-	-	3 121,6
85	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	531,3	227,1	-	-	304,2
86	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	795,5	274,4	-	-	521,1
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH							
87		ZUSAMMEN	6 131,7	2 212,7	-	-	3 919,0
88		STAAT	5 465,6	2 212,7	-	-	3 252,9
89		GEM./GV.	666,1	-	-	-	666,1
90	AN BUND	STAAT	41,8	-	-	-	41,8
91	AN LAENDER	STAAT	2 160,8	2 158,7	-	-	2,1
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	3 103,2	54,0	-	-	3 049,2
93	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	152,9	-	-	-	152,9
94	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	6,9	-	-	-	6,9
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	8 122,2	3 565,5	-	-	4 556,7
96		STAAT	7 396,0	3 565,5	-	-	3 830,5
97		GEM./GV.	726,2	-	-	-	726,2
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
98	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	88,7	88,7	-	-	-
99	AN LAENDER	STAAT	86,8	86,8	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	1,9	1,9	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	1 395,0	1 121,8	151,3	-	121,9
102		STAAT	1 383,9	1 121,8	151,3	-	110,8
103		GEM./GV.	11,1	-	-	-	11,1
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	417,8	346,2	-	-	71,6
105		STAAT	409,0	346,2	-	-	62,8
106		GEM./GV.	8,8	-	-	-	8,8
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	975,0	773,4	151,3	-	50,3
108		STAAT	972,7	773,4	151,3	-	48,0
109		GEM./GV.	2,3	-	-	-	2,3
110	AN UEBRIGE WELT	STAAT	2,2	2,2	-	-	-
DARLEHEN							
111	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	1 856,5	1 451,0	-	317,2	88,3
112	AN LAENDER	STAAT	1 443,3	1 443,3	-	-	-
113	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	408,1	7,7	-	317,2	83,2
114	AN ZWECKVERBAENDE	STAAT	5,1	-	-	-	5,1
115	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
116	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	7 056,6	2 082,9	16,0	1 469,1	3 488,6
117		STAAT	6 608,2	2 082,9	16,0	1 469,1	3 040,2
118		GEM./GV.	448,4	-	-	-	448,4
119	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.DGL.	ZUSAMMEN	1 935,8	1 318,6	-	25,5	591,7
120		STAAT	1 562,4	1 318,6	-	25,5	218,3
121		GEM./GV.	373,4	-	-	-	373,4
122	TILGUNGS-AUSGABEN AN ÖFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	621,3	-	-	-	621,3
123		STAAT	260,4	-	-	-	260,4
124		GEM./GV.	360,9	-	-	-	360,9
125	AN BUND	STAAT	252,3	-	-	-	252,3
126	AN LAF UND ERP	STAAT	8,0	-	-	-	8,0
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV.U.ZWECKVERB.	STAAT	0,1	-	-	-	0,1
128	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	7 621,0	-	-	-	3 663,5
129		STAAT	3 390,3	-	-	-	2,1
130		GEM./GV.	308,3	-	-	-	308,3
131	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	36 069,4	14 230,5	167,3	1 811,8	23 817,3
132		STAAT	26 337,0	14 230,5	167,3	1 811,8	13 515,6
133		GEM./GV.	13 654,8	-	-	-	13 654,8
134	AUSGABEN (OHNE BES.FINANZIERUNGSVORG.)	ZUSAMMEN	273 706,5	134 400,6	871,3	2 086,0	153 650,7
135		STAAT	231 753,2	134 400,6	871,3	2 086,0	110 513,7
136		GEM./GV.	63 734,7	-	-	-	63 734,7
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEENGE							
137	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	46 680,8	29 306,5	-	624,5	16 749,8
138		STAAT	42 541,6	29 306,5	-	624,5	12 610,6
139		GEM./GV.	4 139,2	-	-	-	4 139,2
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	357,5	-	-	-	357,5
141	AN ÖFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	764,5	-	-	-	764,5
142	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	58,4	-	-	-	58,4
143	AN SONST. INLAENDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	41 361,2	29 306,5 F)	-	624,5	11 430,2
144	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	13,5	-	-	-	13,5
145	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	2 174,7	-	-	-	2 174,7
146		STAAT	23,1	-	-	-	23,1
147		GEM./GV.	2 151,6	-	-	-	2 151,6
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	ZUSAMMEN	637,1	-	-	-	637,1
149		STAAT	1,2	-	-	-	1,2
150		GEM./GV.	635,9	-	-	-	635,9
ZU- UND ABSETZUNGEN							
151	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	37 251,1	30 198,3 A)	-	-	7 052,8
153	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	14 515,7	146,4	-	-	14 369,3
154		STAAT	1 553,1	146,4	-	-	1 406,7
155		GEM./GV.	12 962,6	-	-	-	12 962,6
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	133 655,2	871,3	2 710,5	X

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
136,8	374,5	1 021,6	289,5	231,1	678,5	968,6	38,1	53,4	31,3	123,5	82
36,1	55,9	208,9	61,3	38,7	98,3	108,0	9,9	53,4	31,3	123,5	83
100,7	318,6	812,7	228,2	192,4	580,2	860,6	28,2	-	-	-	84
3,5	13,7	111,6	13,7	10,5	12,3	0,9	0,7	18,1	15,6	103,6	85
32,6	42,2	97,3	47,6	28,2	86,0	107,1	9,2	35,3	15,7	19,9	86
208,6	465,3	1 366,9	345,8	273,3	433,1	757,6	65,8	1,4	1,2	-	87
164,5	234,0	1 261,6	316,7	190,8	382,6	640,3	59,8	1,4	1,2	-	88
44,1	231,3	105,3	29,1	82,5	50,5	117,3	6,0	-	-	-	89
1,1	0,8	-	-	5,1	5,8	8,1	20,4	0,5	-	-	90
-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	1,2	-	91
137,2	231,3	1 240,7	287,4	185,0	355,2	585,6	26,8	-	-	-	92
26,2	1,9	20,4	29,3	0,7	21,6	46,6	6,2	-	-	-	93
-	-	0,5	-	-	-	-	6,4	-	-	-	94
133,9	463,6	1 142,7	282,2	210,8	477,2	1 079,3	66,1	132,4	52,7	515,8	95
85,0	384,9	990,1	241,7	169,1	344,3	653,5	61,0	132,4	52,7	515,8	96
48,9	78,7	152,6	40,5	41,7	132,9	225,8	5,1	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
9,1	0,6	92,5	6,4	0,1	1,4	1,6	8,6	-	-	1,6	101
9,1	-	91,5	-	-	-	-	8,6	-	-	1,6	102
-	0,6	1,0	6,4	0,1	1,4	1,6	-	-	-	-	103
8,9	0,6	52,4	5,1	0,1	1,2	1,0	2,3	-	-	-	104
8,9	-	51,6	-	-	-	-	2,3	-	-	-	105
-	0,6	0,8	5,1	0,1	1,2	1,0	-	-	-	-	106
0,2	-	40,1	1,3	-	0,2	0,6	6,3	-	-	1,6	107
0,2	-	39,9	-	-	-	-	6,3	-	-	1,6	108
-	-	0,2	1,3	-	0,2	0,6	-	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
2,3	2,9	10,3	-	13,8	-	58,7	0,3	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
0,6	2,3	7,8	-	13,8	-	58,7	-	-	-	-	113
1,7	0,6	2,5	-	-	-	-	0,3	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
99,0	293,0	517,5	435,8	159,5	517,6	660,7	69,0	68,5	114,3	553,7	116
93,9	262,7	389,4	377,9	152,4	393,9	566,7	66,8	68,5	114,3	553,7	117
5,1	30,3	128,1	57,9	7,1	123,7	94,0	2,2	-	-	-	118
45,8	17,6	146,8	28,1	25,8	70,4	109,4	21,9	5,1	9,0	111,8	119
25,8	0,1	-	-	7,2	0,7	37,2	21,4	5,1	9,0	111,8	120
20,0	17,5	146,8	28,1	18,6	69,7	72,2	0,5	-	-	-	121
41,1	130,5	84,1	106,6	20,0	52,8	89,3	12,9	10,5	3,3	70,2	122
8,6	53,9	28,9	21,2	10,1	22,0	22,4	9,3	10,5	3,3	70,2	123
32,5	76,6	55,2	85,4	9,9	30,8	66,9	3,6	-	-	-	124
8,6	53,7	26,4	21,2	10,1	21,9	22,7	9,3	7,2	1,0	70,2	125
-	0,1	2,5	-	-	0,1	0,3	-	3,3	2,3	-	126
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
124,0	515,2	1 383,5	280,8	259,0	347,1	716,0	35,8	-	-	-	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
16,4	150,3	35,2	17,6	36,1	22,8	29,6	0,3	-	-	-	130
975,6	2 155,9	5 239,9	2 265,6	1 408,4	3 767,6	5 180,5	398,1	545,0	297,0	1 615,8	131
524,6	1 127,3	3 085,2	1 252,8	747,9	1 440,2	2 597,6	284,3	545,0	297,0	1 615,8	132
558,6	1 393,5	3 503,0	1 276,0	883,4	2 651,7	3 239,3	149,3	-	-	-	133
6 175,3	16 946,1	40 424,5	14 162,9	8 853,5	22 468,2	25 466,5	2 784,0	5 540,9	2 437,3	9 738,7	134
4 434,0	12 184,1	26 941,0	9 335,1	6 281,1	15 425,5	17 409,2	2 119,1	5 540,9	2 437,3	9 738,7	135
2 365,0	7 818,1	20 035,8	6 655,7	3 644,6	10 932,9	11 330,9	951,7	-	-	-	136
997,1	1 910,1	6 252,4	1 387,0	1 074,8	1 731,9	1 203,8	350,0	536,3	729,9	576,5	137
898,2	1 366,9	4 677,9	937,2	729,0	1 193,7	656,6	308,4	536,3	729,9	576,5	138
98,9	543,2	1 574,5	449,8	345,8	538,2	547,2	41,6	-	-	-	139
8,5	25,2	0,4	82,6	45,5	59,9	44,8	5,0	0,2	37,1	48,3	140
-	6,2	-	-	338,3	50,0	-	-	-	370,0	-	141
3,6	12,5	20,7	9,9	5,1	-	-	-	-	-	6,6	142
886,1	1 323,0	4 656,8	844,7	340,1	1 083,8	611,8	303,4	536,1	322,8	521,6	143
0,1	0,5	0,9	0,1	0,1	0,2	11,6	-	-	-	-	144
105,2	299,5	337,4	214,4	258,0	30,1	914,2	14,4	-	-	1,5	145
2,7	-	-	1,1	-	-	17,8	-	-	-	1,5	146
102,5	299,5	337,4	213,3	258,0	30,1	896,4	14,4	-	-	-	147
8,6	45,2	169,0	223,9	94,4	8,2	41,2	45,4	-	-	1,2	148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	149
8,6	45,2	169,0	223,9	94,4	8,2	41,2	45,4	-	-	-	150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
-	1 347,2	4 571,5	-	180,4 B)	-	-	309,4	536,1	108,2	-	152
520,1	1 956,6	3 661,8	1 628,7	1 164,9	710,0	3 928,0	90,8	22,3	681,0	5,1	153
11,3	30,2	530,7	63,2	20,1	18,0	24,1	0,7	22,3	681,0 C)	5,1	154
508,8	1 926,4	3 131,1	1 565,5	1 144,8	692,0	3 903,9	90,1	-	-	-	155
5 346,2	12 234,0	27 578,1	10 336,6	6 849,8	16 637,2	18 107,7	2 118,8	5 563,4	3 740,0	10 323,0	156

11 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. HALB.

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
157	STEUERN UND STEUERAENHLICHE ABGABEN	ZUSAMMEN	193 487,1	95 238,8	2,0	-	98 246,3
158		STAAT	170 041,3	95 238,8	2,0	-	74 800,5
159		GEM./GV.	23 445,8	-	-	-	23 445,8
160	EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	STAAT	85 674,1	42 819,2	-	-	42 854,9
161	UMSATZSTEUER	STAAT	50 215,2	31 357,8 D)	-	-	18 857,4
162	GEWERBESTEUERUMLAGE	STAAT	1 167,3	583,7	-	-	583,6
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	20 478,6	20 476,6	2,0	-	-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	9 533,1	-	-	-	9 533,1
165	GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	STAAT	2 448,8	-	-	-	2 448,8
166	STEUERAENHLICHE ABGABEN	STAAT	524,2	1,5	-	-	522,7
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEM./GV.	3 334,7	-	-	-	3 334,7
168	GEWERBESTEUER (NETTO)	GEM./GV.	12 632,6	-	-	-	12 632,6
169	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG U. KAPITAL	GEM./GV.	13 714,6	-	-	-	13 714,6
170	GEWERBESTEUERUMLAGE -AUSGABE-	GEM./GV.	1 082,0	-	-	-	1 082,0
171	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEM./GV.	6 730,6	-	-	-	6 730,6
172	GRUNDERWERBSTEUER	GEM./GV.	450,8	-	-	-	450,8
173	SONST. STEUERN U. STEUERAENHL. EINNAHMEN	GEM./GV.	297,1	-	-	-	297,1
174	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTL. TAEITIGKEIT	ZUSAMMEN	20 494,8	9 607,0	-	2,0	10 885,8
175		STAAT	13 610,9	9 607,0	-	2,0	4 001,9
176		GEM./GV.	6 883,9 E)	-	-	-	6 883,9
ZINSEINNAHMEN							
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	173,9	167,5	-	-	6,4
178	VON LAENDERN	STAAT	166,6	166,6	-	-	-
179	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	6,6	0,9	-	-	5,7
180	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	0,7	-	-	-	0,7
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	1 495,7	610,1	1,0	508,0	376,6
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN							
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	13 545,5	-	-	-	13 545,5
184		STAAT	1 262,9	-	-	-	1 262,9
185		GEM./GV.	12 282,6	-	-	-	12 282,6
186	VON GEMEINDEN/GV.	GEM./GV.	8 689,1	-	-	-	8 689,1
SONST. LFD. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE							
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	21 743,3	137,6	687,0	-	20 916,7
188		STAAT	14 494,4	137,6	687,0	-	13 669,8
189		GEM./GV.	7 248,9	-	-	-	7 248,9
190	VOM BUND FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	50,9	-	-	-	50,9
191	SONSTIGE VON BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	12 788,4	-	480,0	-	12 308,4
192		STAAT	12 192,1	-	480,0	-	11 712,1
193		GEM./GV.	596,3	-	-	-	596,3
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	3 857,0	113,6	207,0	-	3 536,4
195		STAAT	387,9	113,6	207,0	-	67,3
196		GEM./GV.	3 469,1	-	-	-	3 469,1
197	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	4 057,8	17,2	-	-	4 040,6
198		STAAT	1 504,4	17,2	-	-	1 487,2
199		GEM./GV.	2 553,4	-	-	-	2 553,4
200	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	21,1	1,1	-	-	20,0
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	968,1	5,7	-	-	962,4
202		STAAT	338,0	5,7	-	-	332,3
203		GEM./GV.	630,1	-	-	-	630,1
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	3 158,9	276,4	1,0	-	2 881,5
205		STAAT	2 128,9	276,4	1,0	-	1 851,5
206		GEM./GV.	1 030,0	-	-	-	1 030,0
207	SONSTIGE EINNAHMEN DER LFD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	13 563,9	1 956,9	3,0	0,5	11 603,5
208		STAAT	5 259,6	1 956,9	3,0	0,5	3 299,2
209		GEM./GV.	8 304,3	-	-	-	8 304,3
210	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	12 066,5	1 276,1	-	-	10 790,4
211		STAAT	3 762,2	1 276,1	-	-	2 486,1
212		GEM./GV.	8 304,3	-	-	-	8 304,3
213	SONSTIGE VERWALTUNGSEINNAHMEN	STAAT	1 497,4	680,8	3,0	0,5	813,1
214	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	43 161,9	-	-	-	29 817,3
215		STAAT	14 060,4	-	-	-	1 330,2
216		GEM./GV.	11 242,5	-	-	-	11 242,5
217	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	233 190,3	107 994,3	694,0	510,5	137 336,1
218		STAAT	194 407,2	107 994,3	694,0	510,5	97 938,6
219		GEM./GV.	56 642,1	-	-	-	56 642,1

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
3 423,7	10 105,1	26 716,5	9 795,0	5 473,2	15 848,1	17 704,4	1 431,1	4 058,2	1 189,1	2 501,9	157
2 679,0	7 718,0	19 553,9	7 156,6	3 926,6	11 660,9	13 245,9	1 110,4	4 058,2	1 189,1	2 501,9	158
744,7	2 387,1	7 162,6	2 638,4	1 546,6	4 187,2	4 458,5	320,7	-	-	-	159
1 515,2	4 267,4	11 539,7	4 548,9	2 262,8	7 320,1	7 678,6	480,8	1 818,0	511,2	912,2	160
790,6	2 375,8	5 216,8	1 583,3	1 112,0	2 625,9	3 516,9	478,8	444,0	151,6	561,7	161
16,3	47,8	166,1	53,5	29,6	110,8	96,9	4,6	23,2	12,1	22,7	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
343,4	940,2	2 525,6	920,4	472,4	1 560,5	1 855,9	132,8	341,3	103,7	336,9	164
-	-	-	-	-	-	-	-	1 399,6	406,8	642,4	165
13,5	66,8	105,7	50,5	49,8	43,6	97,6	13,4	32,1	3,7	26,0	166
137,1	448,5	945,7	346,0	184,1	541,9	669,0	62,4	-	-	-	167
351,3	1 205,9	3 834,8	1 499,0	624,5	2 331,8	2 641,5	143,8	-	-	-	168
383,9	1 301,4	4 167,0	1 605,4	734,2	2 553,6	2 816,1	153,0	-	-	-	169
32,6	95,5	332,2	106,4	109,7	221,8	174,6	9,2	-	-	-	170
238,8	676,6	2 039,6	732,0	634,7	1 218,8	1 090,3	99,8	-	-	-	171
7,1	23,0	257,3	15,4	73,9	27,6	38,7	7,8	-	-	-	172
10,4	33,1	85,2	46,0	29,4	67,1	19,0	6,9	-	-	-	173
341,3	2 273,6	2 396,0	992,1	692,0	1 557,6	1 910,6	104,5	307,7	130,1	180,3	174
84,4	1 536,5	280,3	197,8	125,4	351,1	789,6	18,7	307,7	130,1	180,3	175
256,9	737,1	2 115,7	794,3	566,6	1 206,5	1 121,0	85,8	-	-	-	176
0,3	0,8	1,7	0,1	0,2	0,4	2,5	0,4	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
0,1	0,7	1,6	0,1	0,2	0,3	2,3	0,4	-	-	-	179
0,2	0,1	0,1	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
5,6	13,6	58,7	98,5	19,0	22,8	67,5	6,8	8,2	12,4	63,5	182
842,5	2 161,0	4 608,8	1 148,0	698,8	1 818,9	1 813,5	407,5	-	46,5	-	183
388,4	454,3	19,0	-	120,4	-	50,6	183,7	-	46,5	-	184
454,1	1 706,7	4 589,8	1 148,0	578,4	1 818,9	1 762,9	223,8	-	-	-	185
271,7	1 081,2	3 102,0	855,9	464,7	1 082,0	1 711,1	120,5	-	-	-	186
631,7	2 517,0	3 370,9	1 088,9	1 179,7	2 661,1	2 286,1	295,8	238,7	134,8	6 514,0	187
477,1	1 081,8	1 259,2	400,0	815,0	1 547,8	1 060,8	140,6	238,7	134,8	6 514,0	188
154,6	1 435,2	2 111,7	688,9	364,7	1 113,3	1 225,3	155,2	-	-	-	189
1,2	-	37,0	-	6,9	-	-	-	3,4	2,4	-	190
459,8	943,5	1 348,3	434,9	687,4	635,8	1 074,1	137,4	157,8	83,9	6 365,5	191
439,9	882,0	1 165,6	341,0	639,8	544,4	959,0	133,2	157,8	83,9	6 365,5	192
19,9	61,5	182,7	93,9	27,6	91,4	115,1	4,2	-	-	-	193
58,2	818,7	599,8	384,7	125,0	759,8	745,1	27,1	8,8	0,6	8,6	194
4,0	9,0	13,9	4,2	6,2	5,8	4,6	1,6	8,8	0,6	8,6	195
54,2	809,7	585,9	380,5	118,8	754,0	740,5	25,5	-	-	-	196
67,0	629,0	1 078,4	209,6	341,0	1 203,5	395,0	102,2	6,8	5,6	2,5	197
7,7	174,1	26,7	36,1	151,9	992,7	81,5	1,6	6,8	5,6	2,5	198
59,3	454,9	1 051,7	173,5	189,1	210,8	313,5	100,6	-	-	-	199
0,5	0,4	5,1	4,9	8,3	-	0,7	-	-	0,1	-	200
45,0	125,4	302,3	54,8	31,1	62,0	71,2	29,1	61,9	42,2	137,4	201
23,8	16,3	10,9	13,8	1,9	4,9	15,0	4,2	61,9	42,2	137,4	202
21,2	109,1	291,4	41,0	29,2	57,1	56,2	24,9	-	-	-	203
127,3	384,0	491,0	327,2	188,1	501,9	566,9	55,2	94,4	42,7	102,8	204
90,0	265,1	274,0	215,8	100,8	346,0	271,5	48,4	94,4	42,7	102,8	205
37,3	118,9	217,0	111,4	87,3	155,9	295,4	6,8	-	-	-	206
412,4	1 252,2	3 147,5	1 122,6	554,0	1 605,1	2 301,9	189,2	478,2	176,2	364,2	207
60,4	205,4	641,8	139,0	166,9	273,8	751,0	42,3	478,2	176,2	364,2	208
352,0	1 046,8	2 505,7	983,6	387,1	1 331,3	1 550,9	146,9	-	-	-	209
400,3	1 140,8	2 971,5	1 048,5	507,3	1 510,9	2 170,1	179,5	440,8	154,9	265,8	210
48,3	94,0	465,8	64,9	120,2	179,6	619,2	32,6	440,8	154,9	265,8	211
352,0	1 046,8	2 505,7	983,6	387,1	1 331,3	1 550,9	146,9	-	-	-	212
12,1	111,4	176,0	74,1	46,7	94,2	131,8	9,7	37,4	21,3	98,4	213
847,1	4 227,3	9 357,7	2 594,1	1 503,1	4 858,7	4 611,8	472,4	-	-	-	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215
331,0	1 536,1	4 153,7	1 029,4	653,8	1 292,8	2 024,6	221,1	-	-	-	216
5 209,4	15 561,2	34 535,4	12 834,2	7 766,6	20 239,2	23 752,7	2 138,6	5 185,4	1 731,8	9 726,7	217
3 785,2	11 275,5	22 088,6	8 207,8	5 274,3	14 202,8	16 239,4	1 551,3	5 185,4	1 731,8	9 726,7	218
1 940,3	6 976,9	17 650,8	6 191,1	3 341,6	9 602,3	10 100,5	838,6	-	-	-	219

11 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. HALB

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHSFONDS	ERP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDER ZUSAMMEN
			1	2	3	4	5
220	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	ZUSAMMEN	2 320,3	65,3	-	159,4	2 095,6
221		STAAT	477,8	65,3	-	159,4	253,1
222		GEM./GV.	1 842,5	-	-	-	1 842,5
223	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	STAAT	169,6	65,1	-	-	104,5
224	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	308,2	0,2	-	159,4	148,6
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F. INVESTITIONEN							
VOM OEFFENTLICHEN BEREICH							
225		ZUSAMMEN	6 267,0	-	-	-	6 267,0
226		STAAT	2 758,3	-	-	-	2 758,3
227		GEM./GV.	3 508,7	-	-	-	3 508,7
VOM BUND							
228		ZUSAMMEN	2 589,3	-	-	-	2 589,3
229		STAAT	2 311,0	-	-	-	2 311,0
230		GEM./GV.	278,3	-	-	-	278,3
VON LAENDERN							
231		ZUSAMMEN	2 867,7	-	-	-	2 867,7
232		STAAT	2,1	-	-	-	2,1
233		GEM./GV.	2 865,6	-	-	-	2 865,6
VON GEMEINDEN/GV.							
234		ZUSAMMEN	749,5	-	-	-	749,5
235		STAAT	441,2	-	-	-	441,2
236		GEM./GV.	308,3	-	-	-	308,3
VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH							
237		ZUSAMMEN	60,5	-	-	-	60,5
238		STAAT	4,0	-	-	-	4,0
239		GEM./GV.	56,5	-	-	-	56,5
VON ANDEREN BEREICHEN							
240		ZUSAMMEN	1 689,4	15,4	-	-	1 674,0
241		STAAT	108,2	15,4	-	-	92,8
242		GEM./GV.	1 581,2	-	-	-	1 581,2
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
243	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	14,0	-	-	-	14,0
244	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	10,9	3,4	-	-	7,5
DARLEHENS RUECKFLUESSE							
245	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	341,3	267,9	-	-	73,4
246	VON LAENDERN	STAAT	263,2	263,2	-	-	-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	50,9	4,6	-	-	46,3
248	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	15,5	0,1	-	-	15,4
249	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	11,7	-	-	-	11,7
VON ANDEREN BEREICHEN							
250		ZUSAMMEN	3 641,2	984,1	111,3	1 447,1	1 098,7
251		STAAT	3 305,5	984,1	111,3	1 447,1	763,0
252		GEM./GV.	335,7	-	-	-	335,7
253	SCHULDENAUFNAHMEN B.OEFFENTL.BEREICH	ZUSAMMEN	1 074,7	-	-	-	1 074,7
254		STAAT	788,3	-	-	-	788,3
255		GEM./GV.	286,4	-	-	-	286,4
256	BEI BUND, LAF UND ERP	STAAT	788,3	-	-	-	788,3
257	BEI LAENDERN, GEM./GV. U. ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
258	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	7 621,0	-	-	-	3 663,5
259		STAAT	3 390,3	-	-	-	2,1
260		GEM./GV.	308,3	-	-	-	308,3
261	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	7 737,8	1 336,1	111,3	1 606,5	8 641,4
262		STAAT	4 414,0	1 336,1	111,3	1 606,5	4 748,3
263		GEM./GV.	7 246,2	-	-	-	7 246,2
264	EINNAHMEN (OHNE BES.FINANZIERUNGSVORG.)	ZUSAMMEN	240 928,1	109 330,4	805,3	2 117,0	145 977,5
265		STAAT	198 821,2	109 330,4	805,3	2 117,0	102 686,9
266		GEM./GV.	63 888,3	-	-	-	63 888,3
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT							
267		ZUSAMMEN	71 990,2	52 073,9	-	450,0	19 466,3
268		STAAT	67 789,1	52 073,9	-	450,0	15 265,2
269		GEM./GV.	4 201,1	-	-	-	4 201,1
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	31,3	-	-	-	31,3
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	67 757,8	52 073,9	-	450,0	15 233,9
272	INNERE DARLEHEN	GEM./GV.	44,1	-	-	-	44,1
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	1 698,6	-	-	-	1 698,6
274		STAAT	23,6	-	-	-	23,6
275		GEM./GV.	1 675,0	-	-	-	1 675,0
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	37,3	-	-	-	37,3
277	MUENZEINNAHMEN	STAAT	113,4	113,4	-	-	-
ZU- UND ABSETZUNGEN							
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	37 251,1	30 198,3	-	-	7 052,8
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	14 087,7	228,8 D)	-	-	13 858,9
281		STAAT	1 119,1	228,8	-	-	890,3
282		GEM./GV.	12 968,6	-	-	-	12 968,6
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	131 548,2	805,3	2 567,0	X

1) SOWEIT NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. 172 BUNDESENTSCHAEDIGUNGSGESETZ.

C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEM LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN EINSCHL. UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1985

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
44,2	151,8	520,0	182,6	152,8	535,4	423,4	29,3	14,1	31,9	10,1	220
1,5	1,6	48,9	7,1	7,5	125,7	0,8	3,9	14,1	31,9	10,1	221
42,7	150,2	471,1	175,5	145,3	409,7	422,6	25,4	-	-	-	222
1,5	1,5	48,9	7,0	7,5	0,5	0,6	3,9	11,0	12,3	9,8	223
-	0,1	-	0,1	-	125,2	0,2	-	3,1	19,6	0,3	224
193,7	774,7	1 967,0	603,0	408,4	661,6	1 257,5	135,9	75,9	37,5	151,8	225
53,2	320,0	606,8	295,5	157,9	250,0	710,3	99,4	75,9	37,5	151,8	226
140,5	454,7	1 360,2	307,5	250,5	411,6	547,2	36,5	-	-	-	227
66,0	262,0	603,9	310,1	144,9	309,2	528,1	101,8	74,3	37,2	151,8	228
47,1	255,4	542,6	233,8	119,6	244,2	505,6	99,4	74,3	37,2	151,8	229
16,9	6,6	61,3	76,3	25,3	65,0	22,5	2,4	-	-	-	230
103,0	288,4	1 257,5	202,6	183,5	316,3	481,7	33,1	1,6	-	-	231
0,5	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	232
102,5	288,4	1 257,5	202,6	183,5	316,3	481,7	33,1	-	-	-	233
20,2	214,1	99,4	78,2	74,4	28,6	234,3	0,3	-	-	-	234
3,8	63,8	64,2	60,6	38,3	5,8	204,7	-	-	-	-	235
16,4	150,3	35,2	17,6	36,1	22,8	29,6	0,3	-	-	-	236
4,5	10,2	6,2	12,1	5,6	7,5	13,4	0,7	-	0,3	-	237
1,8	0,8	-	1,1	-	-	-	-	-	0,3	-	238
2,7	9,4	6,2	11,0	5,6	7,5	13,4	0,7	-	-	-	239
54,3	183,7	310,8	125,7	137,5	333,4	452,6	16,1	35,1	12,3	12,5	240
0,4	3,1	0,5	1,8	5,1	16,4	5,6	-	35,1	12,3	12,5	241
53,9	180,6	310,3	123,9	132,4	317,0	447,0	16,1	-	-	-	242
3,6	-	-	-	-	-	-	-	10,4	-	-	243
-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	0,1	6,2	244
3,5	18,1	33,1	-	1,1	2,9	11,0	2,4	-	1,3	-	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
1,3	12,7	26,6	-	1,1	2,2	-	2,4	-	-	-	247
2,2	5,2	6,5	-	-	0,7	0,8	-	-	-	-	248
-	0,2	-	-	-	-	10,2	-	-	1,3	-	249
22,7	84,7	209,1	174,0	64,8	57,1	251,6	29,9	9,0	41,0	154,8	250
15,2	24,4	84,5	142,4	54,8	44,7	163,7	28,5	9,0	41,0	154,8	251
7,5	60,3	124,6	31,6	10,0	12,4	67,9	1,4	-	-	-	252
45,5	113,7	237,9	132,1	41,2	147,8	207,3	12,2	34,2	16,7	86,1	253
26,7	83,9	204,5	46,2	35,5	113,3	129,6	11,6	34,2	16,7	86,1	254
18,8	29,8	33,4	85,9	5,7	34,5	77,7	0,6	-	-	-	255
26,7	83,9	204,5	46,2	35,5	113,3	129,6	11,6	34,2	16,7	86,1	256
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
124,0	515,2	1 383,5	280,8	259,0	347,1	716,0	35,8	-	-	-	258
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	259
16,4	150,3	35,2	17,6	36,1	22,8	29,6	0,3	-	-	-	260
243,5	811,5	1 895,6	936,6	546,8	1 391,1	1 887,4	190,0	178,7	140,8	421,5	261
104,1	451,1	979,5	493,0	261,9	553,0	1 021,0	145,8	178,7	140,8	421,5	262
247,0	725,3	2 264,4	706,8	507,8	1 162,4	1 552,8	79,7	-	-	-	263
5 452,9	16 372,7	36 431,0	13 770,8	8 313,4	21 630,3	25 640,1	2 328,6	5 364,1	1 872,6	10 148,2	264
3 889,3	11 726,6	23 068,1	8 700,8	5 536,2	14 755,8	17 260,4	1 697,1	5 364,1	1 872,6	10 148,2	265
2 187,3	7 702,2	19 915,2	6 897,9	3 849,4	10 764,7	11 653,3	918,3	-	-	-	266
1 036,8	1 894,3	5 008,6	1 437,6	1 416,1	2 023,4	1 114,6	290,3	611,1	1 138,9	494,6	267
945,9	1 329,4	6 343,0	1 028,0	1 007,0	1 470,0	641,0	256,3	611,1	1 138,9	494,6	268
90,9	564,9	1 665,6	409,6	409,1	553,4	473,6	34,0	-	-	-	269
10,0	1,4	-	-	5,0	-	10,0	-	-	4,9	-	270
935,9	1 328,0	6 343,0	1 028,0	1 002,0	1 470,0	631,0	256,3	611,1	1 134,0	494,6	271
0,1	1,1	2,5	-	2,4	28,7	9,3	-	-	-	-	272
90,1	181,8	142,8	128,1	112,5	33,4	982,0	21,0	1,5	-	5,4	273
6,8	-	-	-	-	1,0	8,9	-	1,5	-	5,4	274
83,3	181,8	142,8	128,1	112,5	32,4	973,1	21,0	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,3	276
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278
-	1 347,2	4 571,5	-	180,4	-	-	309,4	536,1	108,2	-	279
520,0	1 956,4	3 149,4	1 629,9	1 160,6	718,2	3 937,1	91,0	5,4	680,3	10,6	280
11,1	29,9	18,2	64,9	15,8	20,0	33,2	0,9	5,4	680,3 C)	10,6	281
508,9	1 926,5	3 131,2	1 565,0	1 144,8	698,2	3 903,9	90,1	-	-	-	282
4 853,1	11 738,7	24 857,8	9 793,7	6 378,6	16 246,8	17 943,5	1 644,9	5 446,0	3 583,6	10 696,1	283

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZU-
WEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").
E) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

F) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONS-
HILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").

12 AUSGABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1965

MILL. DM

LFD. NR.	AUSGABEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AEMTER, SAMT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
1	PERSONALAUSGABEN	18 525,6	7 744,9	7 243,1	2 610,5	531,8	395,4
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	12 837,2	4 214,8	5 893,6	2 261,4	205,8	261,7
3	VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	12 207,7	3 998,7	5 680,6	2 072,4	202,3	253,7
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUESSE AN UEBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	629,5	216,1	213,0	189,0	3,5	8,0
	ZINSAUSGABEN						
5	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	117,6	34,5	68,2	10,4	0,1	4,4
6	AN ANDERE BEREICHE	3 422,6	1 471,8	1 421,1	406,7	65,2	57,7
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN						
7	AN LAND	813,2	170,6	585,5	57,1	-	-
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	8 747,8	1 185,4	5 764,4	1 700,5	-	97,5
9	AN ZWECKVERBAENDE UND SONST. OEFFENTL. BEREICH	161,1	30,4	106,6	23,5	-	0,6
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE						
10	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 127,0	709,4	1 202,1	1 610,6	557,2	47,7
11	AN ANDERE BEREICHE	12 570,4	4 176,9	1 658,3	3 281,2	3 336,6	117,6
12	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN UND AEHNLICHES	10 536,3	3 139,6	1 050,6	2 938,5	3 302,7	105,1
13	SONSTIGE	2 034,1	1 037,3	607,7	342,7	33,9	12,5
14	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	11 242,5	499,7	941,7	6 094,7	3 174,8	531,6
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	50 080,0	19 239,0	23 001,2	5 867,2	1 521,9	451,0
16	BAUMASSNAHMEN	8 255,3	2 012,9	4 855,4	971,7	256,1	159,3
17	SCHULEN	951,4	238,0	322,2	352,8	8,4	30,1
18	ABWASSERBESEITIGUNG	1 672,9	371,0	1 225,0	2,6	-	74,3
19	STRASSEN	2 189,4	434,3	1 274,1	262,3	212,7	6,0
20	UEBRIGE EINZELPLAENE UND ABSCHNITTE	3 441,6	969,6	2 034,1	354,0	35,0	48,9
21	ERWERB V. GRUNDSTUECKEN, BEWEGL. SACHEN D. ANLAGEVERM.	3 121,6	1 010,8	1 844,7	218,0	15,5	32,7
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN						
22	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	666,2	110,7	196,5	321,0	11,6	26,3
23	AN ANDERE BEREICHE	726,2	288,5	264,8	145,7	23,1	4,2
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN						
24	AN UNTERNEHMEN	8,8	2,8	5,3	0,6	-	-
25	AN SONSTIGE	2,3	0,4	2,0	-	-	-
26	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	448,5	301,7	68,8	33,1	43,8	1,1
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	373,5	232,5	105,9	26,0	3,4	5,7
28	TILGUNG VON KREDITEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	360,9	98,5	180,1	68,2	3,3	10,9
29	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	308,3	20,2	160,6	103,0	2,3	22,1
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	13 655,0	4 038,6	7 362,9	1 681,3	354,5	218,1
31	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	63 735,0	23 277,6	30 364,1	7 548,5	1 876,4	669,1
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	6 940,5	1 946,0	3 664,3	861,3	289,8	179,0
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	4 139,3	1 417,3	1 994,4	563,6	45,6	118,2
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	13,6	11,7	1,3	0,2	-	0,3
35	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	2 151,7	434,3	1 387,7	245,0	39,2	45,5
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	635,9	62,7	280,9	52,3	205,0	15,0
	NACHRICHTLICH:						
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	11 665,6	4 095,4	5 723,2	1 498,3	103,6	245,1
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	214,9	117,9	20,3	74,5	-	2,2
39	STEUERAUSGLEICHE	1 082,0	460,1	621,8	-	-	-

13 EINNAHMEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

4. HALBJAHR 1985

MILL. DM

LFD. NR.	EINNAHMEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AEMTER, SAMT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
40	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	23 445,8	9 916,0	13 230,5	297,2	-	1,9
41	GRUNDSTEUER A	211,8	7,9	203,0	0,9	-	-
42	GRUNDSTEUER B	3 122,9	1 272,3	1 850,5	-	-	-
43	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	12 632,6	6 083,9	6 548,6	0,1	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	6 730,5	2 284,9	4 445,6	-	-	-
45	GRUNDERWERBSTEUER	450,8	170,0	2,7	278,0	-	-
46	SONSTIGE STEUERN UND STEUERAERHNLICHE EINNahmen	297,2	97,0	180,1	18,2	-	1,9
47	EINNahmen AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT, ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN	6 883,9	2 584,4	2 508,0	953,3	687,6	150,5
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN						
48	VOM BUND	18,9	16,3	2,6	-	-	-
49	VOM LAND	12 282,6	2 801,1	5 081,1	3 248,5	871,2	280,7
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	70,5	-	64,0	4,1	0,4	2,0
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/GV.	8 618,5	-	-	5 368,9	2 900,4	349,2
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE, ZINSEINNahmen						
52	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	7 230,4	1 964,9	1 938,4	2 453,1	661,0	212,8
53	VOM BUND, LAF. ERP-SONDERVERMOEGEN	577,4	168,7	151,2	122,0	126,3	9,2
54	VOM LAND	3 469,3	998,1	696,9	1 521,4	246,5	6,3
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	2 553,5	499,7	877,7	721,7	273,9	180,5
56	VON ZWECKVERBAENDEN U. SONST. OEFFENTL. BEREICH	630,2	298,4	212,6	88,0	14,3	16,8
57	VON ANDEREN BEREICHEN	1 029,9	414,9	399,4	143,4	43,4	28,7
58	VERWALTUNGS-U. BENUTZUNGSGB., ZWECKGB. ABGABEN	8 304,2	3 192,1	3 773,1	1 137,4	74,7	126,9
59	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	11 242,5	499,7	941,7	6 094,7	3 174,8	531,6
60	EINNahmen DER LAUFENDEN RECHNUNG	56 642,2	20 390,0	26 055,4	7 511,2	2 063,9	621,1
61	EINNahmen AUS DER VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 842,5	657,7	1 052,7	91,8	37,4	2,8
	ZUWEISUNGEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONS- FOERDERUNGSMASSnahmen						
62	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	3 508,7	1 062,3	1 433,9	719,1	209,7	83,5
63	VOM BUND, LAF. ERP-SONDERVERMOEGEN	278,2	144,9	96,5	26,9	8,3	1,5
64	VOM LAND	2 865,7	887,1	1 137,7	584,0	199,0	58,0
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	308,3	20,2	160,6	103,0	2,3	22,1
66	VON ZWECKVERBAENDEN U. SONST. OEFFENTL. BEREICH	56,5	10,1	39,1	5,2	0,1	1,9
67	VON ANDEREN BEREICHEN	1 581,2	287,7	1 224,9	20,9	8,2	39,5
68	RUECKFLUESSE VON DARLEHEN	335,7	196,4	69,4	46,7	19,9	1,3
69	SCHULDENAUFNAHME BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	286,5	113,9	114,1	47,3	2,5	8,6
70	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	308,3	20,2	160,6	103,0	2,3	22,1
71	EINNahmen DER KAPITALRECHNUNG	7 246,3	2 297,8	3 734,4	824,6	275,4	113,6
72	EINNahmen (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	63 886,5	22 687,8	29 789,8	8 336,0	2 339,3	734,7
73	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	5 920,3	1 834,7	3 172,5	693,8	91,0	128,2
74	SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT	4 201,0	1 575,9	1 955,1	534,1	39,7	96,2
75	INNERE DARLEHEN	44,2	37,2	6,7	-	-	0,3
76	ENTNAHME AUS RUECKLAGEN	1 675,1	221,6	1 210,7	159,7	51,3	31,7
	NACHRICHTLICH:						
77	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	11 671,4	4 098,6	5 725,2	1 498,4	104,0	245,1
78	BEWIRTSCHAFTETE FREMMITTEL	214,9	117,9	20,3	74,5	-	2,2
79	STEUERAUSGLEICHE	1 082,0	460,1	621,8	-	-	-

Fachserie 14:

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse,

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungsstermine und Tarife der ergebnisgebenden Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegend öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 3jährlich) enthält Angaben über Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben, und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in 3jährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung festgestellte Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittssätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.